JAGUAR

E-TYPE

Paket 05

BAUANLEITUNGEN

BAUPHASE 32: BAUTEILE FÜR DAS LENKSYSTEM

BAUPHASE 33: BAUTEILE FÜR DAS KÜHLSYSTEM

BAUPHASE 34: DIE VORDERE TRENNWAND

BAUPHASE 35: BAUTEILE UND SCHLÄUCHE FÜR DIE TRENNWAND

BAUPHASE 36: BAUTEILE FÜR DIE TRENNWAND

BAUPHASE 37: BAUTEILE FÜR DEN MOTORRAUM

BAUPHASE 38: RECHTES VORDERRAD

BAUPHASE 39: RECHTES VORDERRAD

BAUPHASE 40: RECHTES VORDERRAD

AGORA MODELS

Experten-Tipp

Für jedes Teil werden Ersatzschrauben mitgeliefert. Ab und zu erhalten Sie eventuell die Anweisung, Ersatz- oder nicht benutzte Schrauben für eine spätere Bauphase aufzuheben. Heben Sie diese Ersatzteile an einem sicheren Ort auf und beschriften Sie sie entsprechend.

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schrauben nicht verwechseln. Sie sehen zwar ähnlich aus, aber die Gewinde weichen leicht voneinander ab. Die Verwendung falscher Schrauben kann zu Schäden an den Teilen führen.

Wenn Sie Teile mit mehreren Schrauben fixieren, drehen Sie zunächst alle Schrauben lose ein, um zu prüfen, ob alle Teile richtig ausgerichtet sind. Ziehen Sie sie dann vorsichtig und nicht zu fest in der Reihenfolge an, in der Sie sie eingesetzt haben.

Der Schraubendreher kann magnetisiert werden, indem Sie den Pol eines Magneten (z. B. einen Küchenmagnet) mehrmals in der gleichen Richtung über die Spitze des Schraubendrehers ziehen. Hierdurch können Sie die Schrauben leichter halten und das Modell leichter zusammenbauen.

Wenn sich eine Schraube schwer in ein Metallteil eindrehen lässt, drehen Sie sie nicht mit Gewalt ein, da Sie hierdurch den Schraubenkopf überdrehen können. Drehen Sie die Schraube wieder heraus und reiben Sie dann das Gewinde mit ein bisschen Vaseline oder Seife ein oder geben Sie einen kleinen Tropfen Leichtöl darauf. Hierdurch wird das Gewinde geschmiert und Sie können die Schraube leichter eindrehen.

Für den Bau dieses Modells erhalten Sie viele Teile, die Sie sofort zusammenbauen werden (indem Sie die Anleitung in der jeweiligen Bauphase befolgen), und andere Teile, die Sie vorerst sicher verstauen sollten, um sie in späteren Bauphasen zu verwenden.

Links und rechts! Wenn Sie Ihren Jaguar bauen, bezieht sich die linke oder rechte Seite auf die jeweilige Seite, wenn Sie im Auto sitzen.

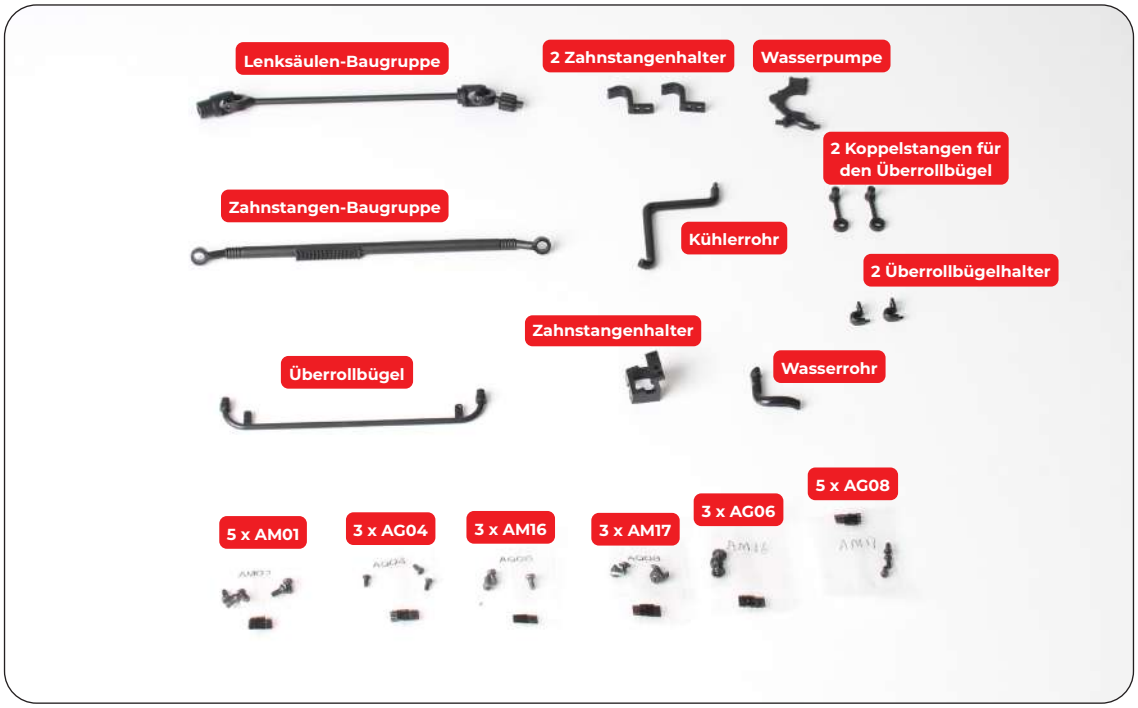
WARNUNG: Einige Teile werden mithilfe von Magneten zusammengebaut. Diese Magnete können zu ernsthaften Verletzungen führen, wenn sie verschluckt werden. Halten Sie die Magnete von Kindern fern. Wenn Sie vermuten, dass ein Magnet verschluckt wurde, ziehen Sie umgehend ärztliche Hilfe hinzu.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

In dieser ersten Bauphase von Paket 5 bauen Sie zunächst Komponenten für das Lenksystem im Hilfsrahmen ein, fügen dann weitere Bauteile zum Motor hinzu und setzen anschließend den Motor in den Hilfsrahmen ein.

BAUPHASE 32: TEILELISTE

Bezeichnung
Lenksäulen-Baugruppe
2 Zahnstangenhalter
Wasserpumpe
Zahnstangen-Baugruppe
Kühlerrohr
2 Koppelstangen für den Überrollbügel
2 Überrollbügelhalter
Überrollbügel
Zahnstangenhalter
Wasserrohr
5 AM01-Schrauben
3 AG04-Schrauben
3 AM16-Schrauben
3 AM17-Schrauben
3 AG06-Schrauben
5 AG08-Schrauben

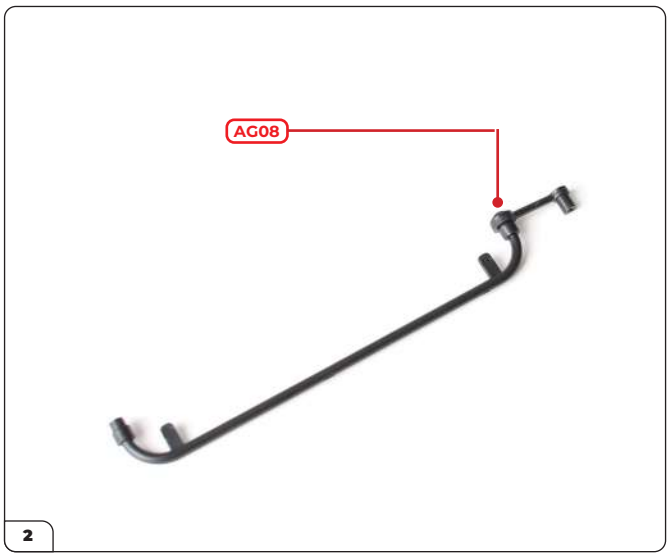


Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

SCHRITT 1

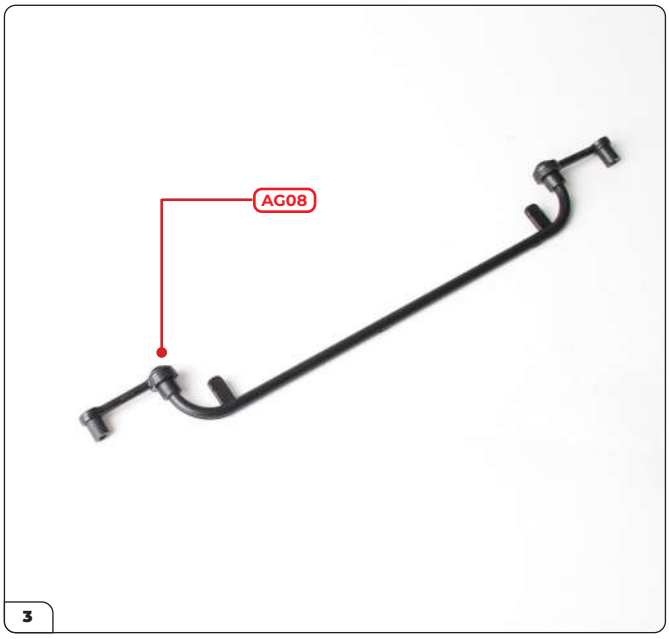
1

Nehmen Sie den Überrollbügel und stecken Sie eine der Koppelstangen für den Überrollbügel auf den Stift an einem Ende. Stellen Sie sicher, dass der Stift an der Koppelstange zum Überrollbügel zeigt.



2

Befestigen Sie die Koppelstange mit einer AG08-Schraube.



3

Wiederholen Sie die Schritte, um die zweite Koppelstange am anderen Ende anzubringen.

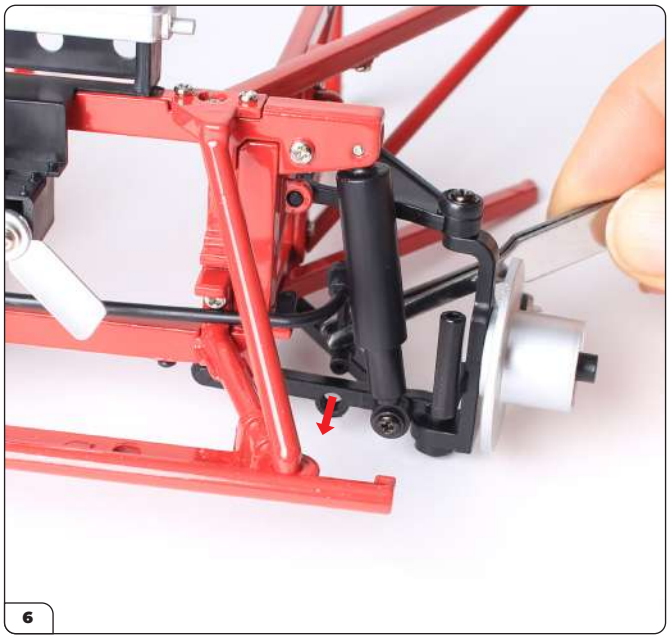
4

Positionieren Sie den Überrollbügel an der Schnauze des Hilfsrahmens. Die beiden Enden des Überrollbügels müssen durch die seitlichen Dreiecke greifen, die durch die diagonalen Streben an der Schürze des Hilfsrahmens gebildet wurden.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

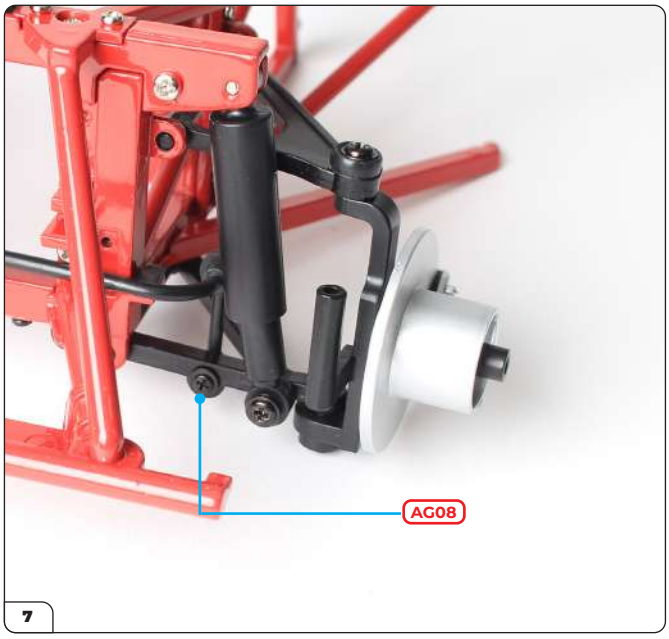
5

Legen Sie die flachen Laschen an beiden Enden des Überrollbügels auf die Stützen am Hilfsrahmen.



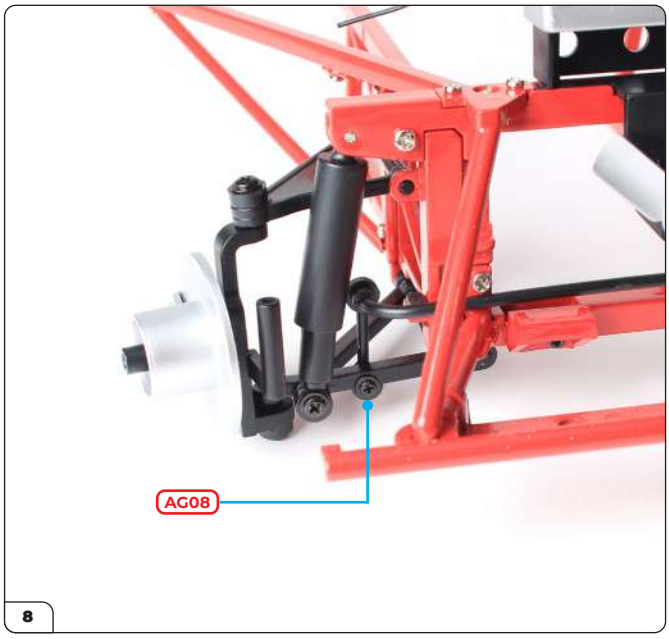
6

Stecken Sie die Zapfen am Ende der Koppelstangen in die Löcher im unteren Querlenker.



7

Verschrauben Sie die Koppelstange von der Vorderseite mit einer AG08-Schraube.

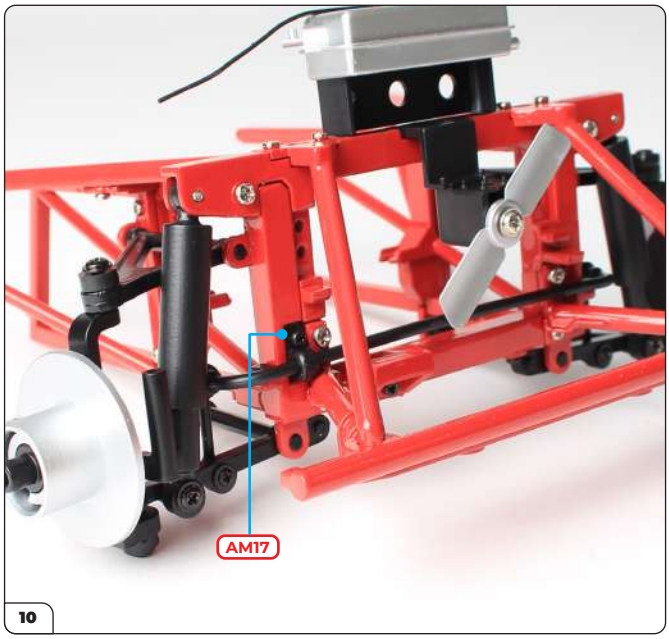


8

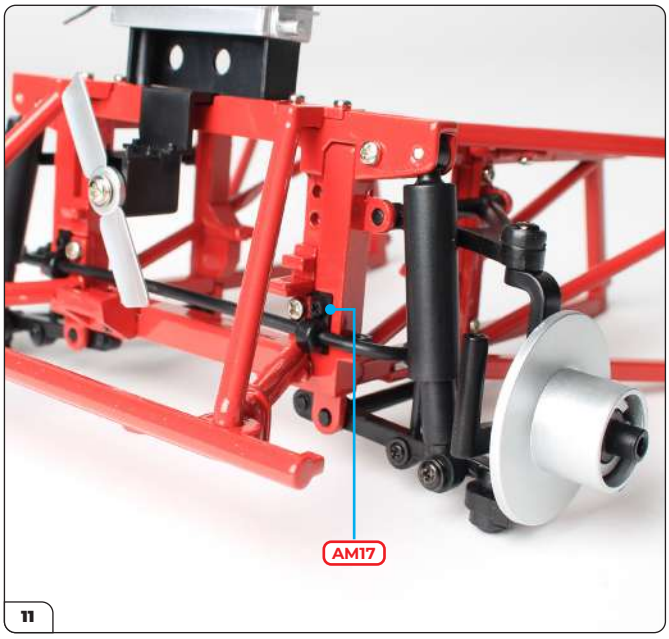
Bringen Sie die Koppelstange am anderen Ende des Überrollbügels in derselben Weise an. Verschrauben Sie auch diese Koppelstange mit einer weiteren AG08-Schraube.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

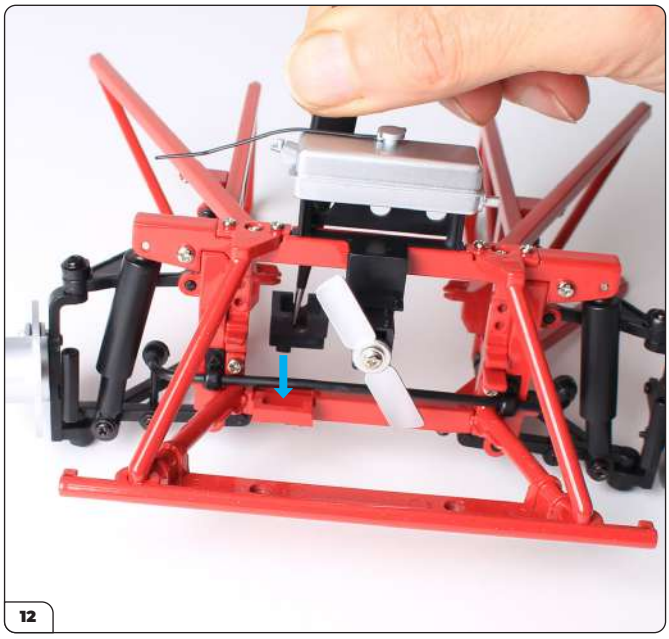
Nehmen Sie einen der Überrollbügelhalter und bringen Sie ihn über dem Überrollbügel an. Richten Sie hierbei das Loch und den Stift aufeinander aus. Hinweis: Eventuell müssen Sie etwas überschüssigen Lack vom Stift abfeilen, damit die Teile gut passen.



Befestigen Sie den Halter mit einer AM17-Schraube.

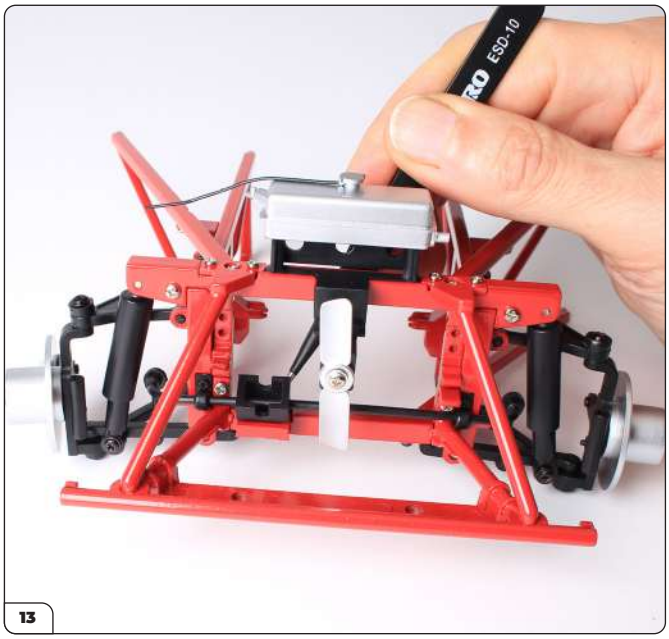


Wiederholen Sie die Schritte an der anderen Seite des Überrollbügels. Befestigen Sie den zweiten Halter auch wieder mit einer weiteren AM17-Schraube.



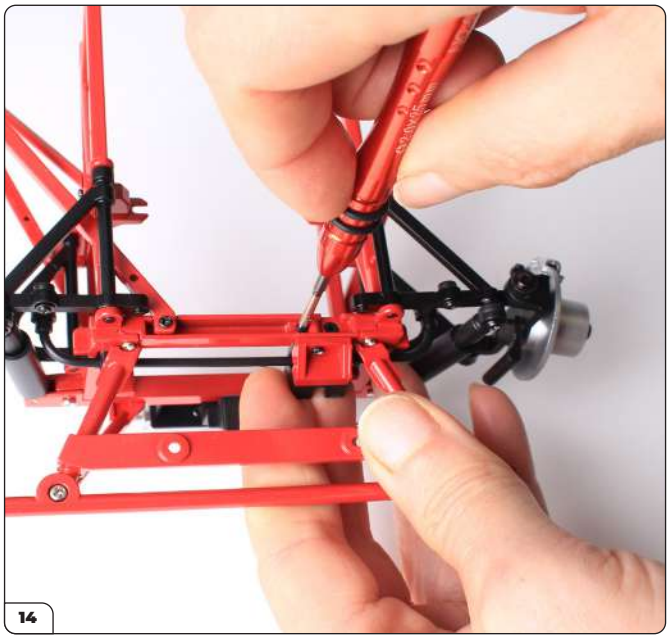
Nehmen Sie den Zahnstangenhalter und richten Sie die Stifte auf der Unterseite auf die entsprechenden Löcher im Hilfsrahmen aus.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem



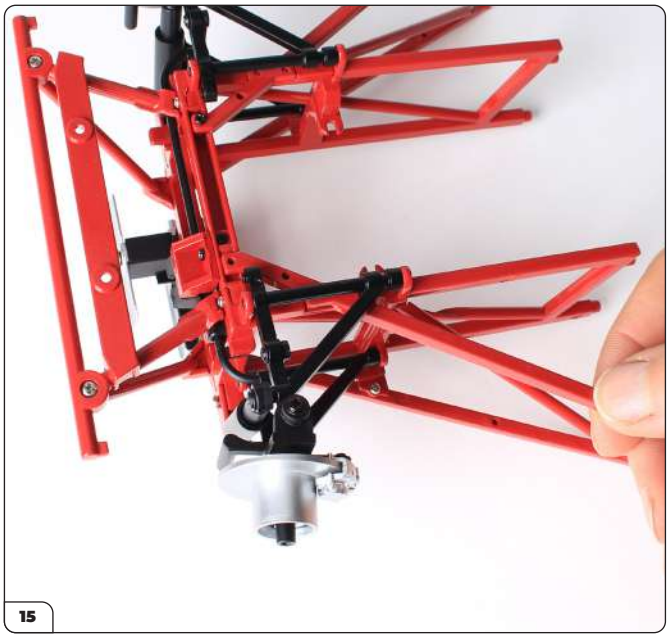
13

Stecken Sie den Halter auf den Hilfsrahmen.



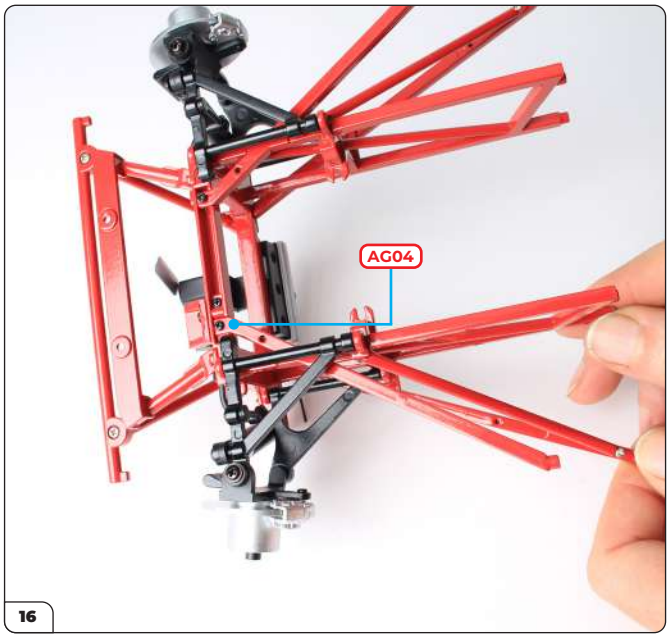
14

Verschrauben Sie ihn von der Unterseite mit einer AG04-Schraube.



15

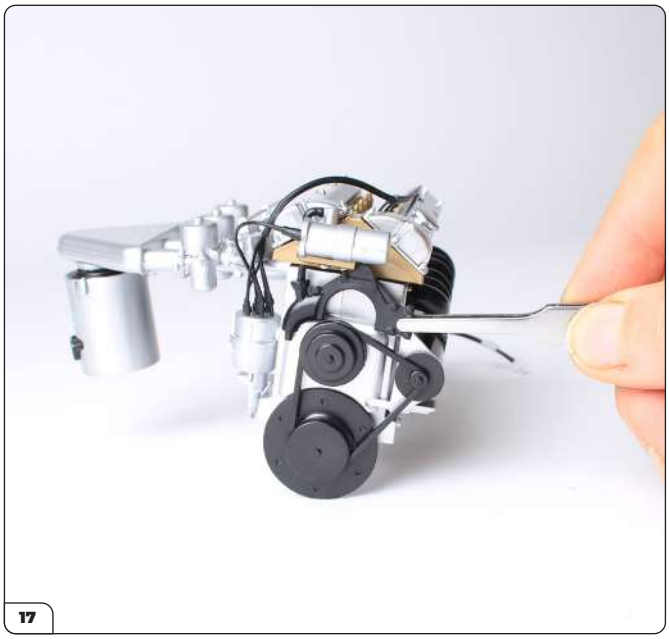
Nehmen Sie die rechte untere Strebe aus Bauphase 26 und bringen Sie sie diagonal über dem Hilfsrahmen an. Das Schraubloch am Ende der Strebe muss auf das zweite Schraubloch am Zahnstangenhalter ausgerichtet sein.



16

Verschrauben Sie die rechte untere Strebe mit einer AG04-Schraube am Zahnstangenhalter.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

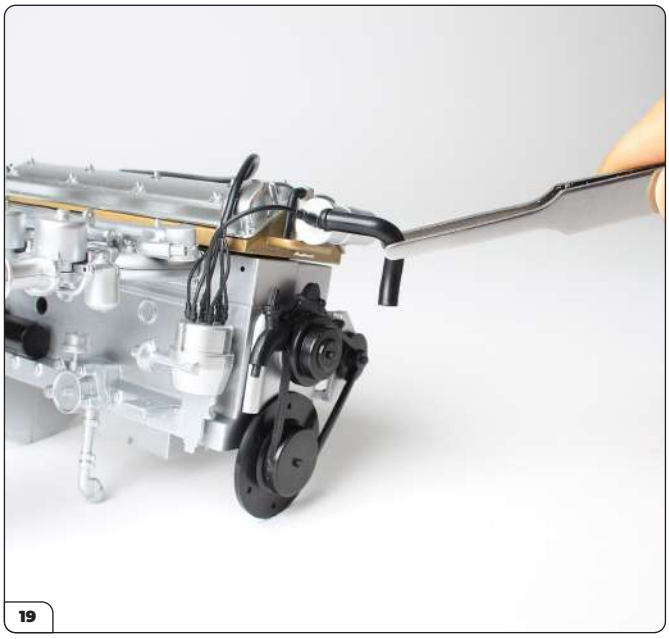


17

Nehmen Sie jetzt die Motor-Baugruppe und positionieren Sie die Wasserpumpe wie gezeigt über dem Keilriemensatz.

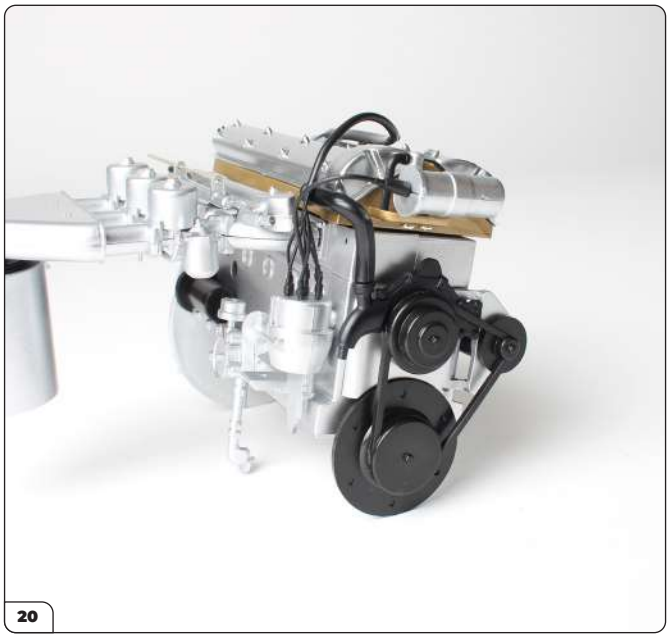
18

Bringen Sie die Wasserpumpe hinter der obersten Riemenscheibe an.



19

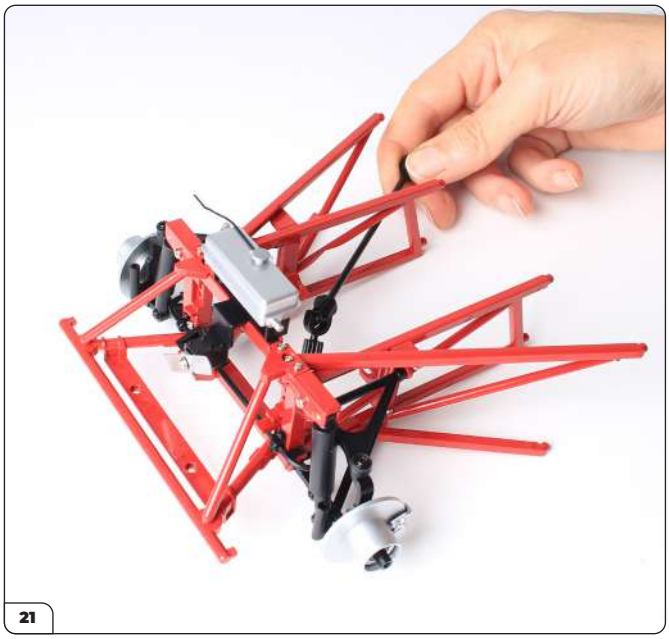
Bringen Sie das Wasserrohr an: Stecken Sie ein Ende auf den Stift an der Wasserpumpe und stecken Sie das andere Ende hinter den Zündkabeln durch.



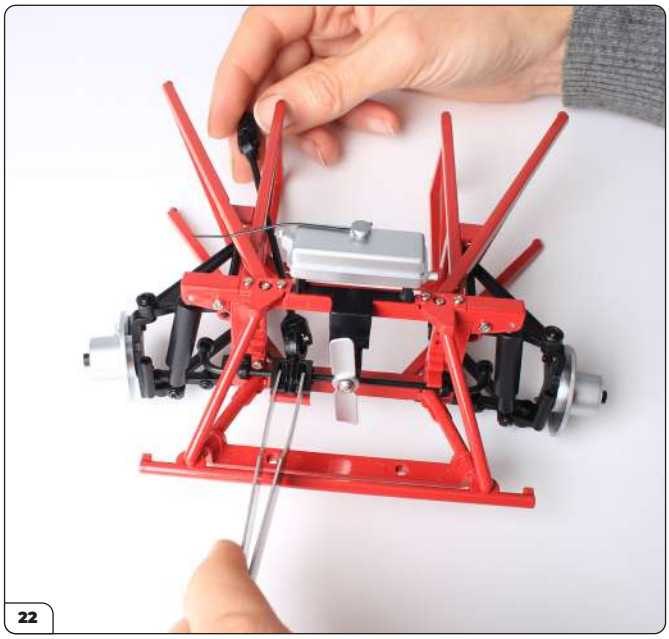
20

Das eingebaute Wasserrohr sollte jetzt so wie hier gezeigt aussehen.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

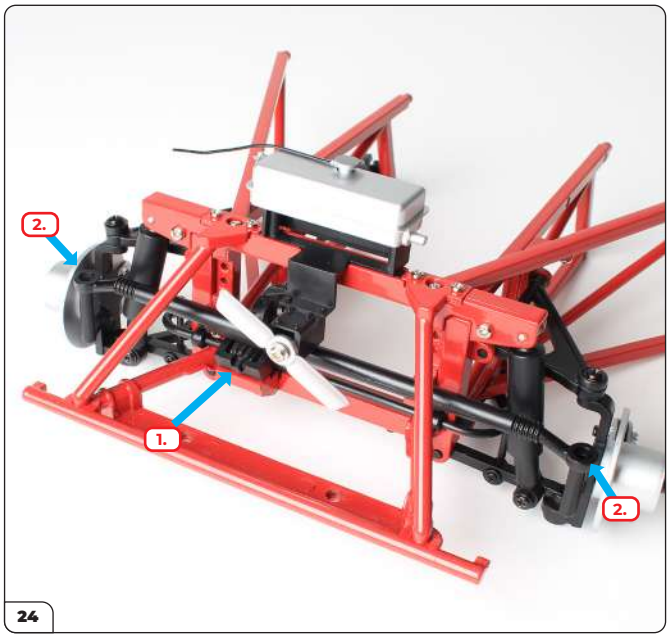


Wir wenden uns jetzt wieder der Hilfsrahmen-Baugruppe zu. Schieben Sie die Lenksäulen-Baugruppe so weit durch den Hilfsrahmen, bis das Ritzel am Ende der Lenksäule im Zahnstangenhalter liegt (siehe Schritt 22).



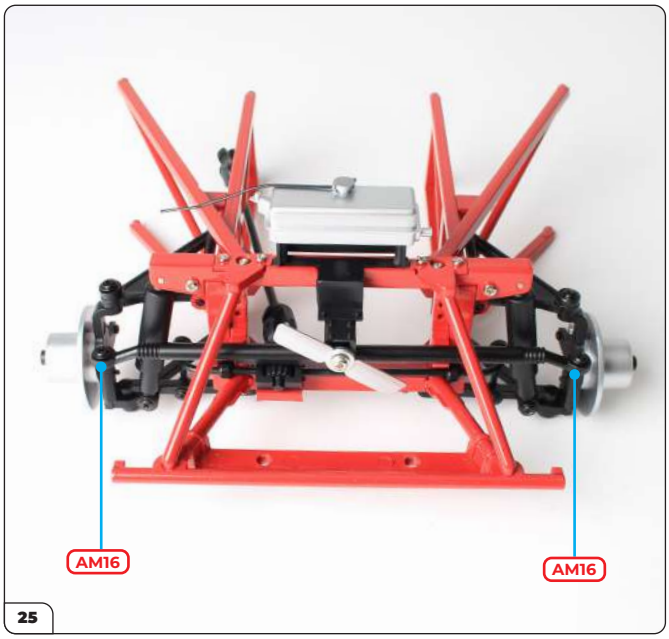
Drücken Sie das Ritzel in den Halter.

Schieben Sie jetzt die Zahnstangen-Baugruppe durch die dreieckigen Streben an der Schürze des Hilfsrahmens. Prüfen Sie, ob die Zähne an der Stange so positioniert sind, dass sie auf das Ritzel der Lenksäule ausgerichtet sind.
Hinweis: Wenn die Räder geradeaus zeigen, sollte die flache Seite des „D“ am Ende der Lenksäulen-Baugruppe (gegenüber dem Ritzel) eben sein und nach oben zeigen.

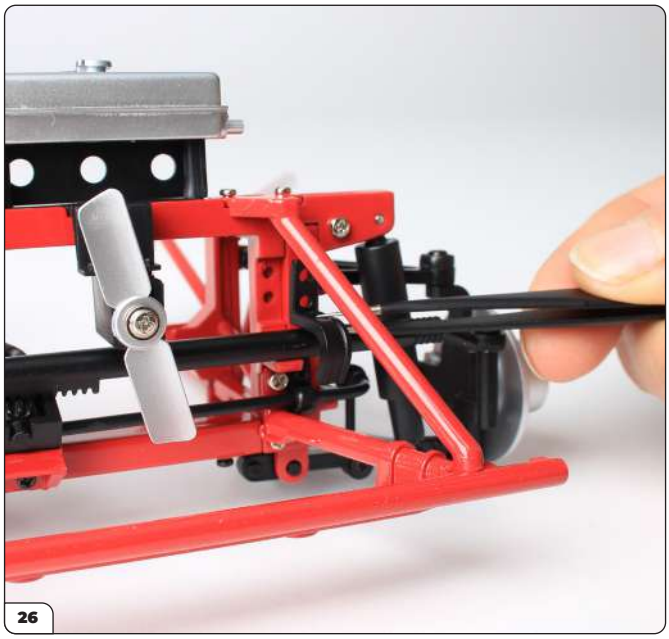


Prüfen Sie, ob die Zähne an der Stange so positioniert sind, dass sie auf das Ritzel der Lenksäule ausgerichtet sind und in das Ritzel greifen (Pfeil 1). Stecken Sie die Enden der Zahnstange auf die Zapfen an den senkrechten Lenkstangen (Pfeil 2).

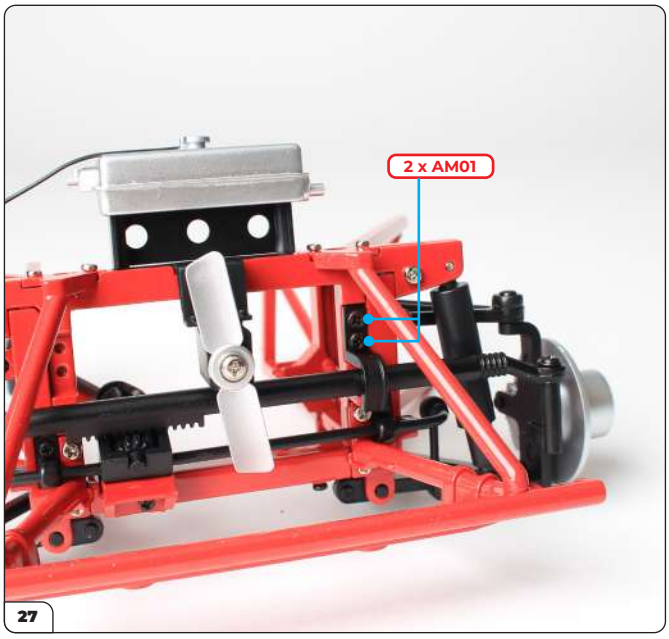
Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem



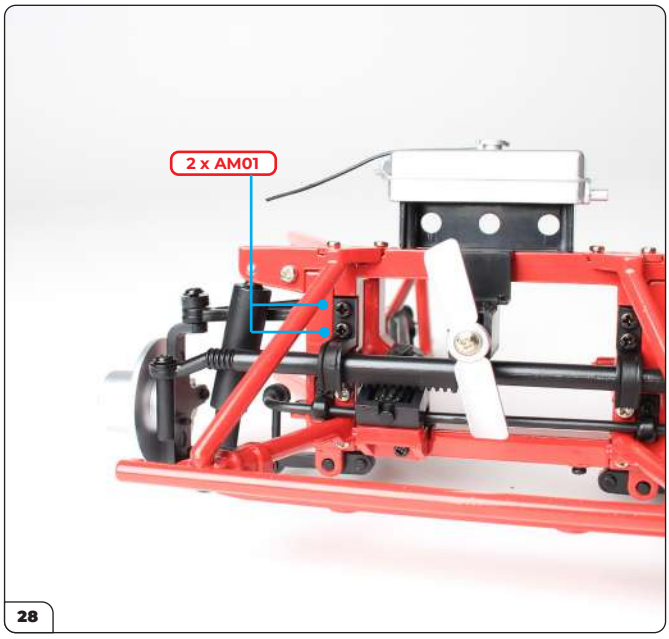
Befestigen Sie die Zahnstange mit je einer AM16-Schraube an den beiden senkrechten Lenkstangen.



Nehmen Sie einen der Zahnstangenhalter und positionieren Sie ihn mit einer Pinzette über der Zahnstange. Die beiden Schraublöcher am Halter müssen auf die Löcher am Hilfsrahmen ausgerichtet werden.

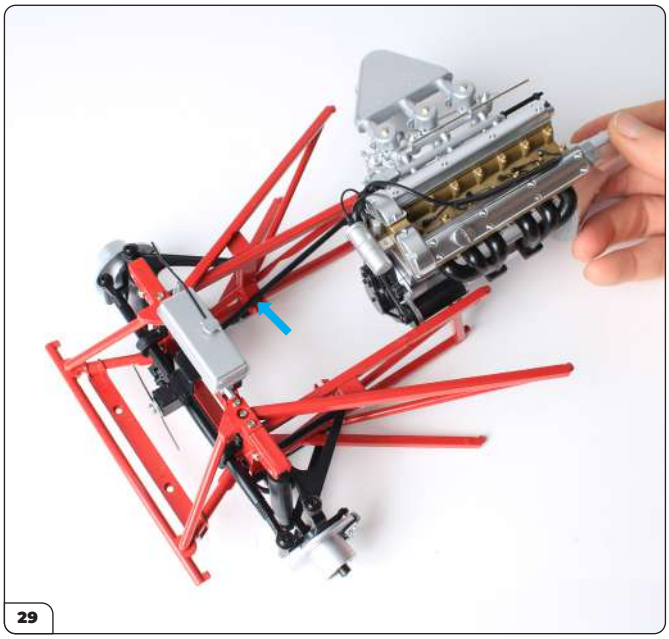


Befestigen Sie den Halter mit 2 AM01-Schrauben.

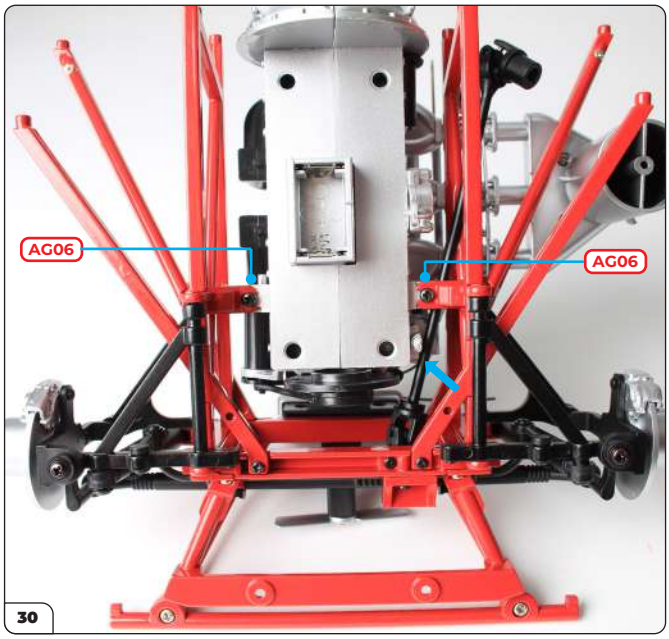


Wiederholen Sie Schritt 26 und 27, um den anderen Halter an der rechten Seite zu montieren.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

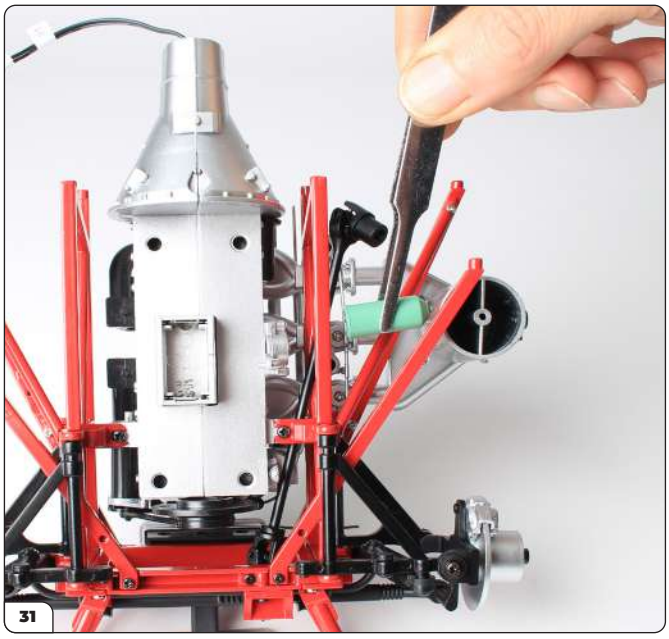

29

Jetzt ist es Zeit, den Motor in den Hilfsrahmen einzusetzen. Richten Sie zunächst den Motor im hinteren Teil des Hilfsrahmens aus. Achten Sie darauf, dass die Lenksäule an der Seite bleibt und den Einbau des Motors nicht behindert. Die Lenksäule muss wie in der Abbildung gezeigt auf dem Montagepunkt liegen.

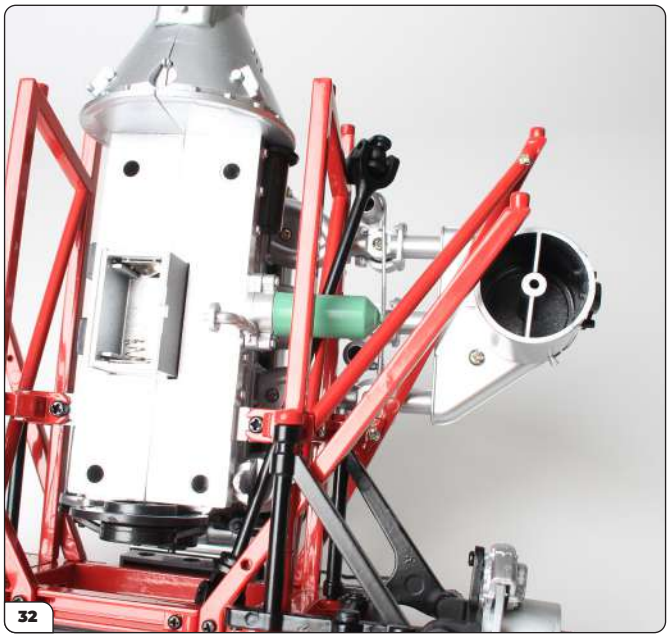


30

Schieben Sie den Motor vorsichtig in seine Position. Die Motorhalter müssen auf die Montagepunkte an der Unterseite des Hilfsrahmens ausgerichtet sein. Verschrauben Sie die Motorhalter an beiden Seiten mit 2 AG06-Schrauben. Beachten Sie den Winkel der Lenksäule (Pfeil).

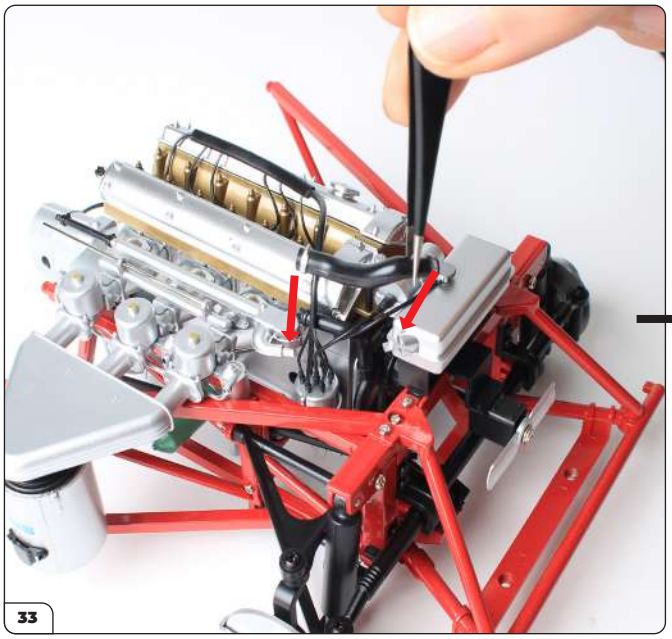

31

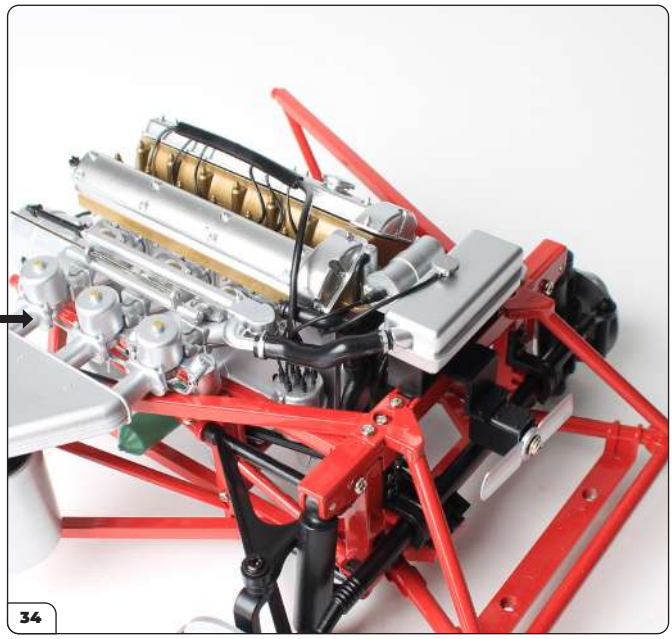
Nehmen Sie den Ölfilter, der mit Bauphase 26 geliefert wurde, und stecken Sie ihn wie gezeigt an die Vorderseite der Ölpumpe.


32

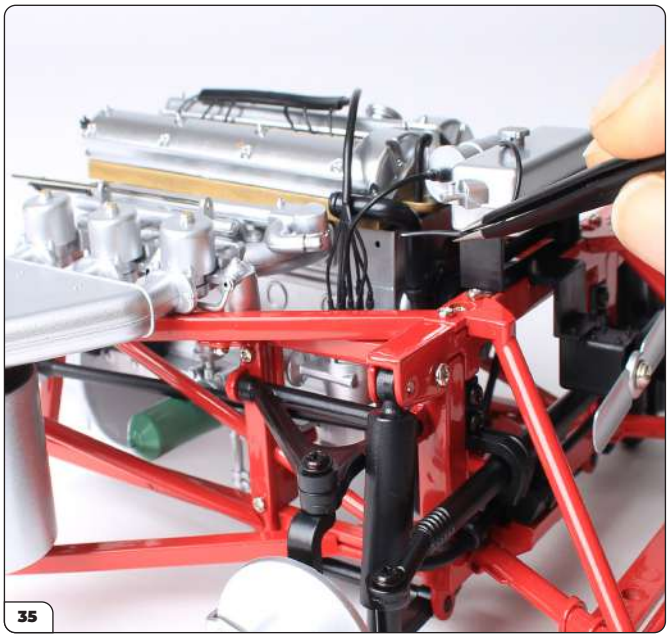
Der eingebaute Ölfilter sollte jetzt so wie hier gezeigt aussehen.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

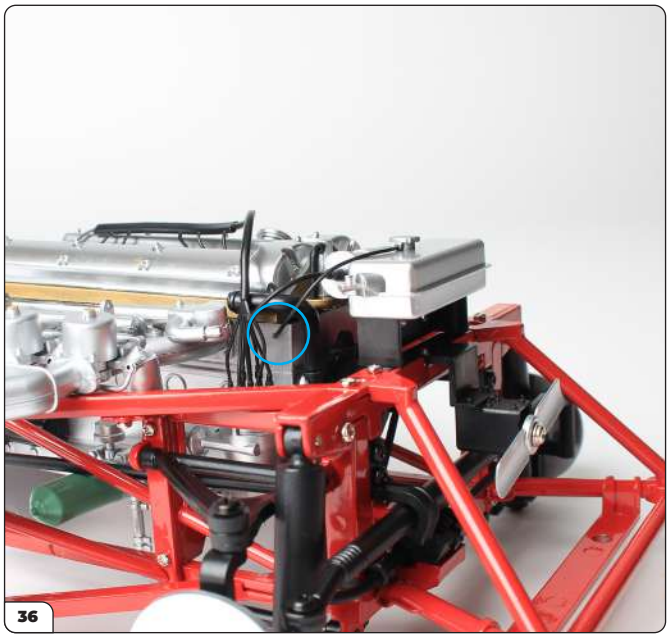




Bringen Sie das Rohr aus Bauphase 30 an: Stecken Sie ein Ende in den Ausgleichsbehälter und das andere Ende in das Wasserauslassrohr.

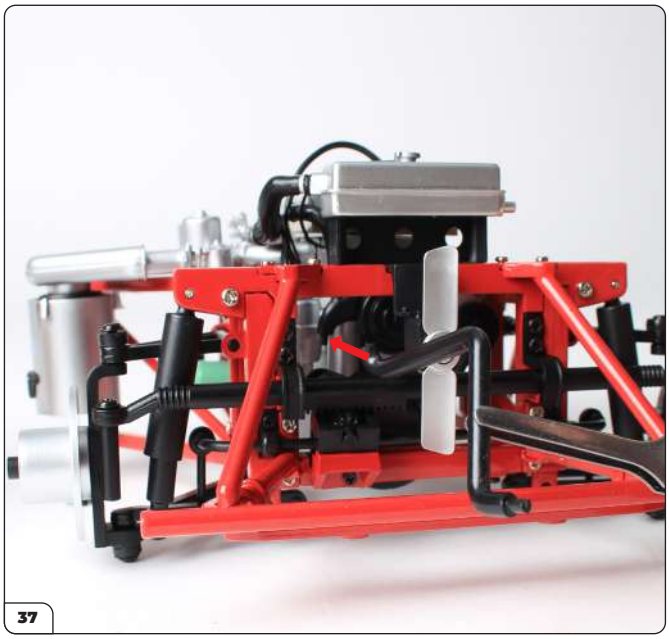


Greifen Sie das freie Ende des Schlauchs von der Einfüllkappe auf dem Ausgleichsbehälter ...



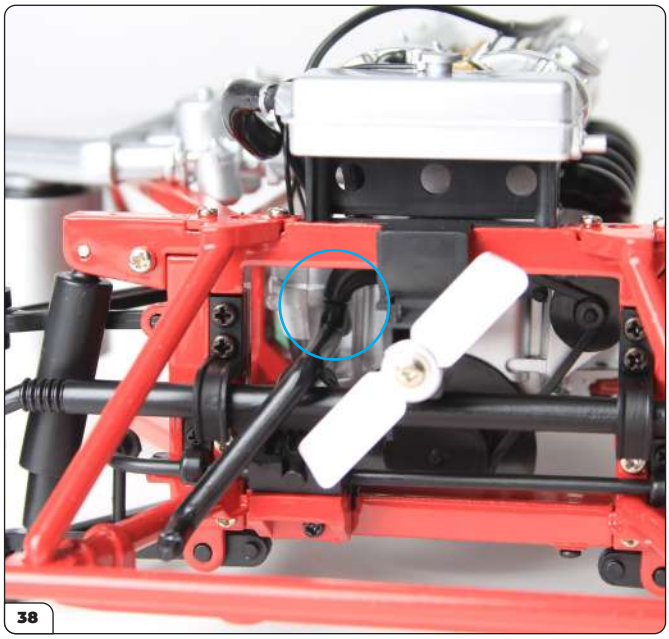
... und stecken Sie es in das winzige Loch im Motorblock (eingekreist).

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem



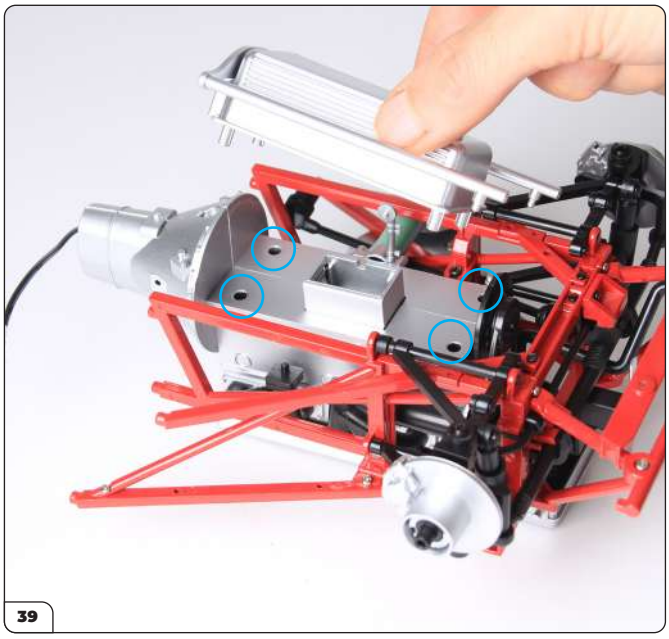
37

Nehmen Sie das Kühlerrohr und schieben Sie es durch die Schürze des Hilfsrahmens.



38

Das innere Ende passt auf den Stift am Ende der Wasserpumpe. Das L-förmige Ende zeigt zur Schürze des Hilfsrahmens.



39

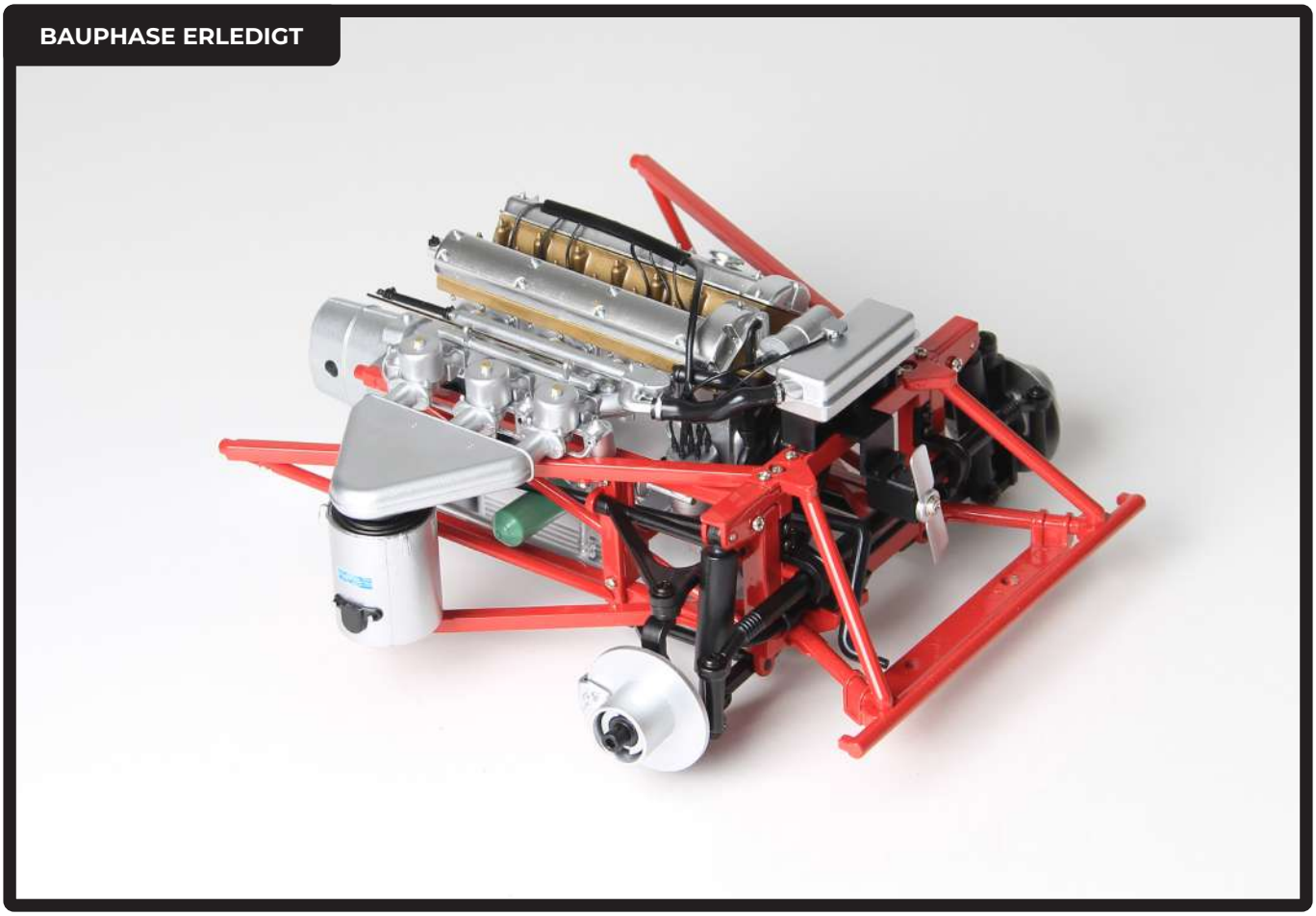
Legen Sie die Ölwanne auf den Motorblock. Die vier Eckstifte müssen auf die entsprechenden Löcher (eingekreist) ausgerichtet werden.

40

Stecken Sie die Ölwanne fest auf. Hinweis: Die Ölwanne wird nur aufgesteckt und kann leicht entfernt werden, um an die Batterien zu gelangen.

Bauphase 32: Bauteile für das Lenksystem

BAUPHASE ERLEDIGT



Bauphase 33: Bauteile für das Kühlsystem

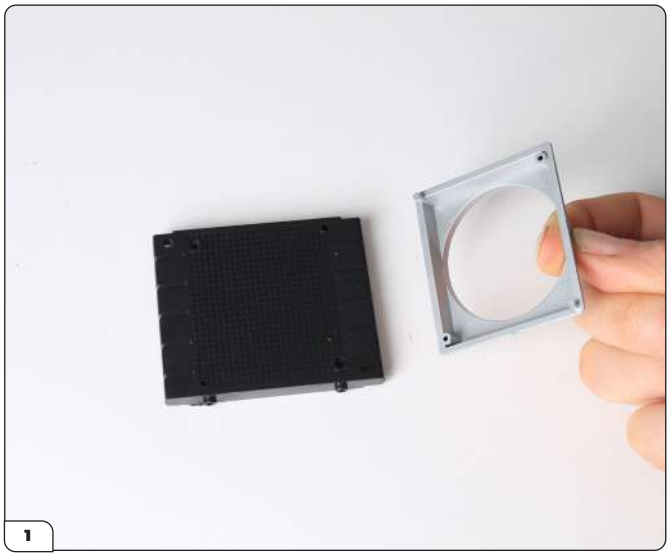
In dieser Bauphase bauen Sie den Kühler zusammen und bringen ihn anschließend am Hilfsrahmen an.

BAUPHASE 33: TEILELISTE

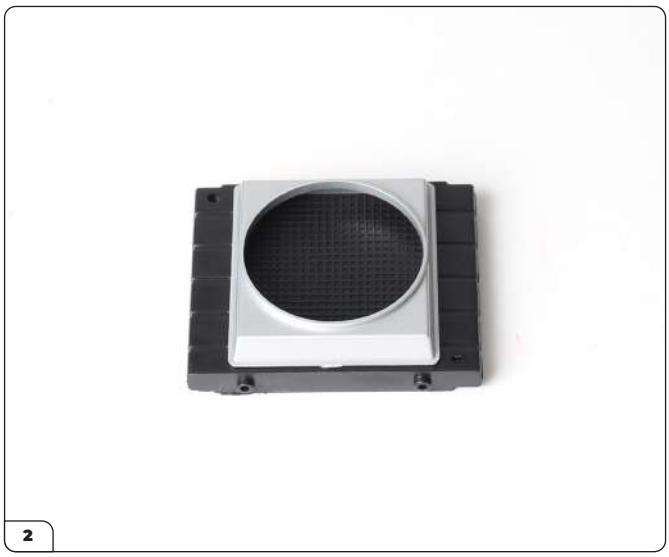
Bezeichnung
Kühler (Vorderseite)
Kühler (Rückseite)
Haube
Rohr
5 AG04-Schrauben
3 AG06-Schrauben

Bauphase 33: Bauteile für das Kühlsystem

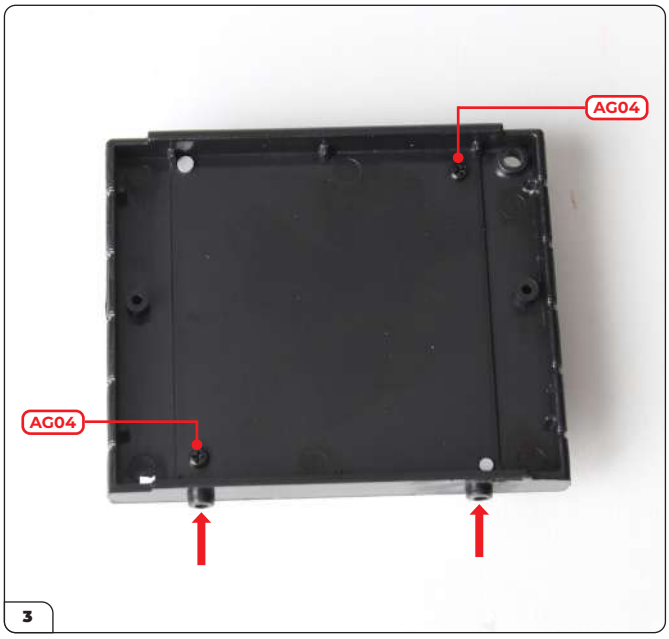
SCHRITT 1



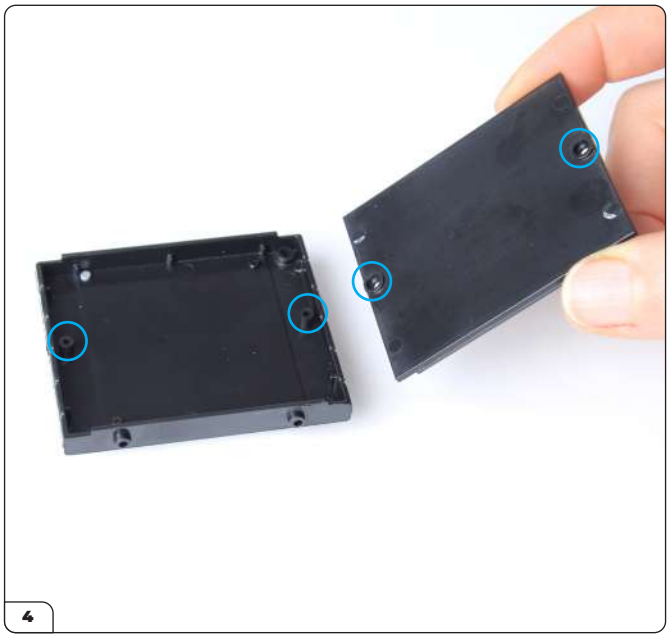
Richten Sie die beiden Stifte an der Haube auf die entsprechenden Löcher an der Vorderseite des Kühlers aus.



Drücken Sie die beiden Teile fest zusammen.

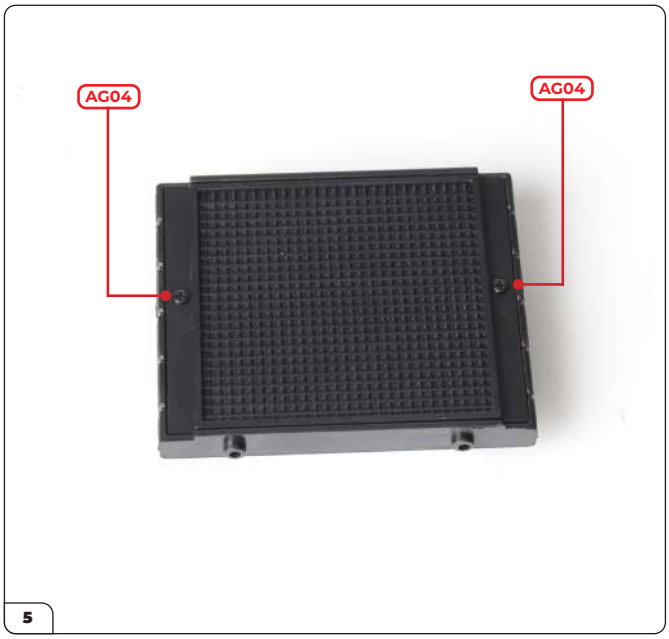


Drehen Sie die Kühler/Haube-Baugruppe um, so dass die Rückseite zu Ihnen zeigt. Beachten Sie, dass sich an einem Rand zwei Zapfen befinden (Pfeile).
Verschrauben Sie die beiden Teile mit 2 AG04-Schrauben.



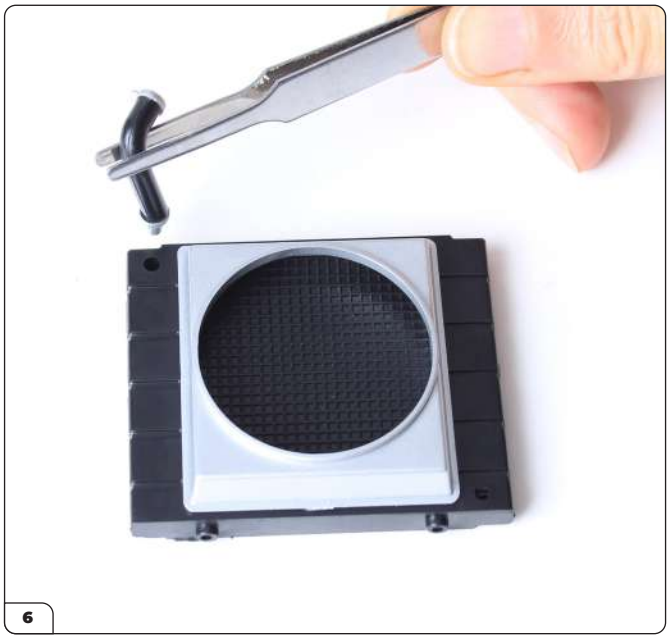
Richten Sie die beiden Löcher an der Rückseite des Kühlers auf die erhöhten Schraublöcher (eingekreist) an der Kühler/Haube-Baugruppe aus. Diese Teile können nur in einer Richtung zusammengebaut werden. Wenn die Teile nicht zusammenpassen, drehen Sie den Kühler um 180° und versuchen Sie es erneut.

Bauphase 33: Bauteile für das Kühlsystem



5

Verschrauben Sie die beiden Teile mit 2 AG04-Schrauben.

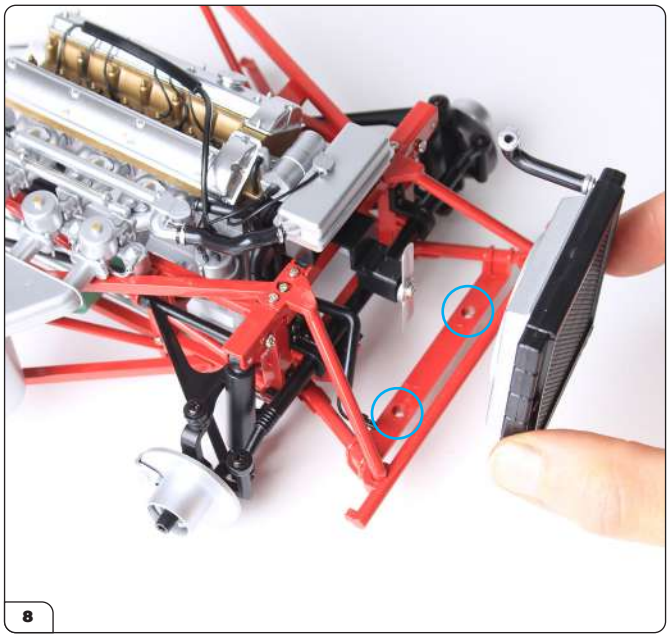


6

Legen Sie die Baugruppe so vor sich hin, dass die Haube nach oben zeigt. Nehmen Sie das Rohr und stecken Sie das Ende mit dem Stift in das Loch im Kühler.

7

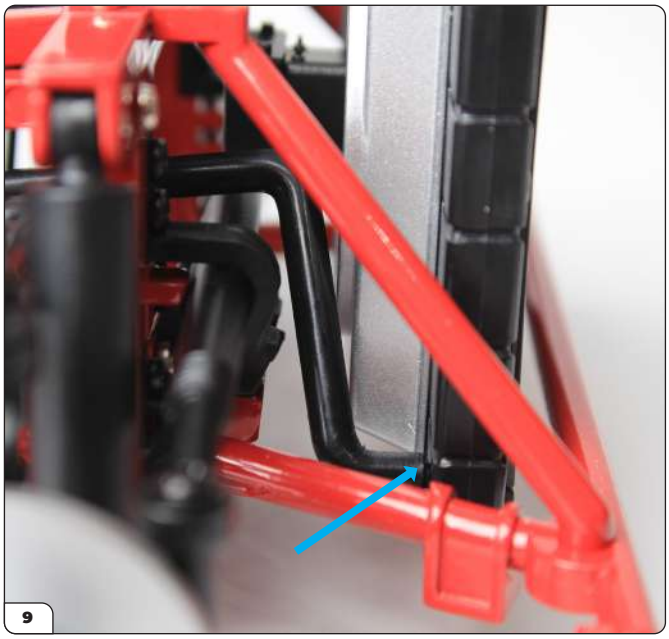
Das Rohr muss in die hier gezeigte Richtung zeigen.



8

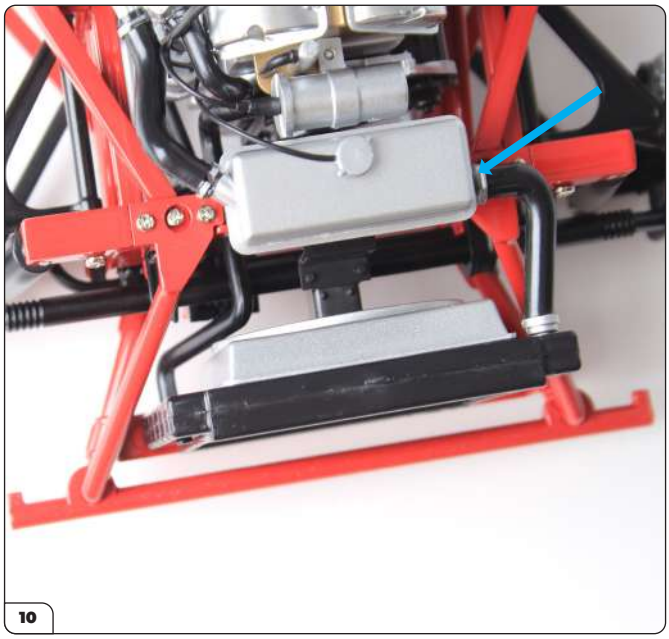
Richten Sie die beiden Stecknasen am Boden des Kühlers (siehe Schritt 3) auf die beiden Löcher (eingekreist) in der unteren Stange des vorderen Hilfsrahmens aus.

Bauphase 33: Bauteile für das Kühlsystem



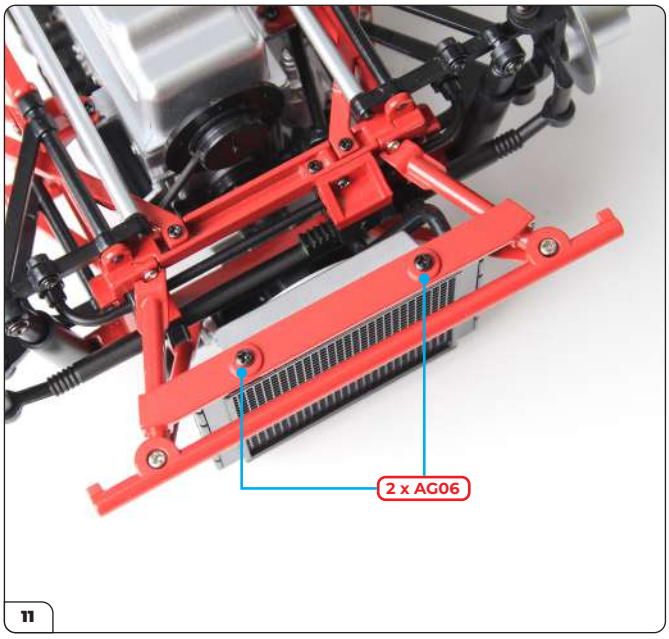
9

Stecken Sie das untere Rohr von der Wasserpumpe in das Loch (Pfeil) in der Rückseite des Kühlers.



10

Stecken Sie das obere Rohr, das am Kühler angebracht ist, in die Seite des Ausgleichsbehälters (Pfeil).

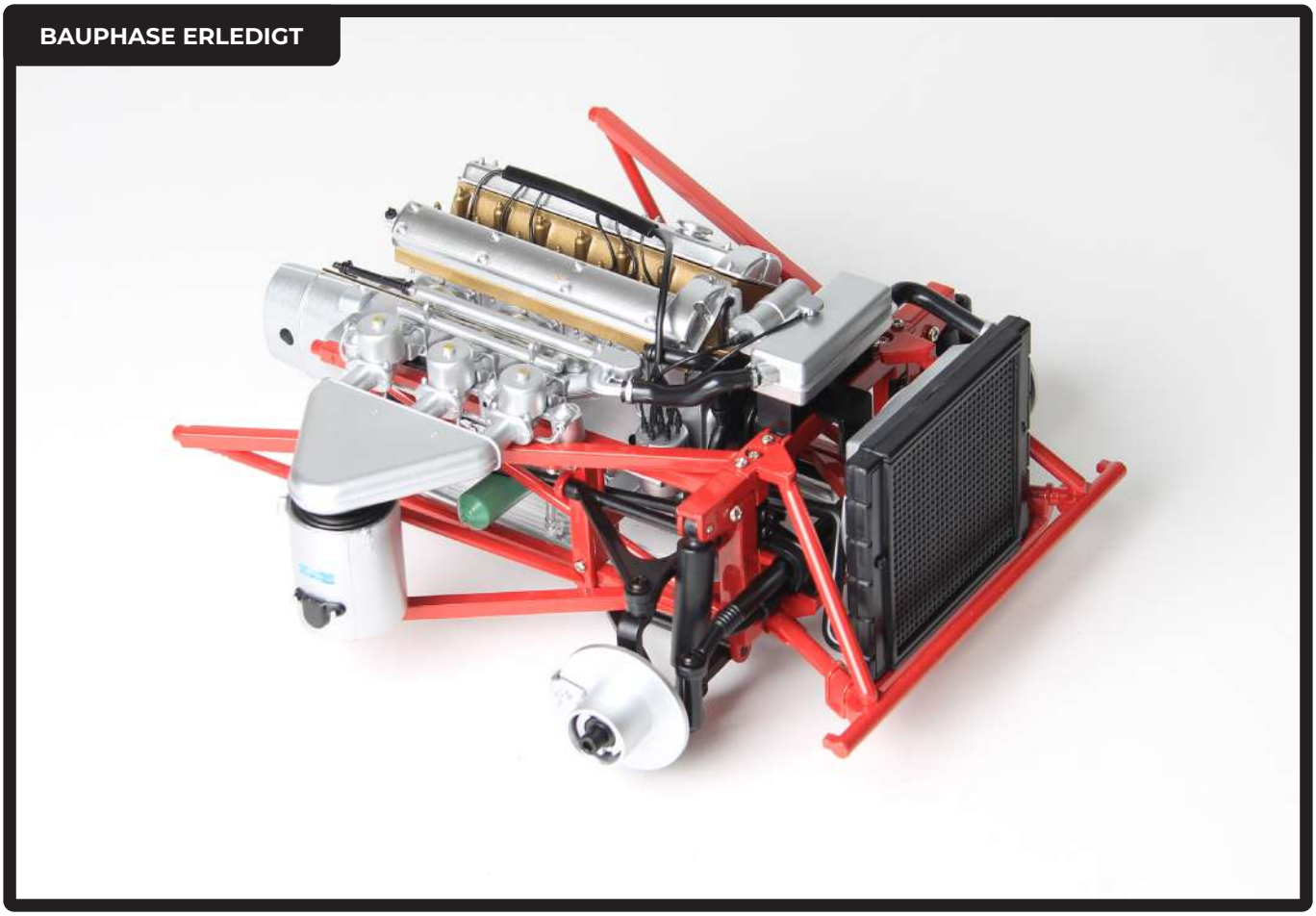


11

Verschrauben Sie den Kühler von der Unterseite mit 2 AG06-Schrauben.

Bauphase 33: Bauteile für das Kühlsystem

BAUPHASE ERLEDIGT

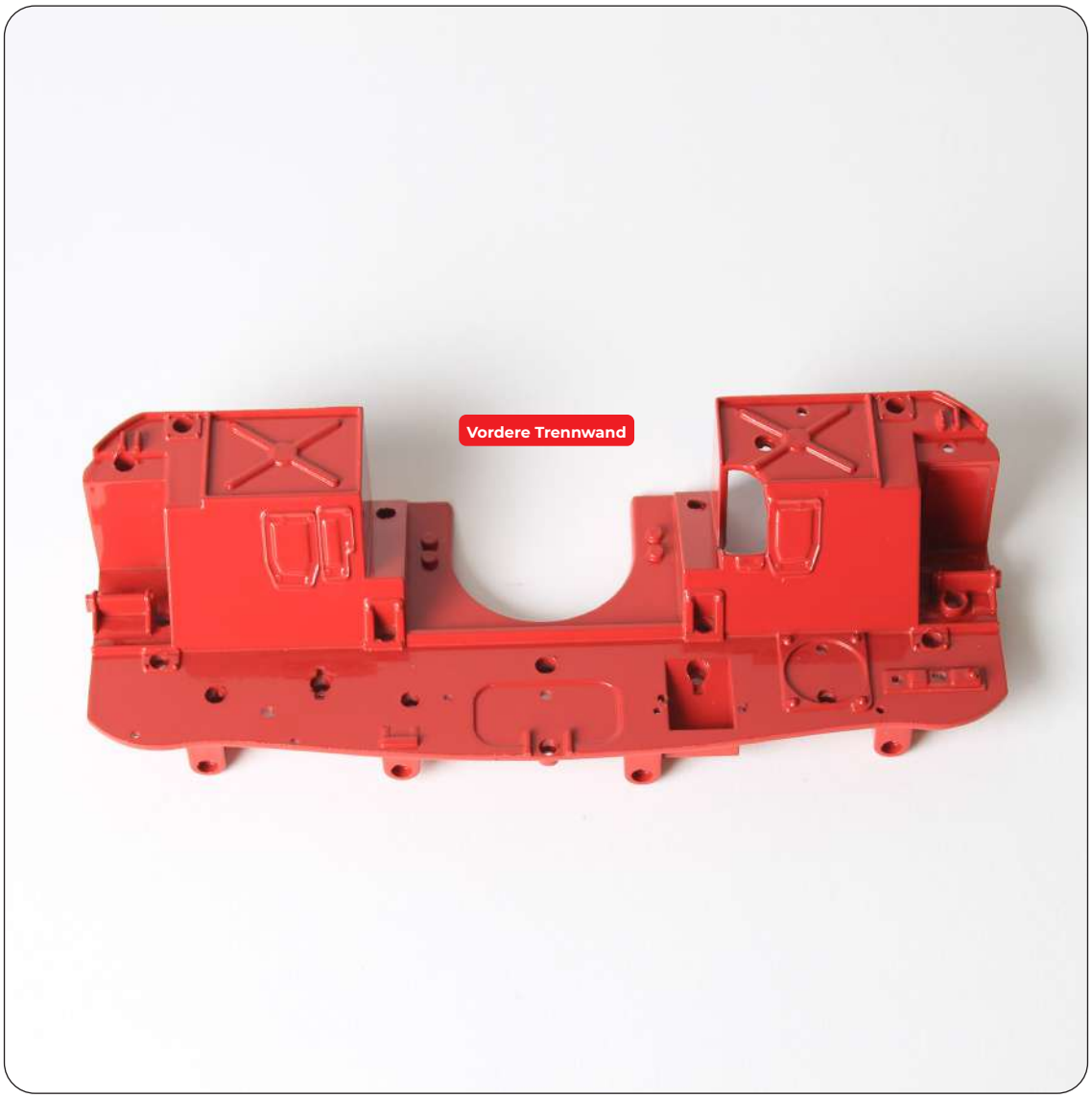


Bauphase 34: Die vordere Trennwand

Packen Sie die Trennwand aus und fahren Sie direkt mit der nächsten Bauphase fort, um Komponenten an ihr anzubauen.

BAUPHASE 34: TEILELISTE

Bezeichnung
Vordere Trennwand



Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand

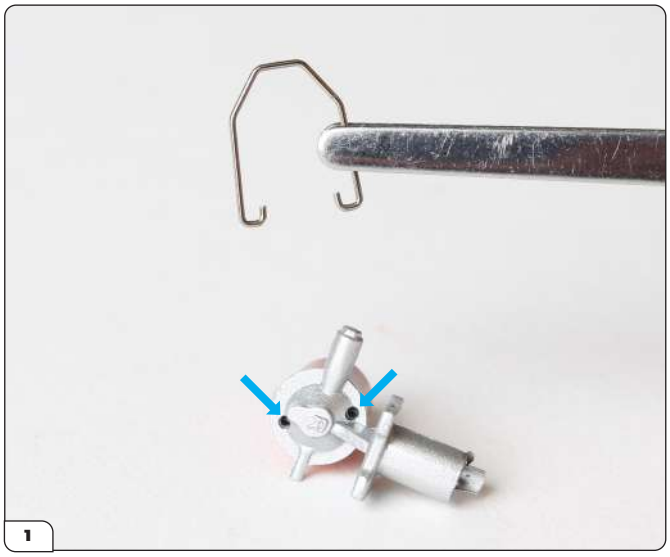
In Bauphase 35 beginnen Sie damit, Bauteile an der Trennwand anzubringen.

BAUPHASE 35: TEILELISTE

Bezeichnung
Vakuumtank (Hälfte)
Vakuumschläuche
Kraftstofffilter
Vakuumtank (Hälfte)
Hydraulik- und Kraftstoffschläuche
Flüssigkeitsbehälter
Bremskraftverstärker
Bügel
2 AG02-Schrauben
4 AG03-Schrauben

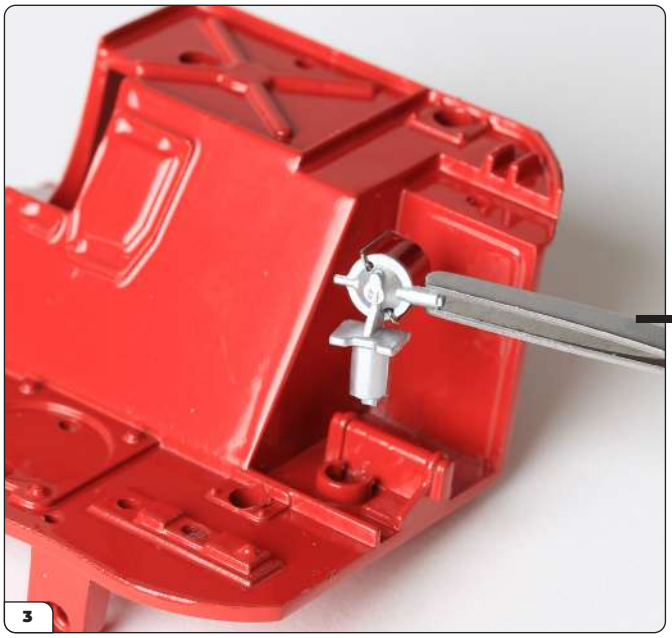
Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand

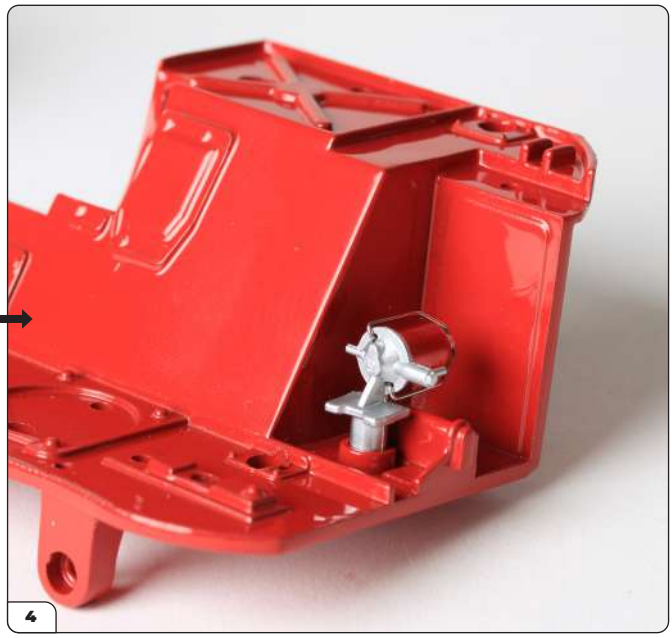
SCHRITT 1



Nehmen Sie den Kraftstofffilter. Am Kraftstofffilter befinden sich zwei kleine Löcher (Pfeile). Haken Sie die gebogenen Enden des Bügels in die Löcher ein.

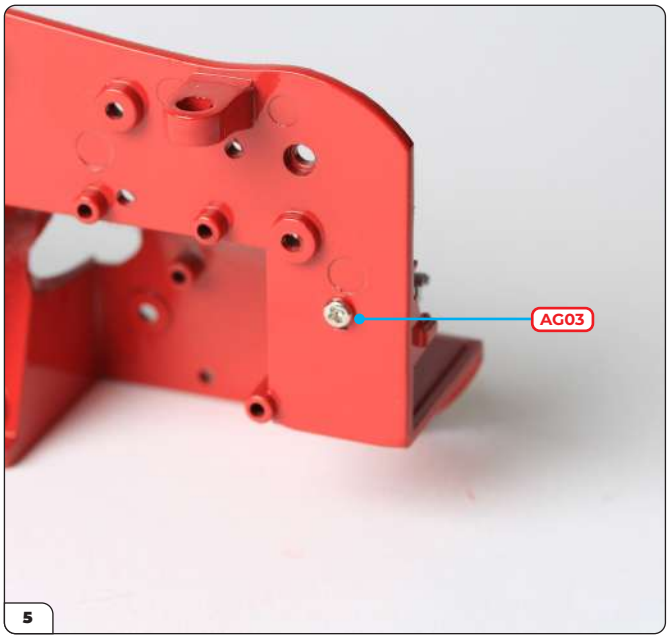
Vergewissern Sie sich, dass der mittlere Teil des Bügels wie gezeigt (Pfeil im kleinen Bild) über dem Kraftstofffilter liegt.





Stecken Sie den Zapfen am Kraftstofffilter in das schlüsselförmige Montageloch an der Trennwand.

Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand



5

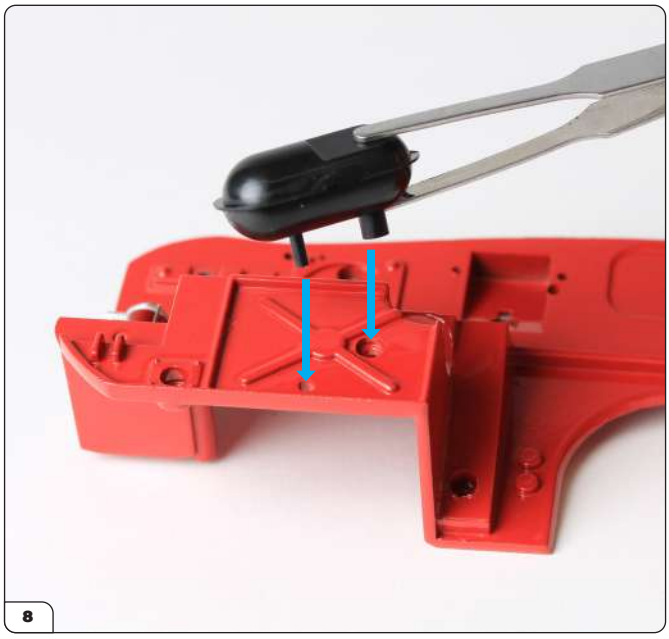
Verschrauben Sie den Filter von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.

6

Richten Sie die beiden Hälften des Vakuumtanks so aufeinander aus, dass die Passstifte in die jeweiligen Löcher passen.

7

Drücken Sie die beiden Teile fest zusammen.



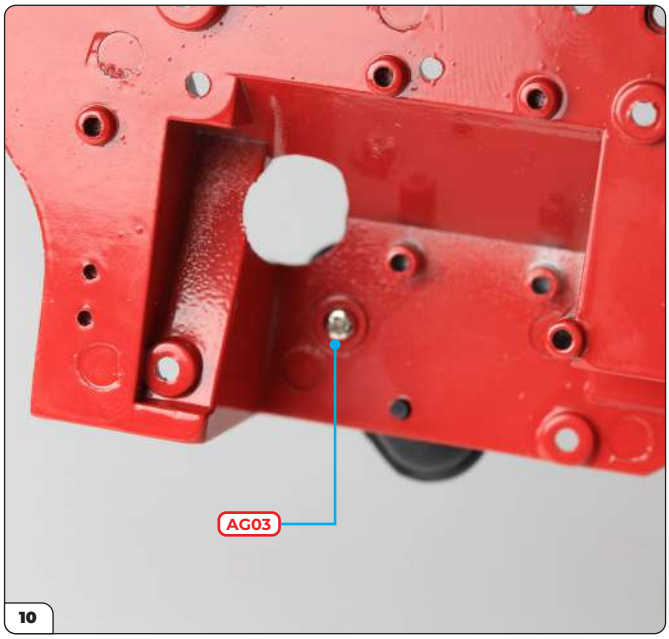
8

Richten Sie die beiden Stifte am Vakuumtank auf die entsprechenden Löcher an der Trennwand aus.

Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand

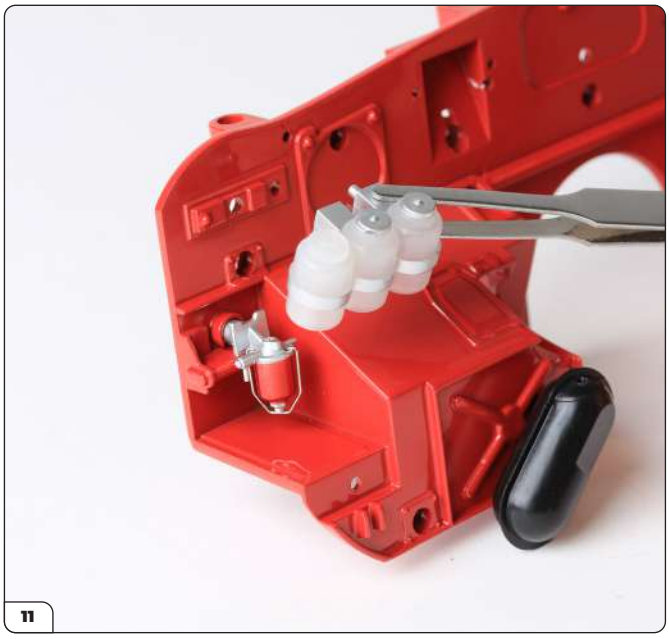
9

Drücken Sie das Teil fest hinein.



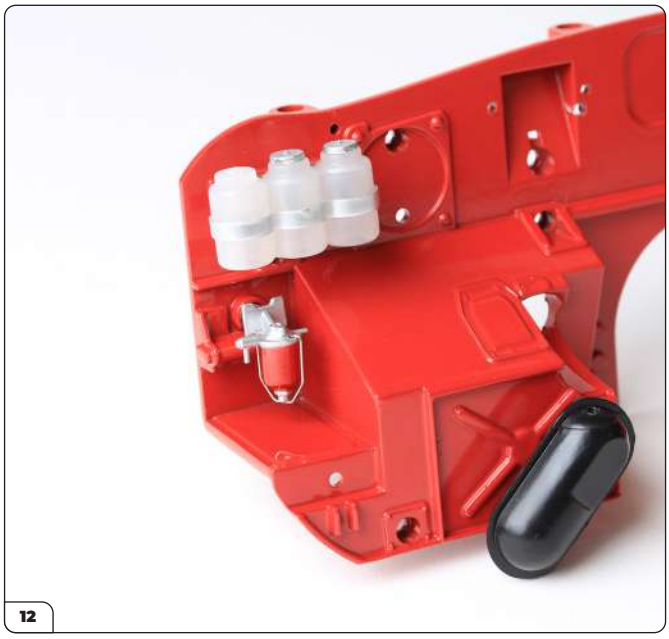
10

Verschrauben Sie es von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.



11

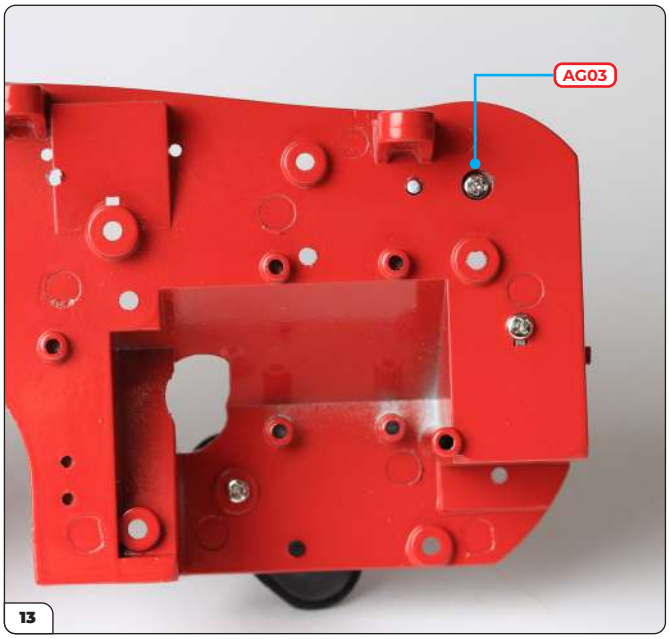
Richten Sie die Flüssigkeitsbehälter auf die Montagelöcher an der Trennwand aus.



12

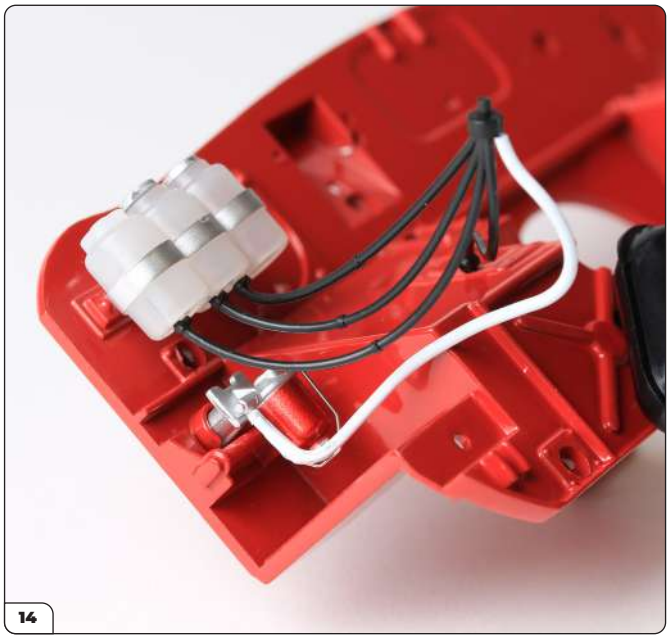
Drücken Sie die Teile fest hinein.

Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand

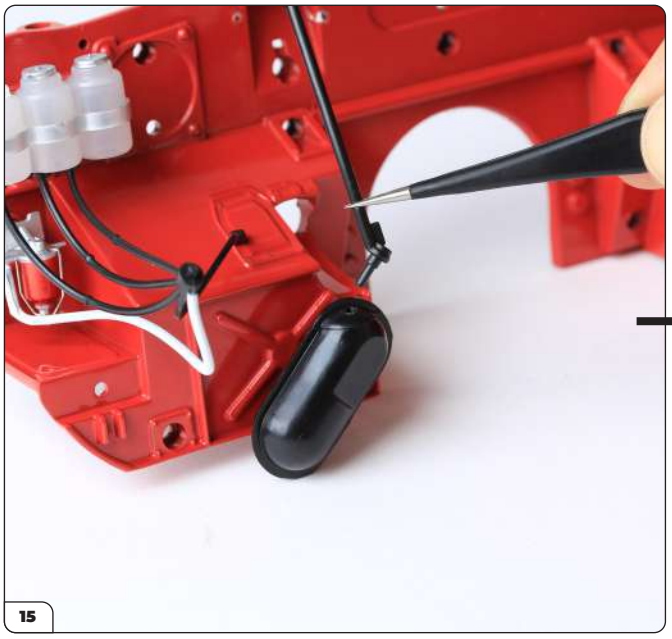


13

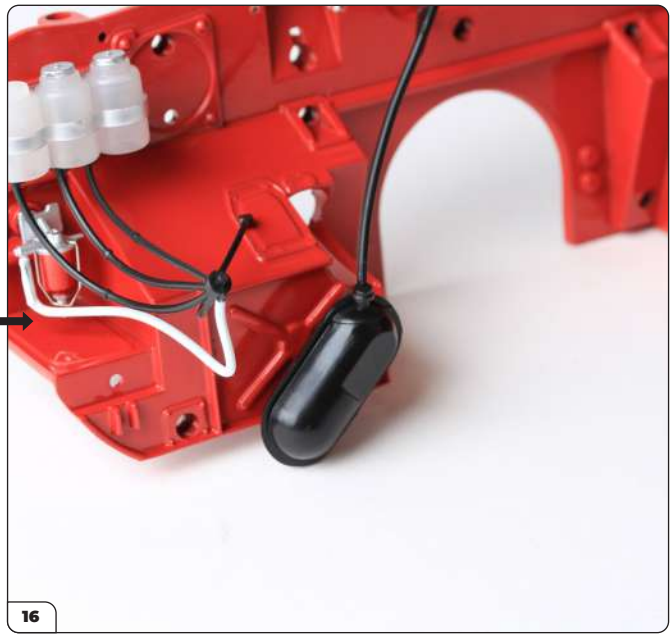
Verschrauben Sie sie von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.


14

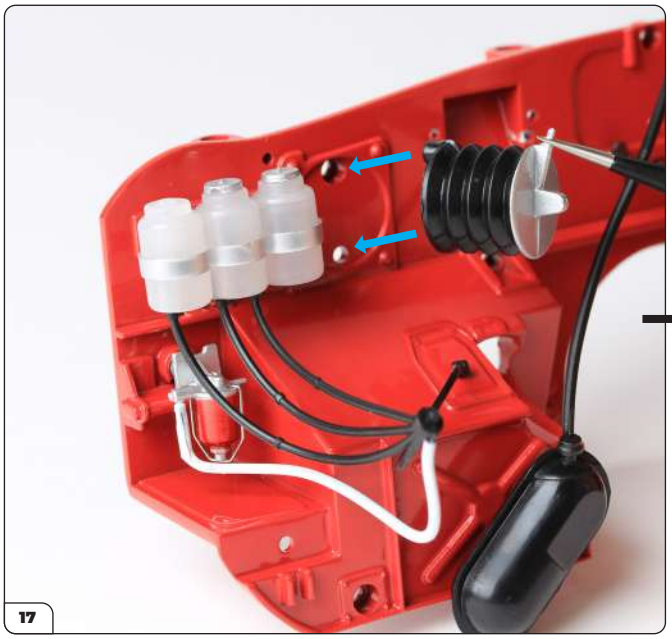
Nehmen Sie das Schlauchbündel und halten Sie den äußersten, längsten schwarzen Schlauch mit einer Pinzette fest. Stecken Sie die Spitze in den äußersten Flüssigkeitsbehälter. Stecken Sie den nächsten schwarzen Schlauch in den mittleren Flüssigkeitsbehälter, und stecken Sie dann den dritten schwarzen Schlauch in den innersten Flüssigkeitsbehälter. Stecken Sie zum Schluss das Ende des weißen Schlauchs auf den Stift, der vom Kraftstofffilter hervorsteht.

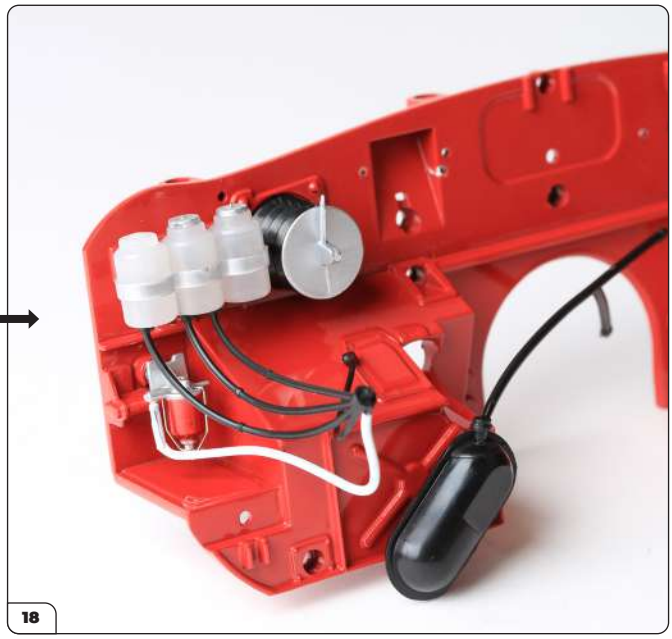

15

Greifen Sie das einzelne Ende der Vakuumschläuche mit einer Pinzette und stecken Sie es in das Loch im Vakuumtank.

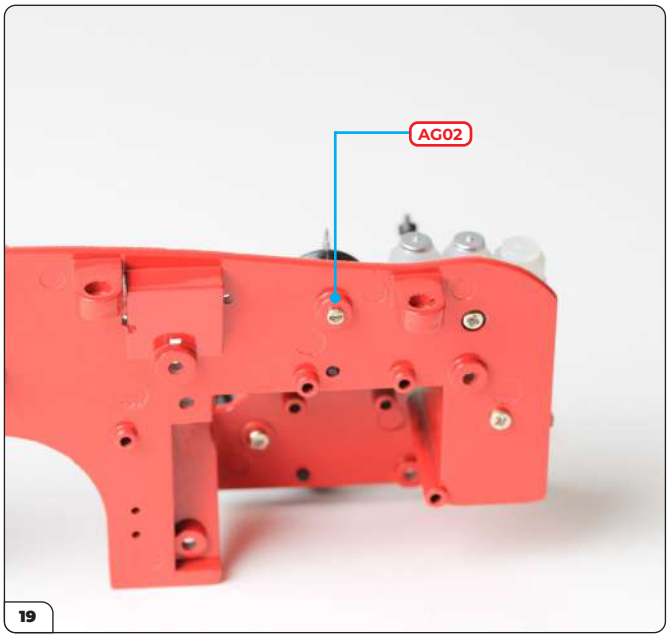

16

Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand

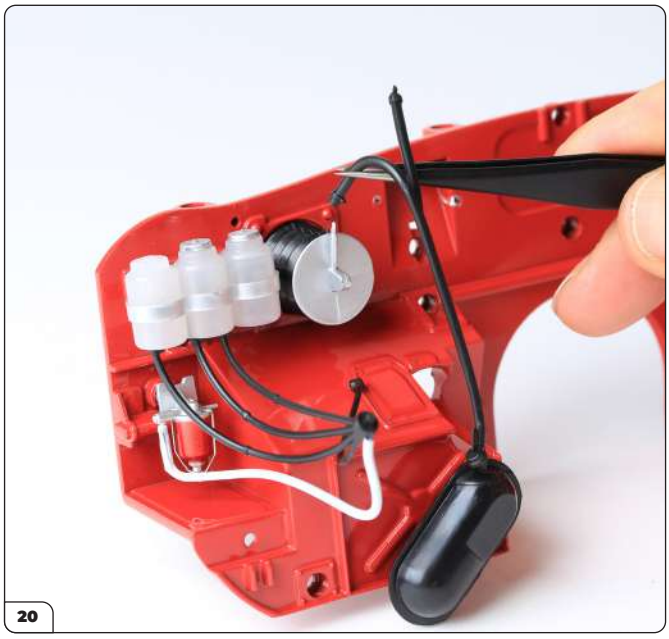

17


18

Stecken Sie die Zapfen am Bremskraftverstärker in die Löcher in der runden Vertiefung an der Trennwand.



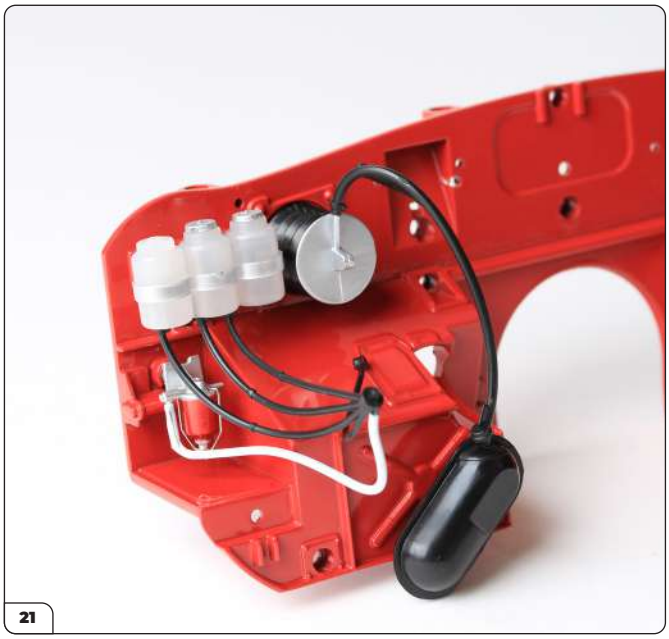
19


20

Befestigen Sie den Bremskraftverstärker von der anderen Seite mit einer AG02-Schraube.

Greifen Sie eines der Enden der Vakuumschläuche und stecken Sie es auf den Stift am Bremskraftverstärker (siehe Abb. 21).

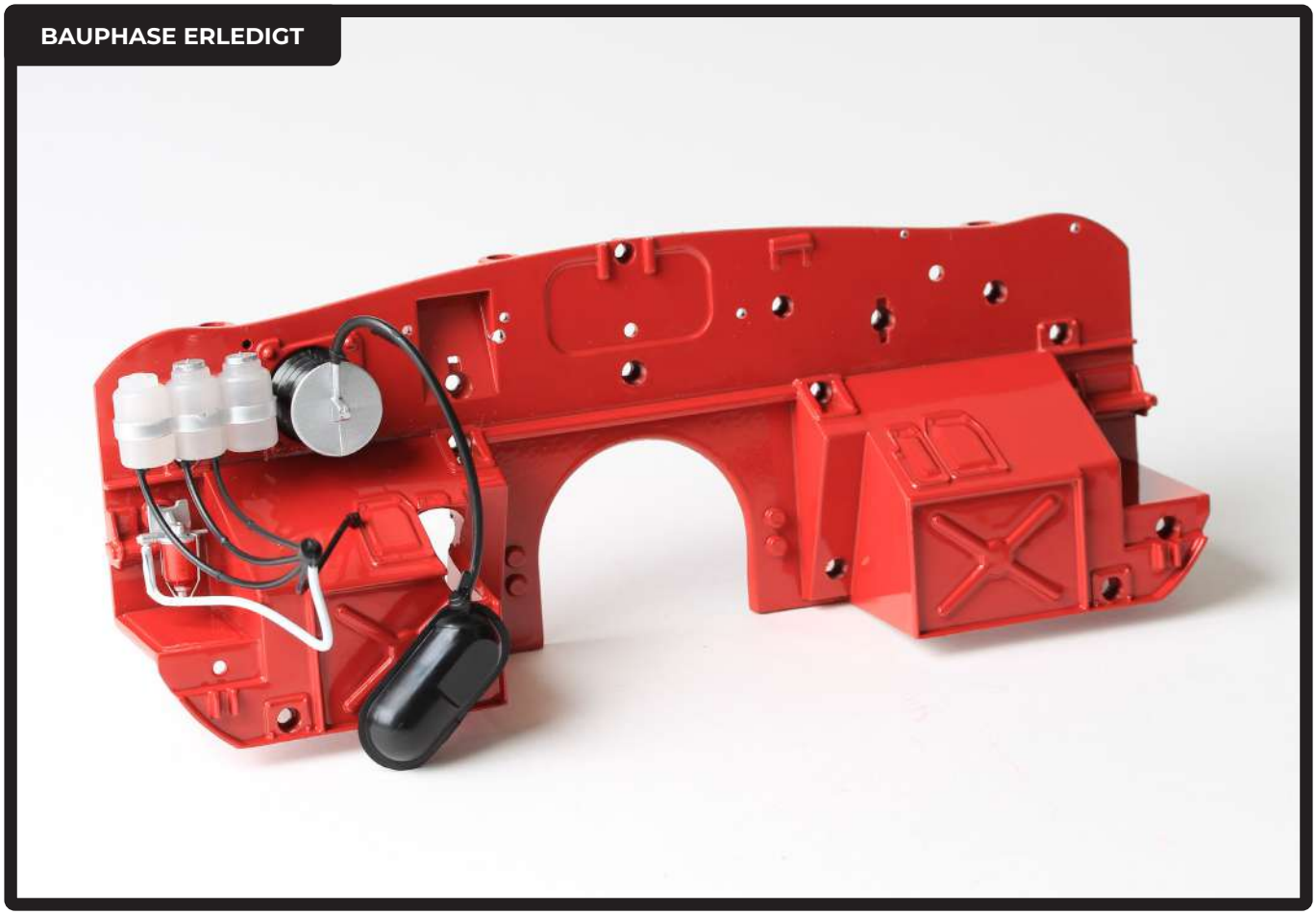
Bauphase 35: Bauteile und Schläuche für die Trennwand



21

Ein Vakuumschlauch wurde am Bremskraftverstärker angeschlossen. Der zweite Vakuumschlauch wird in einer späteren Bauphase angeschlossen.

BAUPHASE ERLEDIGT



Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand

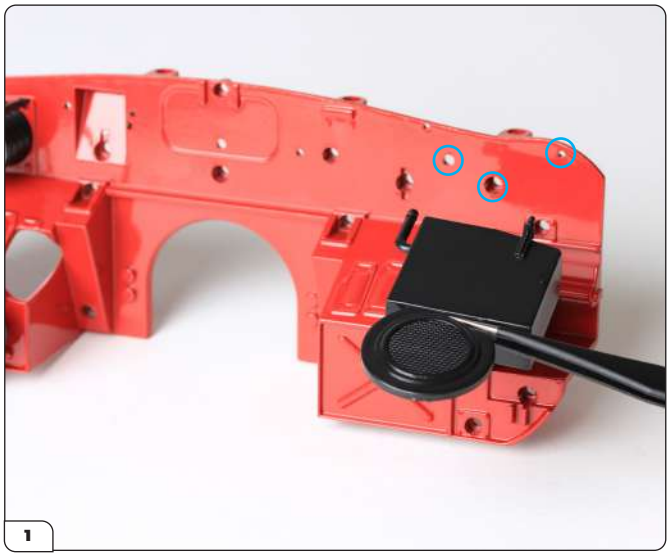
In Bauphase 36 geht es mit dem Zusammenbau und dem Hinzufügen weiterer Bauteile zur Trennwand weiter.

BAUPHASE 36: TEILELISTE

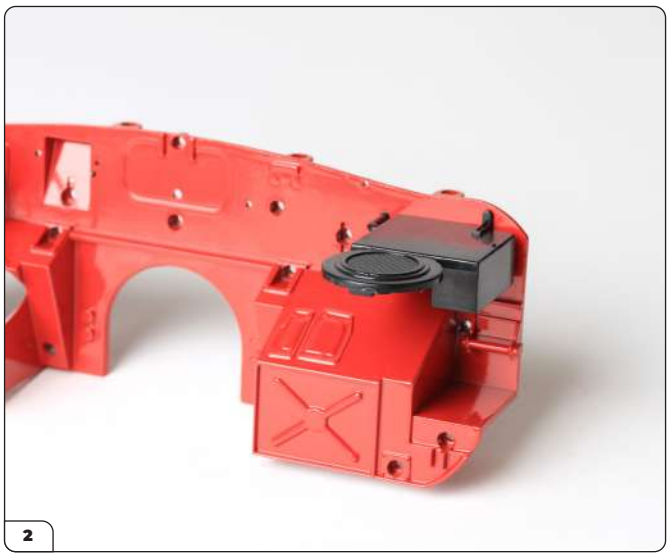
Bezeichnung
Innenraumgebläsegehäuse
Innenraumgebläsemotor
Behälterhalterung
Spannungsregler
Halter für Motorstabilisator
Wischwasserbehälter
Drosselklappengestänge
Kühlwasserregler
Wischwasserkappe
Scheibenwischermotor
Wischwasserschlauch
3 AG02-Schrauben
3 AG03-Schrauben

Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand

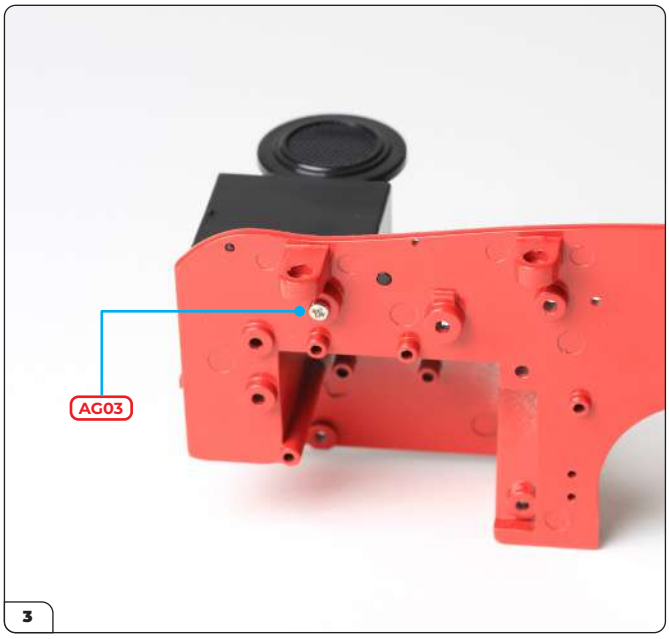
SCHRITT 1



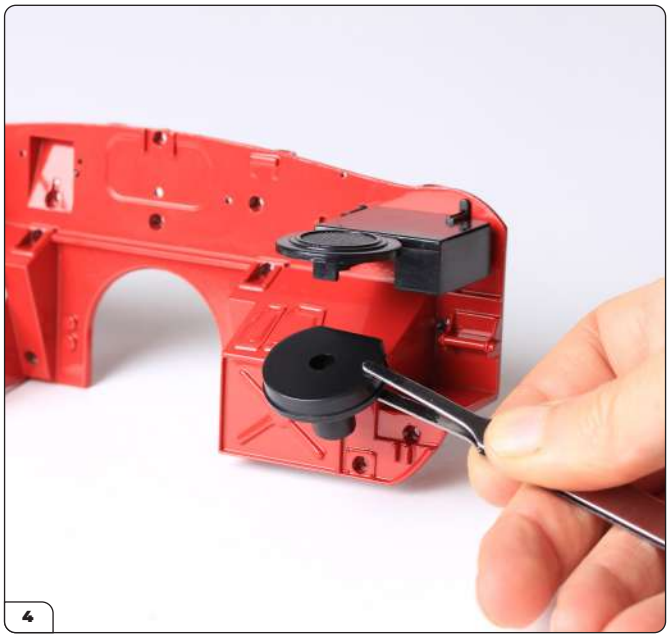
Richten Sie die drei Stifte am Gebläsegehäuse auf die drei Löcher (eingekreist) an der Trennwand aus.



Drücken Sie das Teil fest hinein.

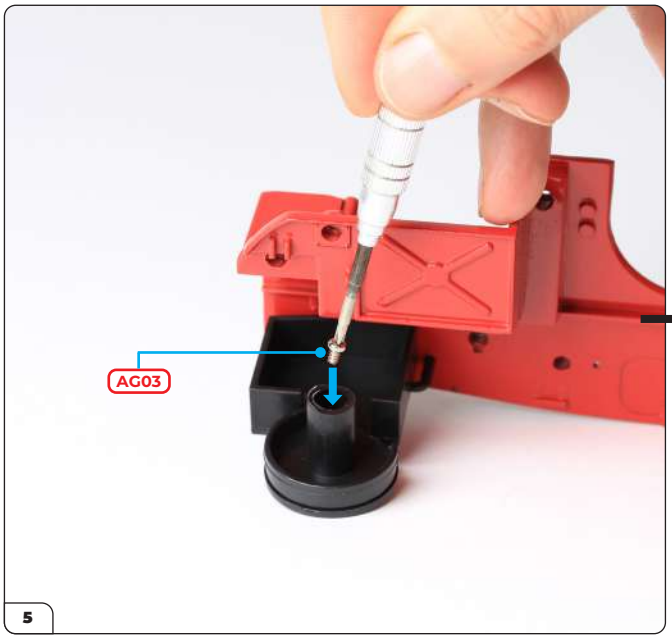


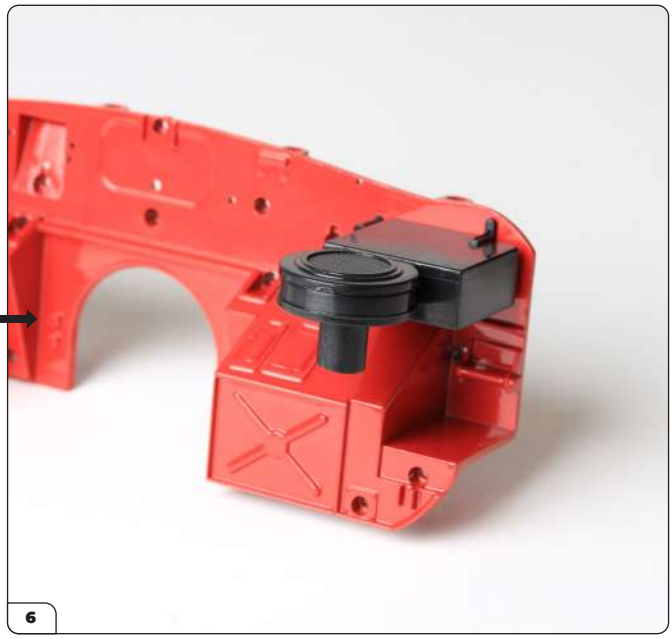
Befestigen Sie das Gebläsegehäuse von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.



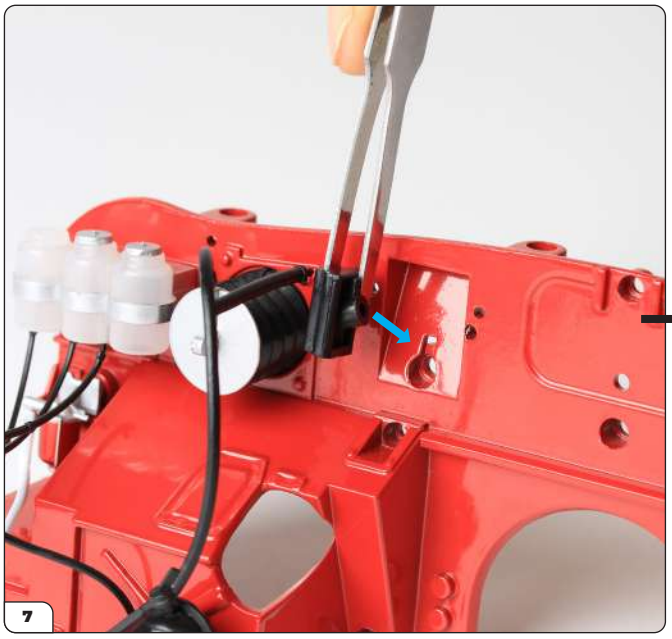
Richten Sie den Gebläsemotor auf das Gebläsegehäuse aus. Achten Sie dabei darauf, dass die flache Seite zur Trennwand zeigt.

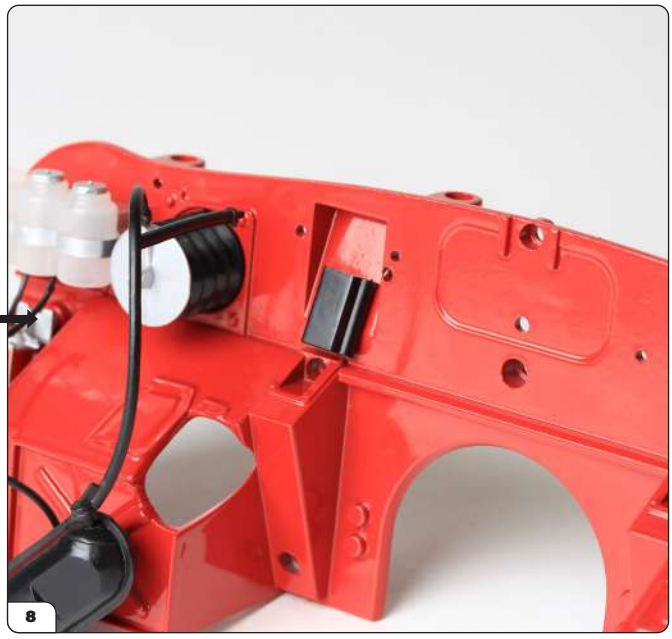
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand





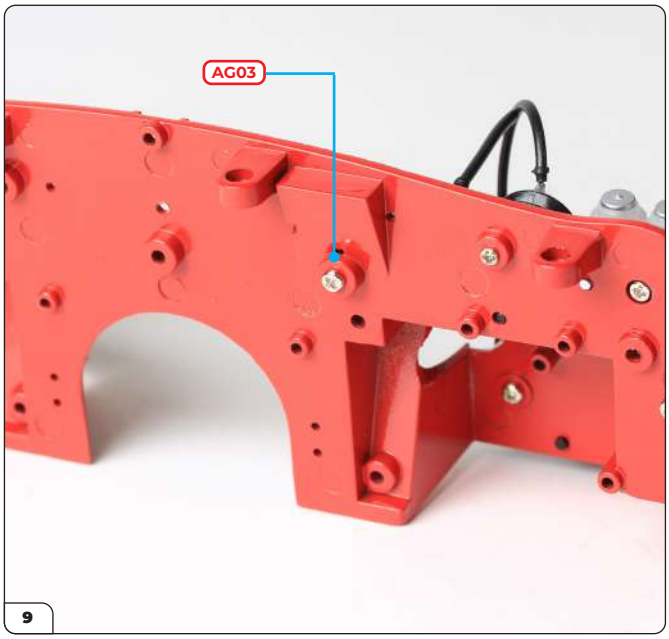
Schieben Sie den Gebläsemotor hinein und befestigen Sie ihn mit einer AG03-Schraube durch die Mitte des Motors.



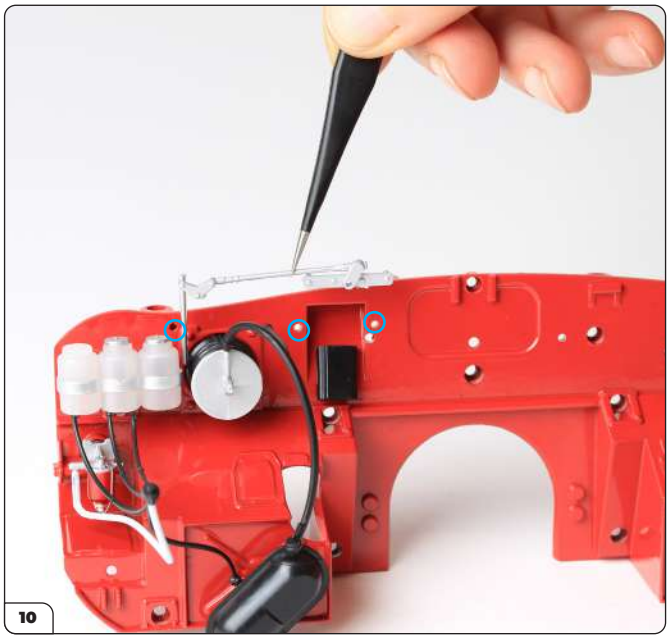


Richten Sie den schlüsselförmigen Zapfen am Scheibenwischermotor auf das entsprechende Loch in der rechteckigen Vertiefung an der Trennwand aus.

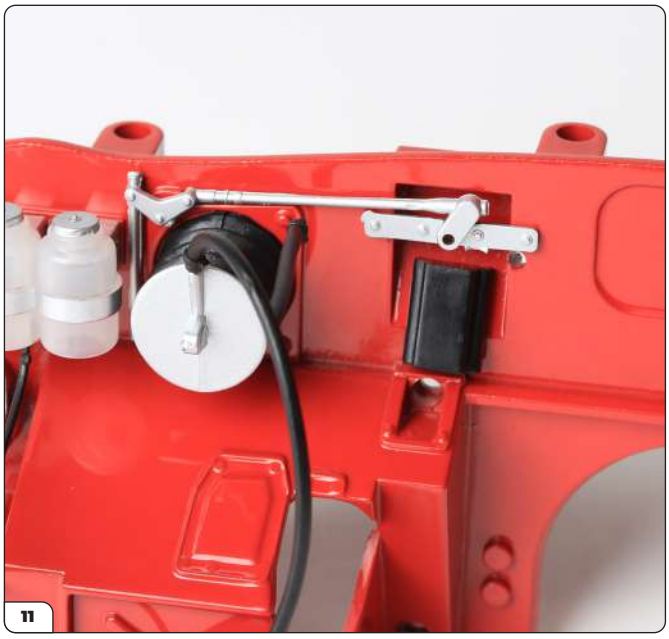
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



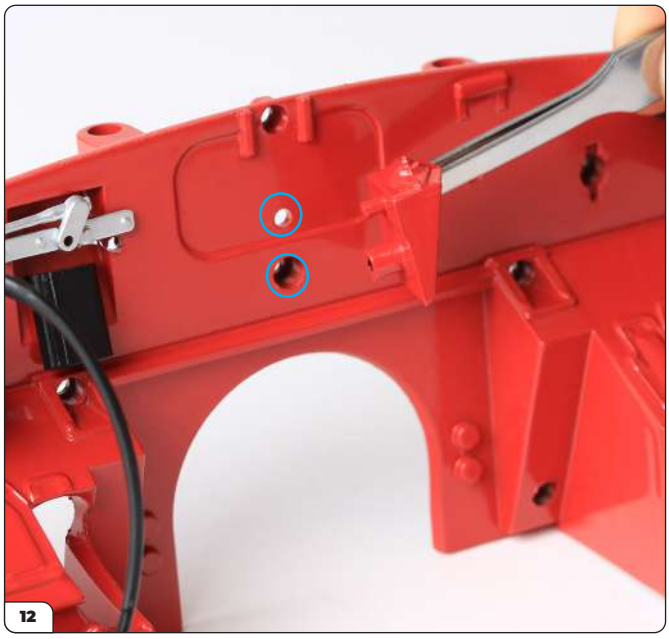
Befestigen Sie den Scheibenwischermotor von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.



Richten Sie die winzigen Stifte am Drosselklappengestänge auf die entsprechenden Löcher (eingekreist) an der Trennwand aus.

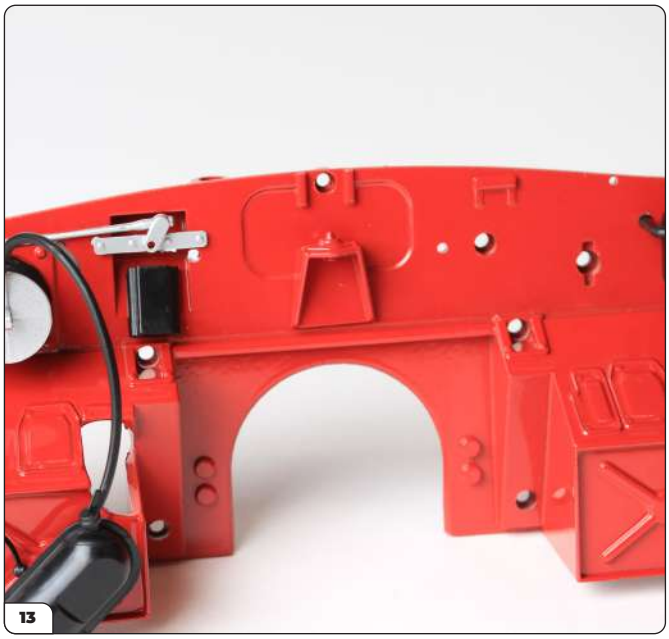


Stecken Sie das Gestänge hinein.

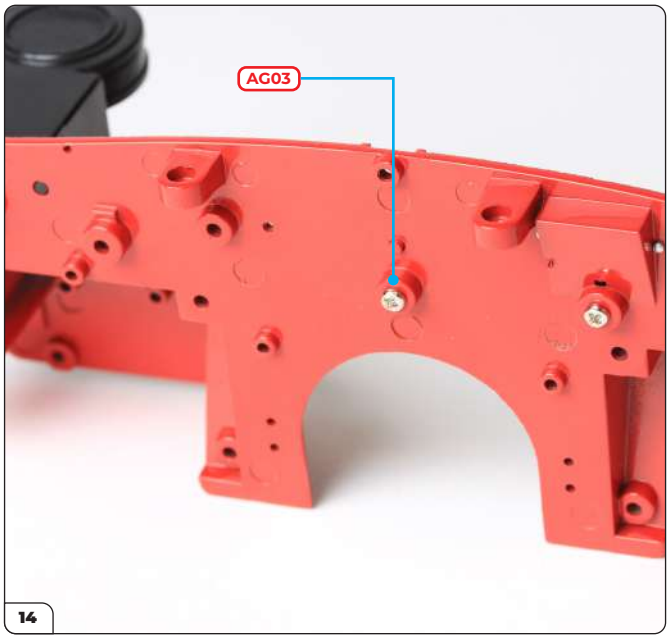


Richten Sie die beiden Stifte am Halter für den Motorstabilisator auf die beiden Löcher (eingekreist) an der Trennwand aus.

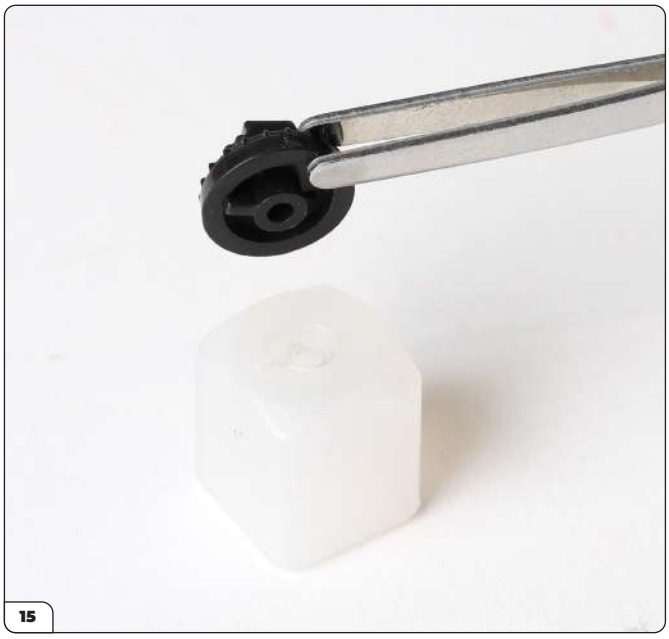
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



Stecken Sie den Halter hinein.



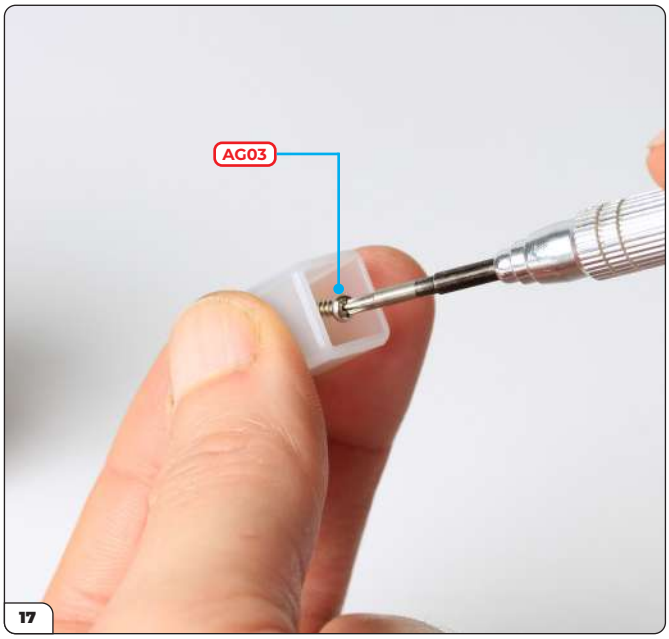
Verschrauben Sie ihn von der anderen Seite mit einer AG03-Schraube.



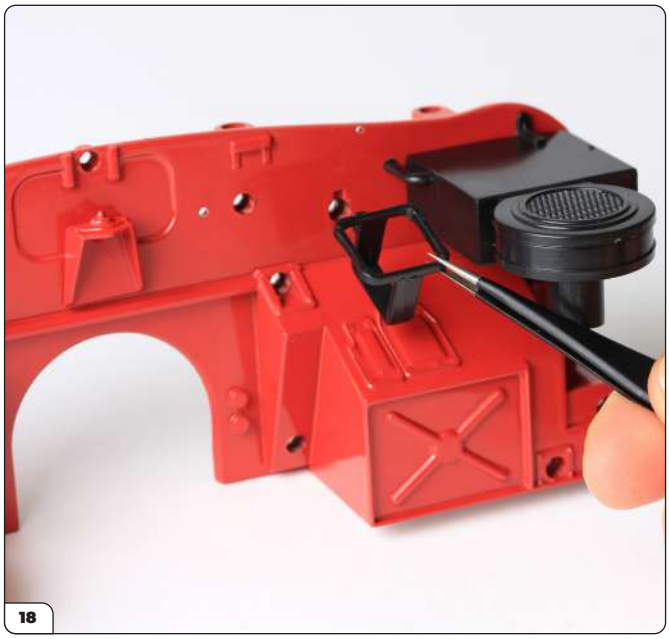
Bauen Sie nun den Wischwasserbehälter zusammen. Richten Sie hierfür den schlüsselförmigen Zapfen an der Kappe auf die Oberseite des Behälters aus.

Stecken Sie die Kappe auf.

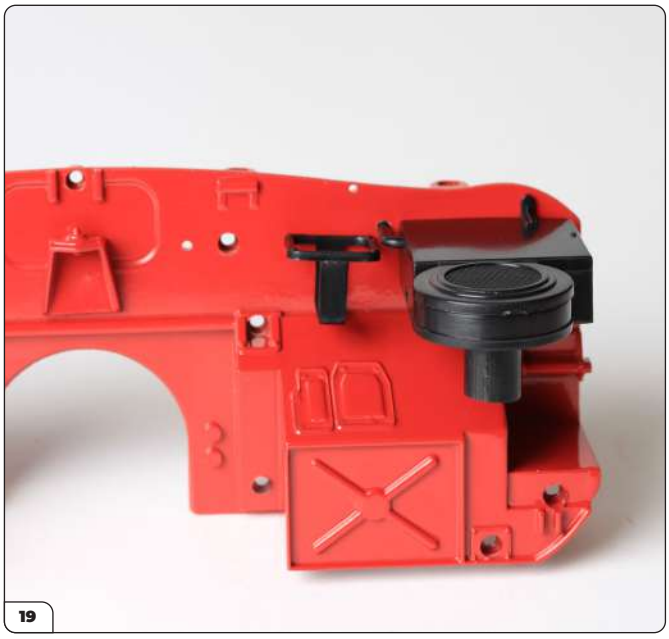
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



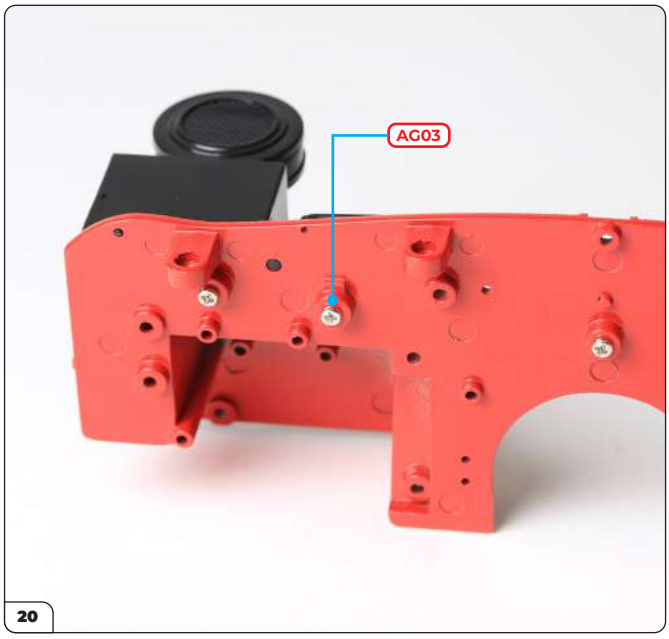
Verschrauben Sie die Kappe von der Unterseite mit einer AG03-Schraube.



Nehmen Sie die Behälterhalterung und richten Sie sie auf das schlüsselförmige Loch an der Trennwand aus.

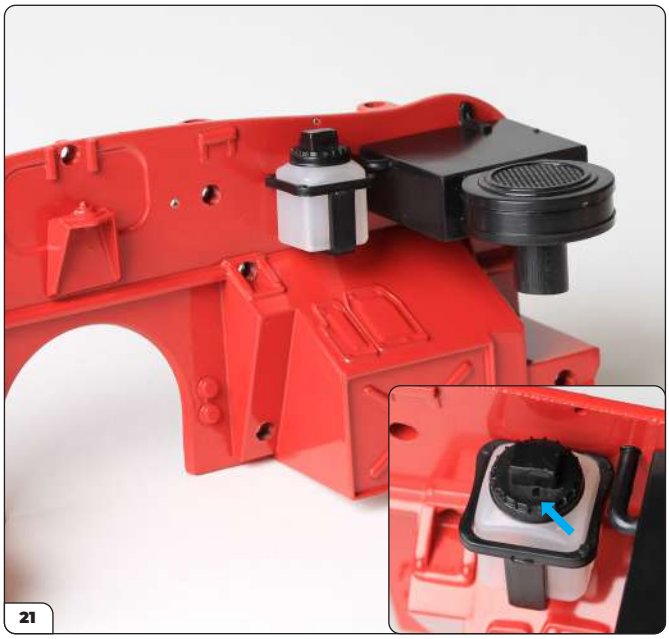


Stecken Sie sie hinein ...

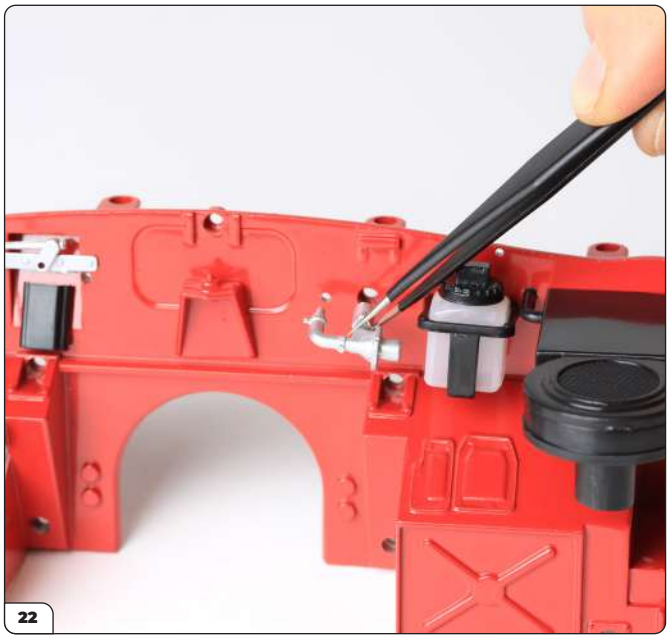


... und befestigen Sie sie mit einer AG03-Schraube.

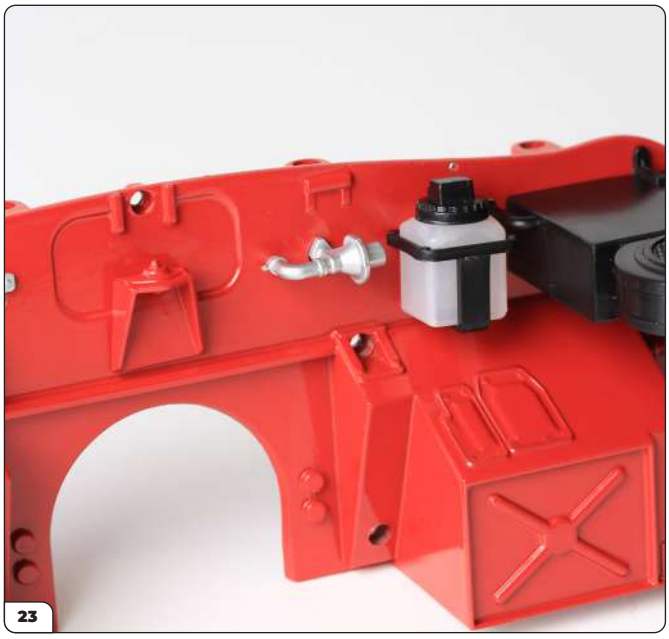
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



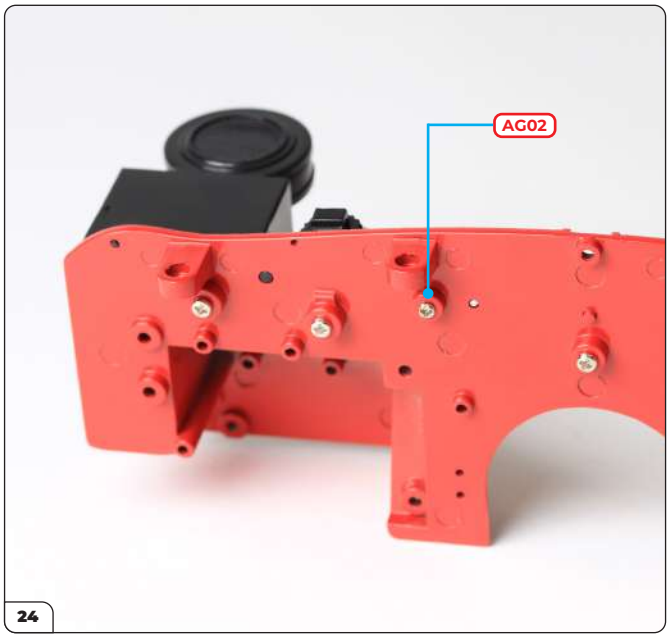
Stellen Sie den Behälter so in die Halterung, dass das winzige Loch in der Kappe nach außen zeigt (kleines Bild).



Richten Sie den Wasser-Entlüfterhahn neben dem Behälter aus.

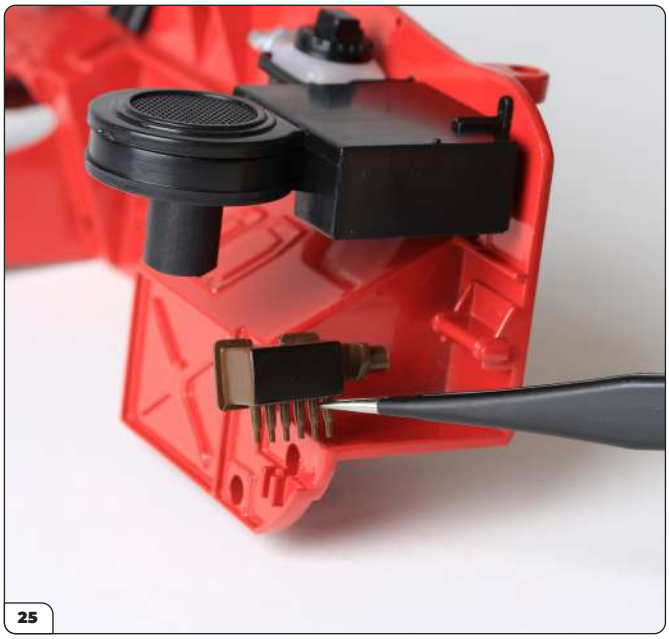


Drücken Sie das Teil fest hinein.

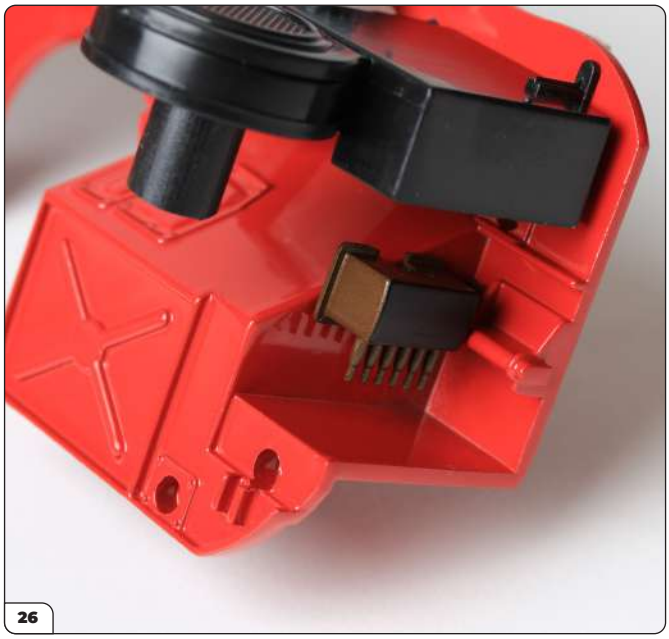


Verschrauben Sie ihn von der anderen Seite mit einer AG02-Schraube.

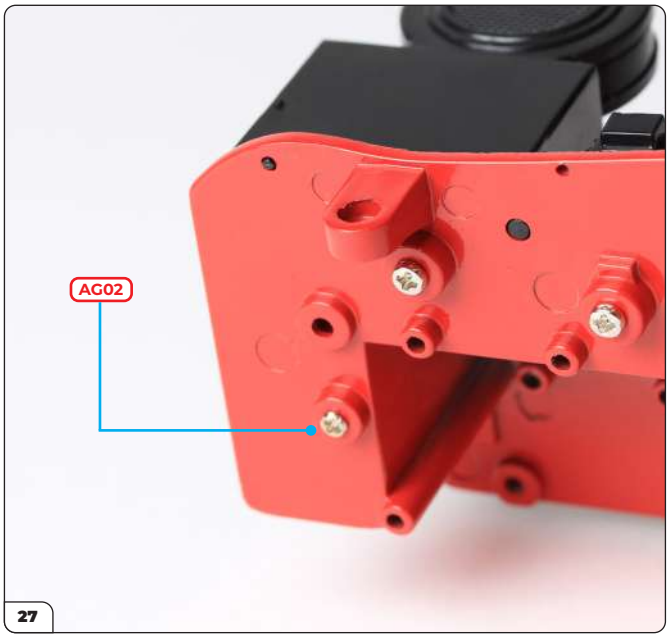
Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



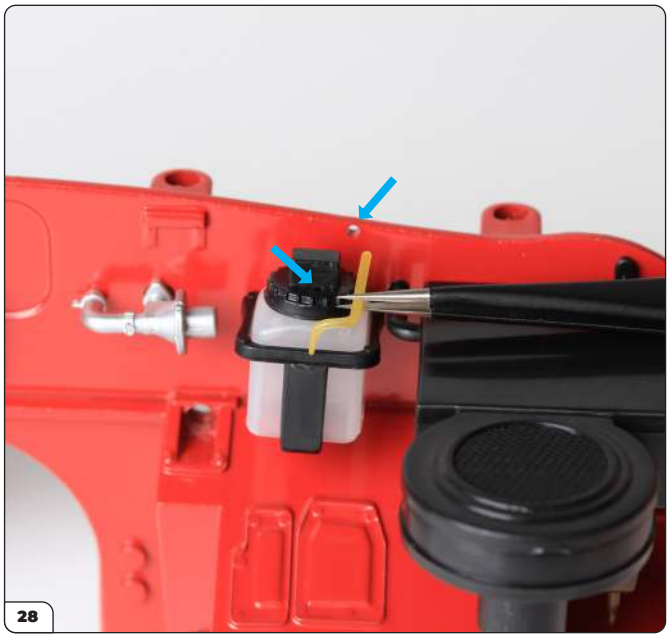
Der Spannungsregler wird unter dem Gebläsegehäuse eingebaut.



Stecken Sie den Zapfen wie gezeigt in die Trennwand.

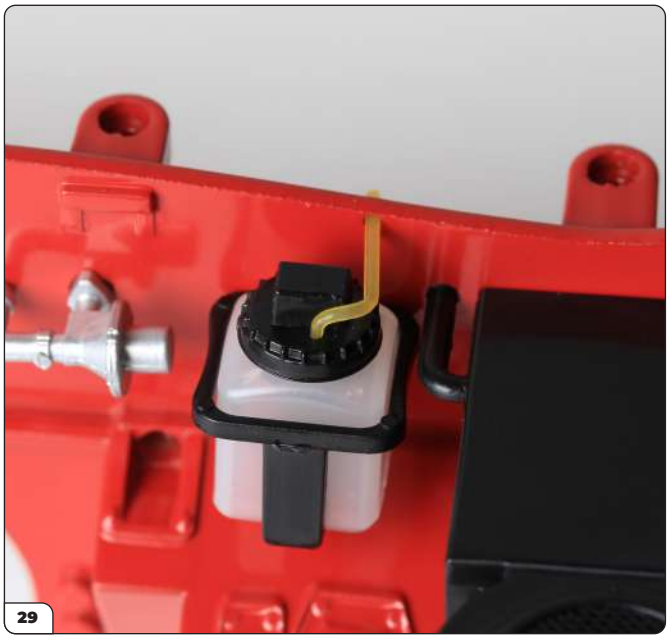


Verschrauben Sie ihn von der anderen Seite mit einer AG02-Schraube.



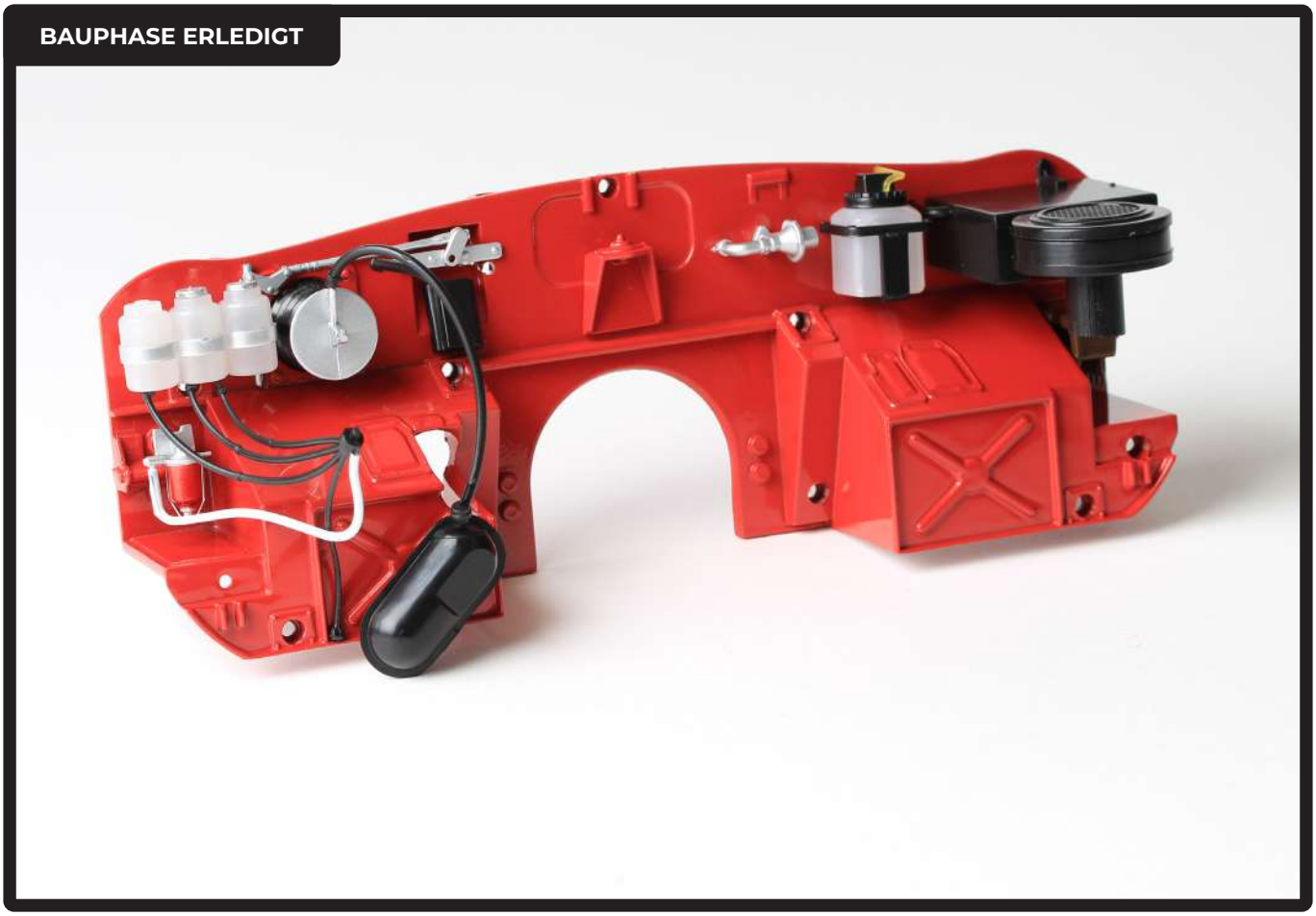
Stecken Sie ein Ende des Wischwasserschlauchs in die Kappe des Wischwasserbehälters und das andere Ende wie gezeigt in die Trennwand (siehe Schritt 29).

Bauphase 36: Bauteile für die Trennwand



Der Wischwasserschlauch ist eingebaut.

BAUPHASE ERLEDIGT



Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum

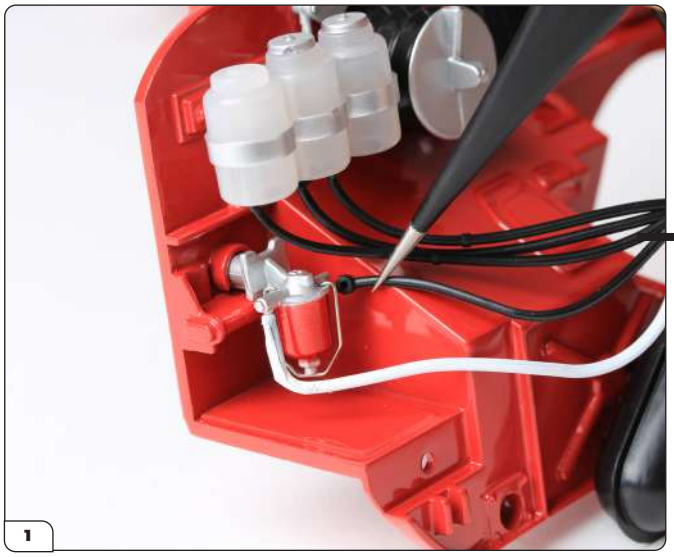
In dieser Bauphase schließen Sie weitere Rohre und Schläuche an, verschrauben den Motor und den Hilfsrahmen mit der Trennwand, bauen die Batterie ein und bringen die Schmutzfänger an.

BAUPHASE 37: TEILELISTE

Bezeichnung
Linker Schmutzfänger
Rechter Schmutzfänger
Batterie
2 Getriebehalterungen
Batteriekabel
2 AG02-Schrauben
5 AM18-Schrauben
9 AM15-Schrauben
8 AG03-Schrauben

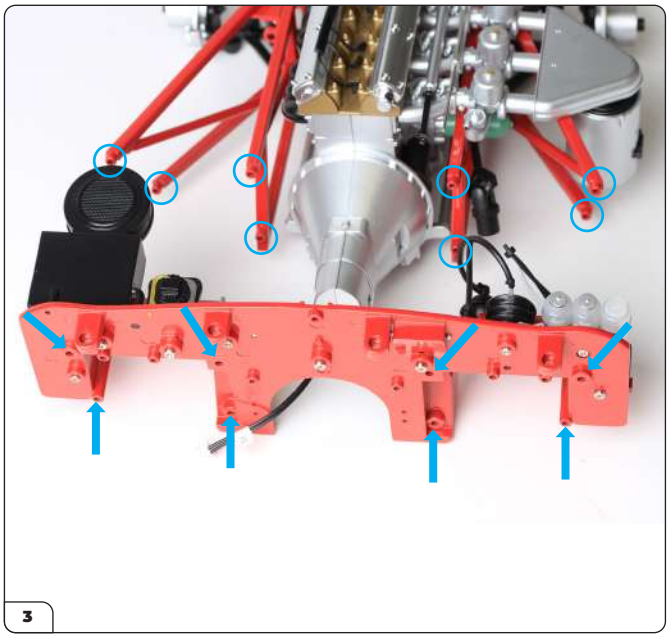
Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum

SCHRITT 1

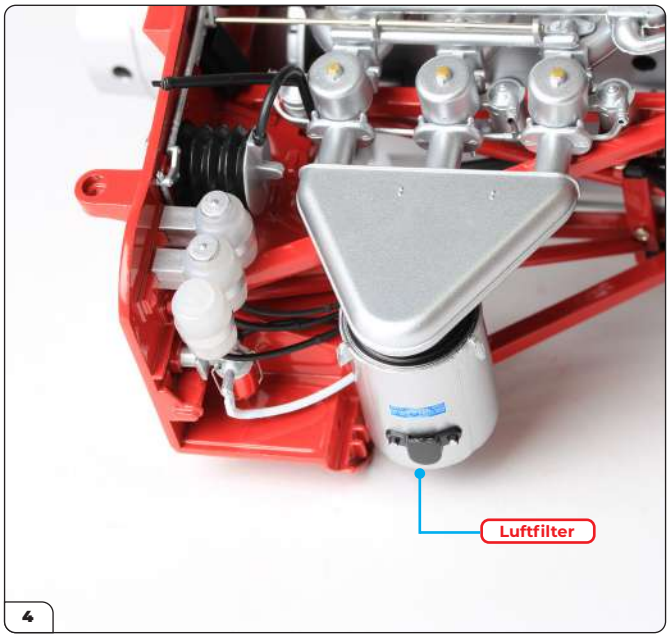

1

2

Stecken Sie den noch freien schwarzen Schlauch vom Bündel auf den Stift an der Innenseite des Kraftstofffilters.


3

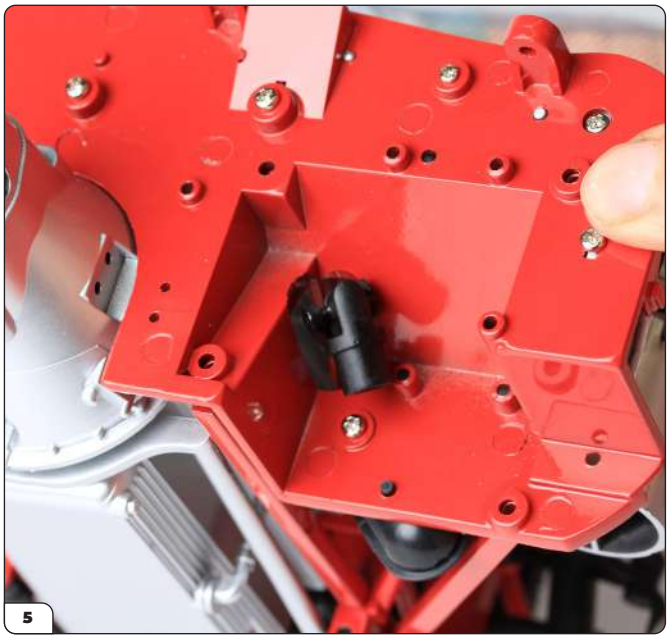
Die Trennwand kann jetzt am Hilfsrahmen angebracht werden. Richten Sie zunächst die Motor-Hilfsrahmen-Baugruppe wie gezeigt auf die Trennwand aus. Beachten Sie, dass es acht Befestigungspunkte (Kreise und Pfeile) gibt. Schieben Sie die beiden Baugruppen so zusammen, dass die Befestigungspunkte aufeinander ausgerichtet sind.



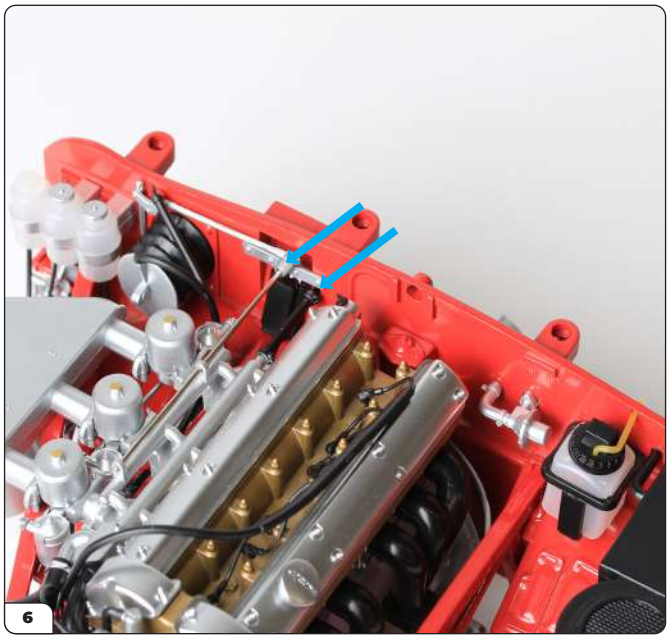
4

Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenschrauben der beiden Baugruppen, dass das Bündel mit den schwarzen Schläuchen nicht unter dem Rahmen eingeklemmt ist und dass sich die Schläuche ungehindert hinter dem Luftfilter bewegen können. Siehe Schritt 16 für weitere Anleitungen.

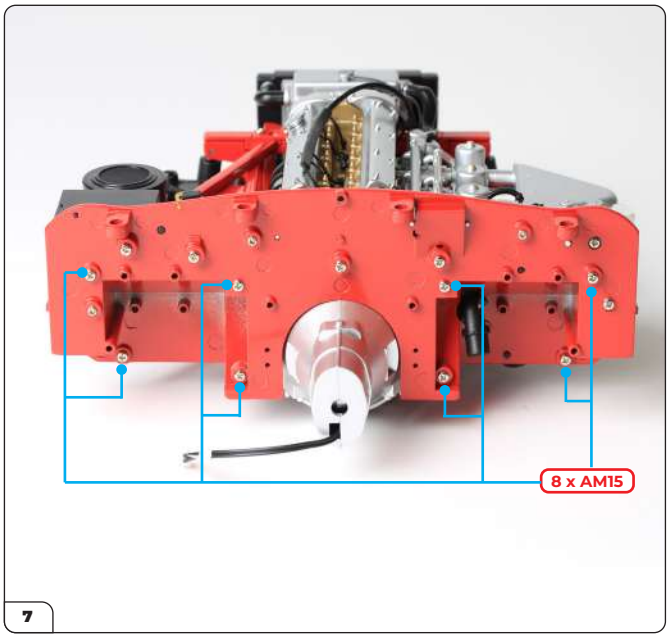
Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum



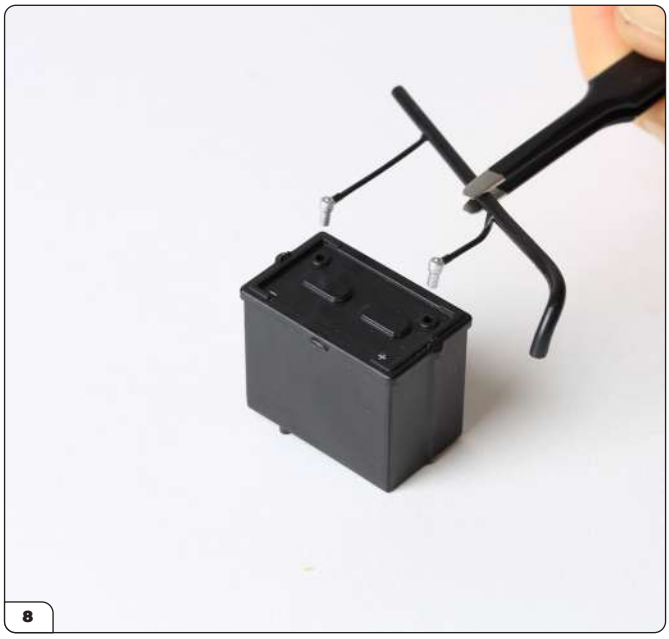
Die Lenksäule passt durch die Öffnung in der Trennwand.



Stecken Sie das Ende der Drosselklappenstange mit einer Pinzette in das Loch im Drosselklappengestänge. Stecken Sie dann das Ende des Wasserrohrs mit einer Pinzette in das Loch in der Trennwand.



Vergewissern Sie sich, dass alles an seinem richtigen Platz ist. Befestigen Sie dann den Hilfsrahmen mit 8 AM15-Schrauben an der Trennwand.

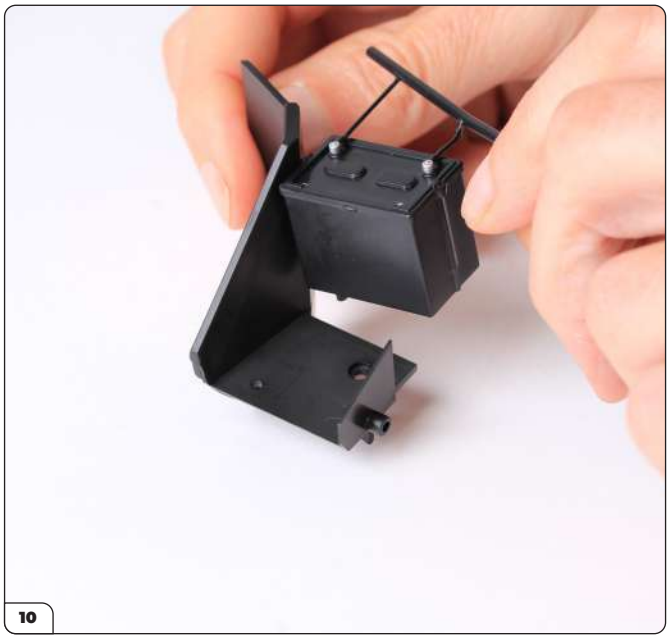


Als Nächstes bauen Sie die Batterie ein. Stecken Sie zuerst die Batteriekabel in die Batterie, indem Sie die Kabel wie gezeigt positionieren.

Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum

9

Stecken Sie die beiden Batterieanschlüsse fest in die Löcher auf der Oberseite der Batterie.

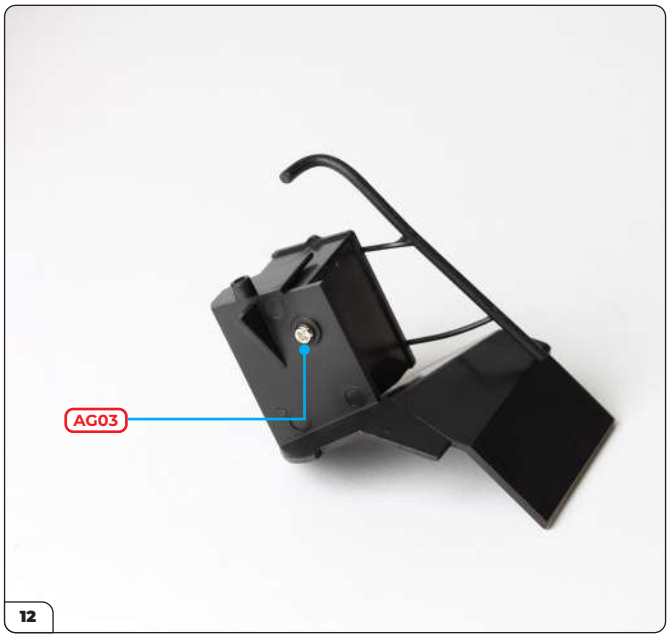


10

Richten Sie die Batterie wie gezeigt am linken Schmutzfänger aus.

11

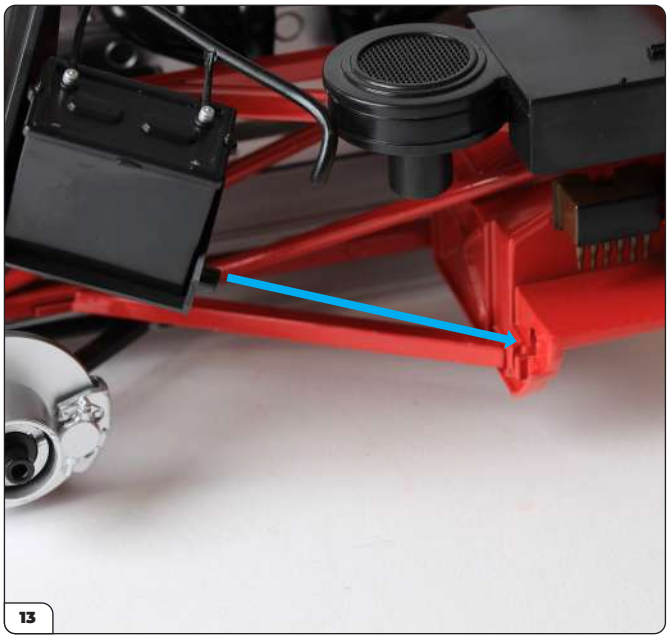
Stecken Sie den Zapfen am Boden der Batterie in das Loch im Schmutzfänger.



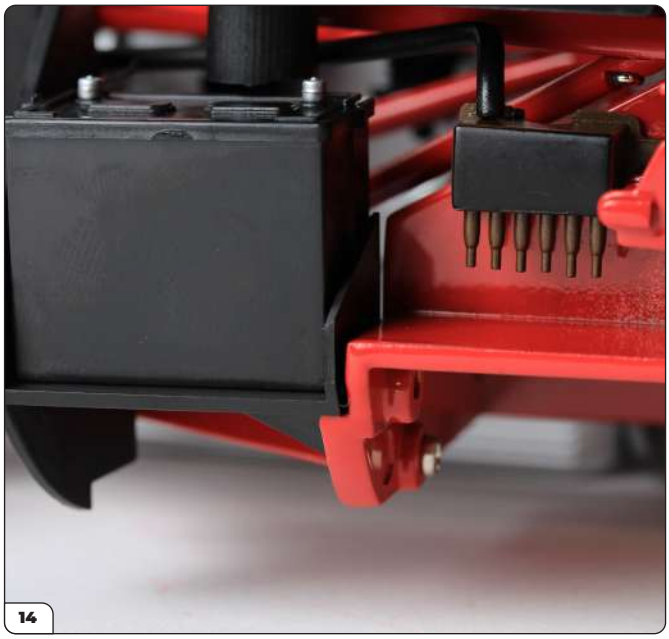
12

Befestigen Sie die Batterie mit einer AG03-Schraube.

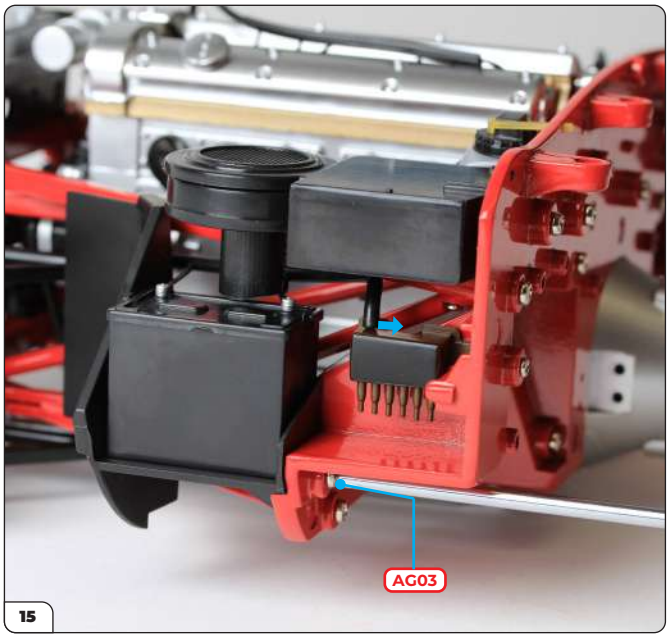
Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum



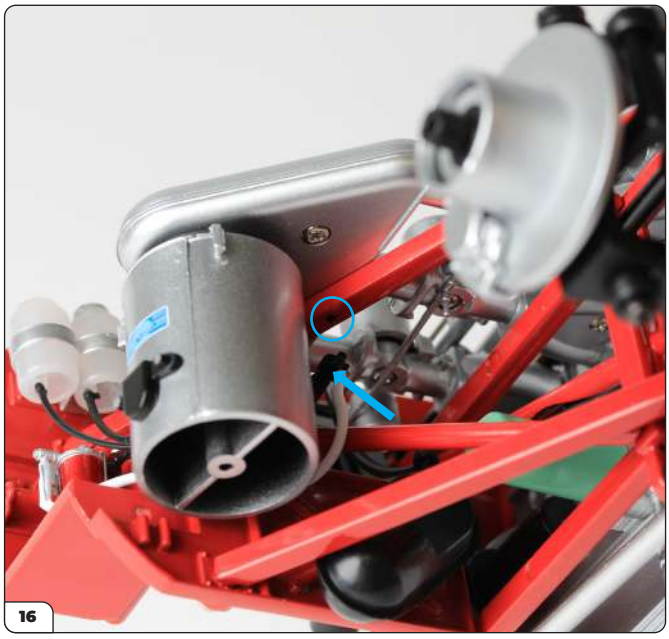
Positionieren Sie die Baugruppe auf dem Hilfsrahmen, direkt unter dem Gebläsemotor.



Stecken Sie den Zapfen am Ende des Schmutzfängers in das Loch am Hilfsrahmen.

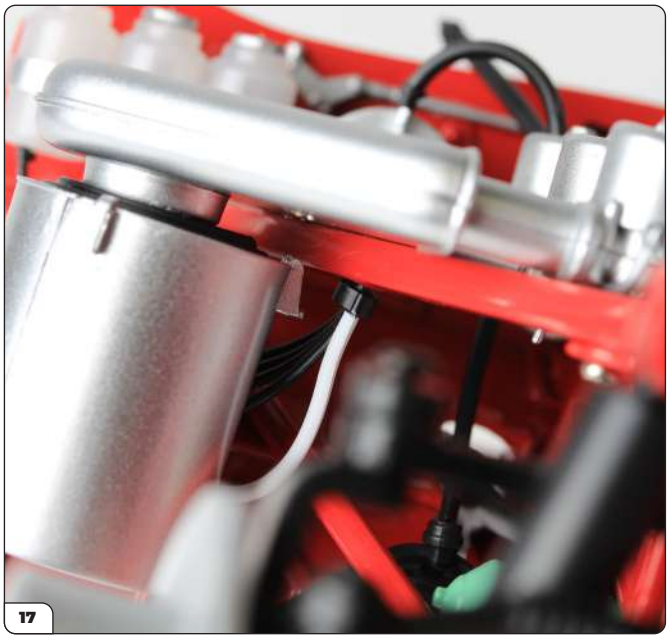


Befestigen Sie den Schmutzfänger mit einer AG03-Schraube. Achten Sie darauf, dass das Ende des Batteriekabels in der Bohrung des Spannungsreglers sitzt (Pfeil).



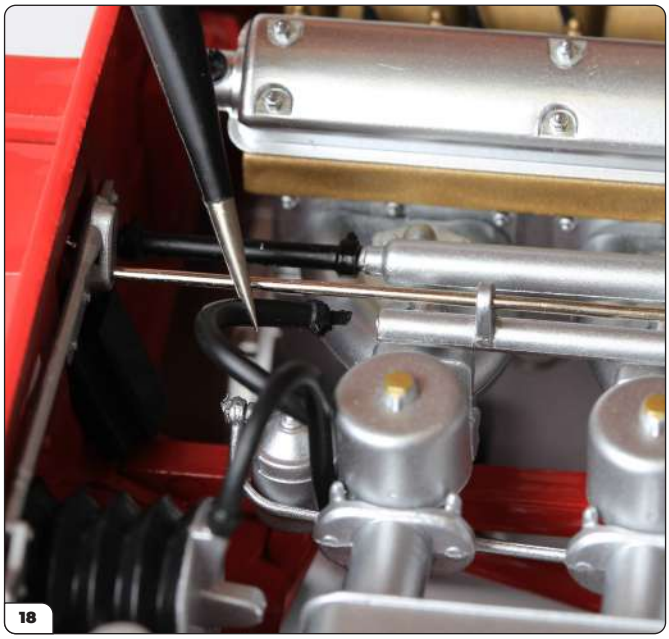
Das Ende des Schlauchbündels, das sorgfältig in Schritt 4 positioniert wurde, kann jetzt an seinem Platz befestigt werden. Greifen Sie das Ende des Bündels hinter dem Stift (Pfeil) mit einer Pinzette und stecken Sie den Stift in das Loch im Hilfsrahmen (eingekreist).

Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum



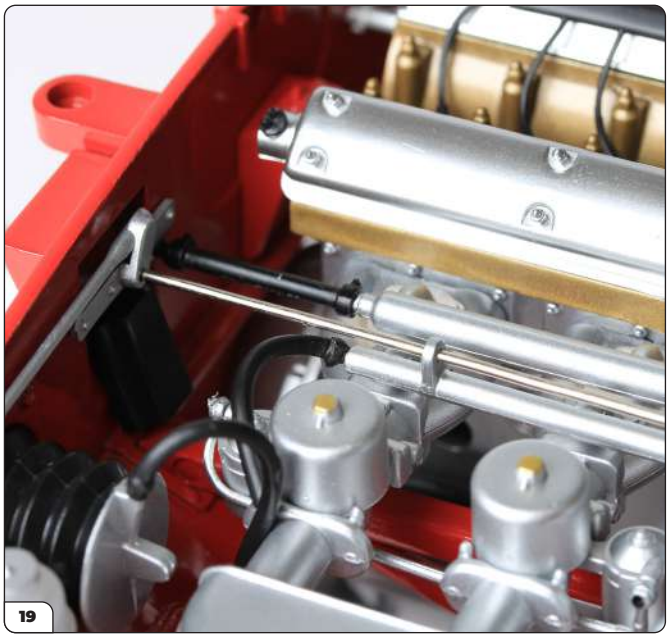
17

Stecken Sie den Stift fest in den Hilfsrahmen.



18

Schließen Sie den letzten noch freien schwarzen Schlauch von den Vakuumschläuchen (Bauphase 35, Schritt 21) an: Greifen Sie den Schlauch mit einer Pinzette und stecken Sie den Stift am Ende des Schlauchs in das Loch im Ende des Luftrohrs.



19

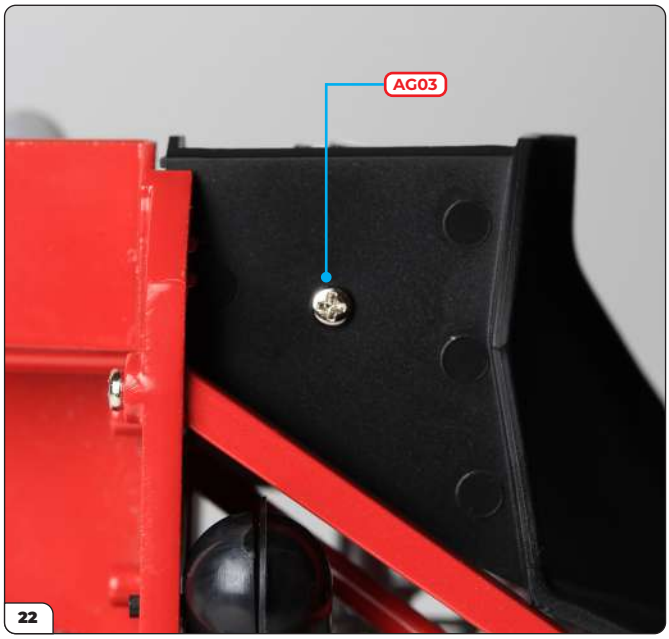
Die Vakuumschläuche sind damit alle angebracht.

20

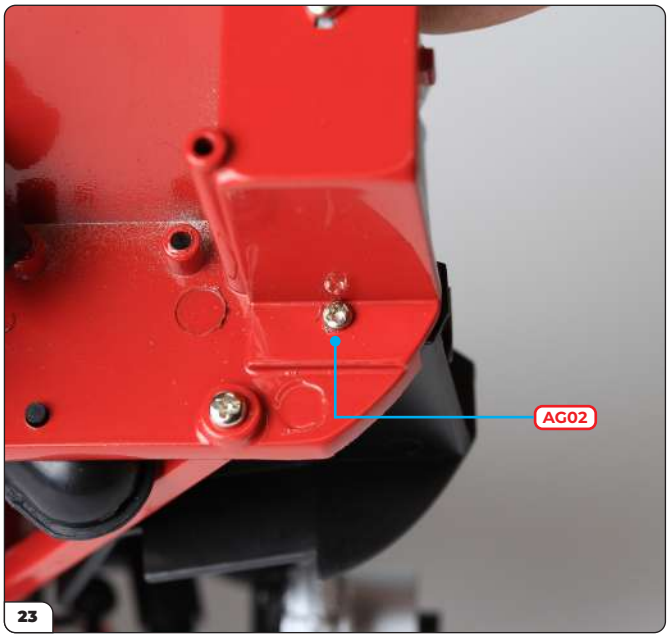
Nehmen Sie den rechten Schmutzfänger und positionieren Sie ihn vor dem Luftfilter.

Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum

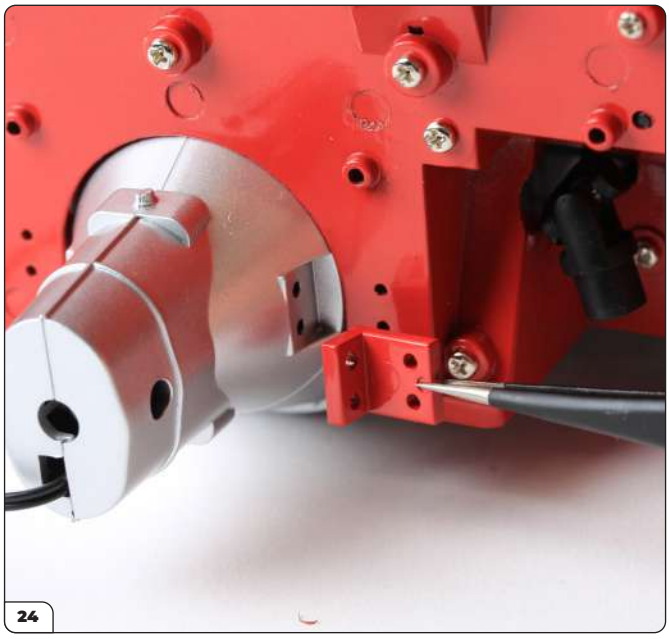
Schieben Sie den Schmutzfänger unter den Luftfilter ...



... und verschrauben Sie ihn von der Unterseite mit einer AG03-Schraube.

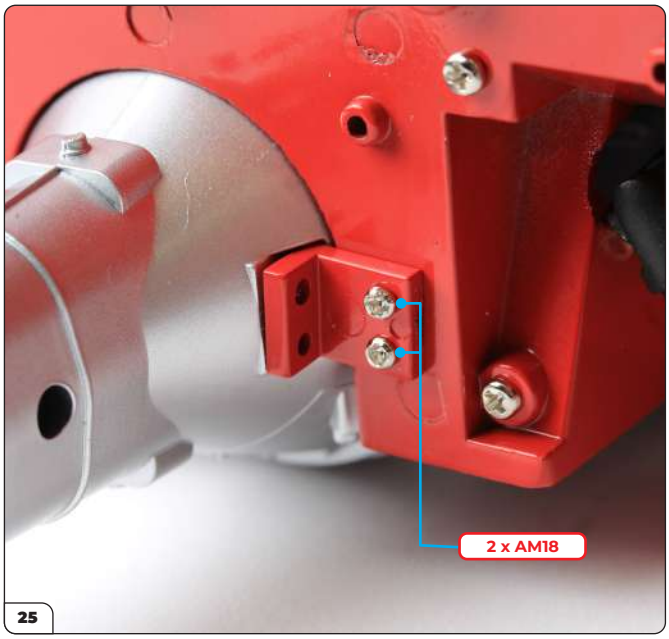


Befestigen Sie dann den Schmutzfänger mit einer AG02-Schraube an der Trennwand.

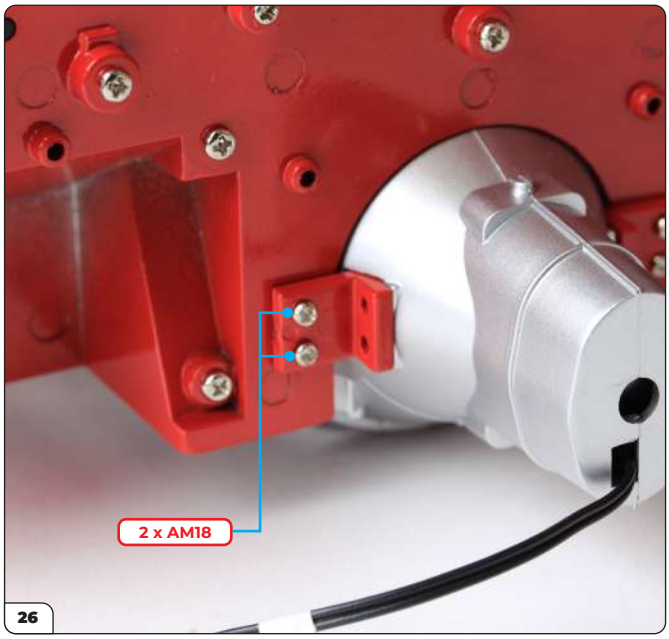


Nehmen Sie eine der Getriebehalterungen und bringen Sie sie in der Vertiefung an der Rückseite des Getriebes an.

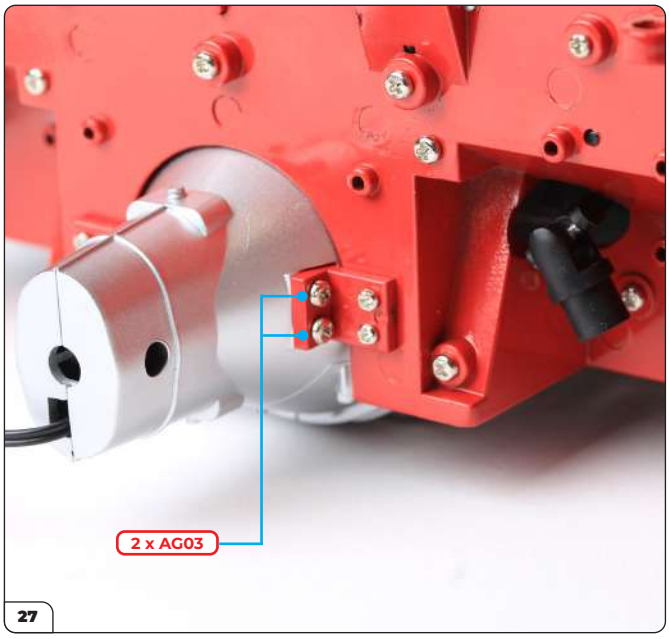
Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum



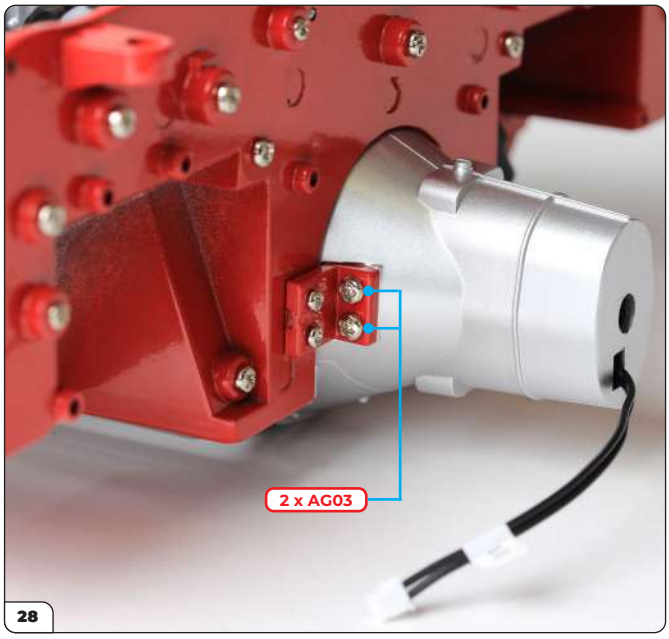
Befestigen Sie die Halterung mit 2 AM18-Schrauben an der Trennwand.



Wiederholen Sie die Schritte auf der anderen Seite, um eine zweite Halterung an der Trennwand zu befestigen.



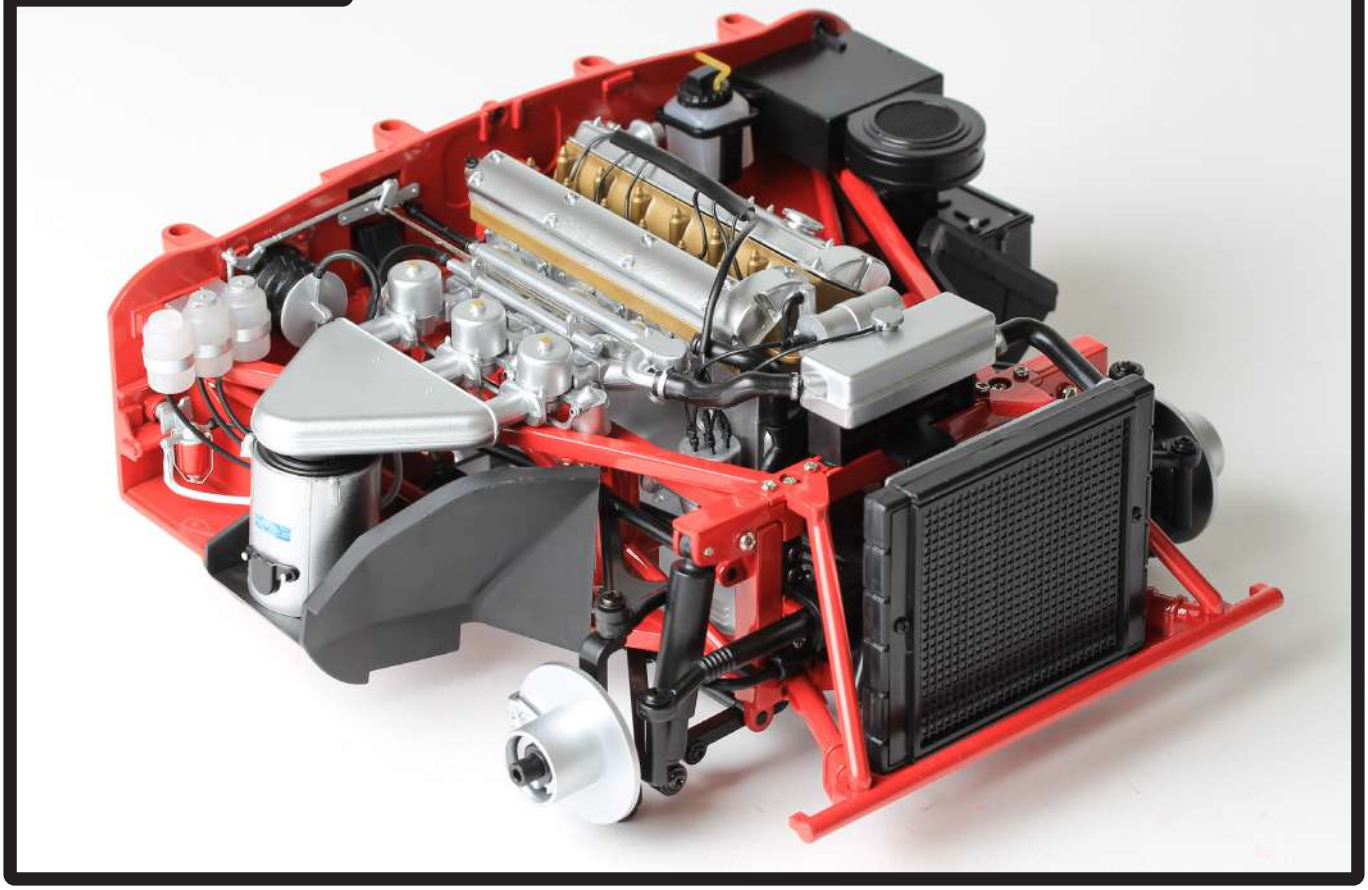
Befestigen Sie nun die Halterung an einer Seite mit 2 AG03-Schrauben am Getriebe ...



... und wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.

Bauphase 37: Bauteile für den Motorraum

BAUPHASE ERLEDIGT



Bauphase 38: Rechtes Vorderrad

Paket 5 schließt mit dem Bau Ihres zweiten Rads ab. Packen Sie die Teile in dieser Bauphase aus und gehen Sie zu Bauphase 39, um mit dem Durchführen der Speichen zu beginnen.

BAUPHASE 38: TEILELISTE

Bezeichnung
Äußere Radfelge
24 innere Speichen

Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

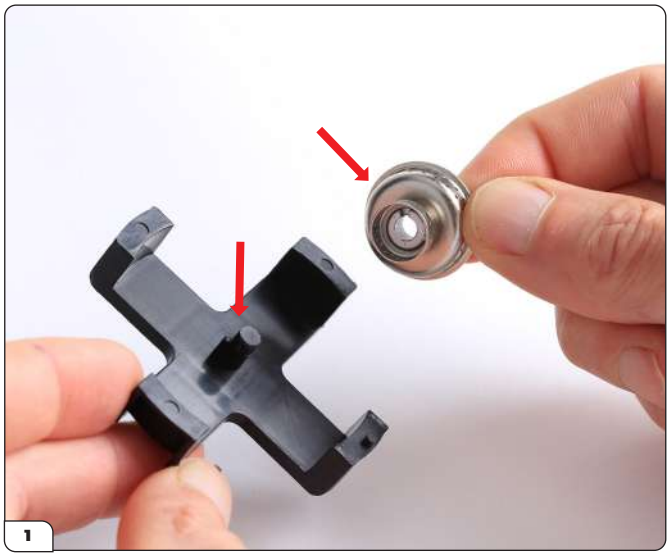
Die Arbeitsschritte für den Bau dieses zweiten Rads sind genau dieselben wie für Ihr erstes Rad. Denken Sie an den Trick: Passen Sie die Spannung an den Speichen an, indem Sie vorsichtig auf die Radmitte drücken und die Radmitte drehen. Vergewissern Sie sich außerdem, dass Sie die Speichen um den breiten Zahn am Haltering für die Speichen haken, wenn es so in der Anleitung steht.

BAUPHASE 39: TEILELISTE

Bezeichnung
Radmitte
Haltering für Speichen
24 innere Speichen
5 AG02-Schrauben

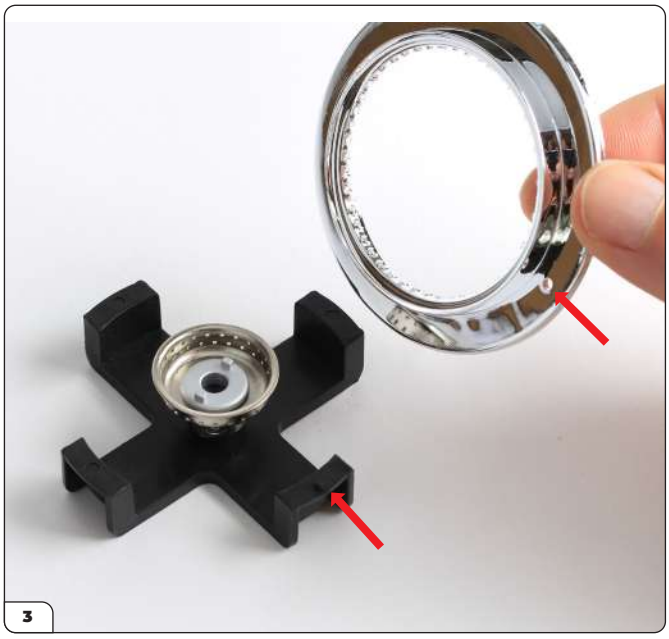
Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

SCHRITT 1



Nehmen Sie die Radmitte. Beachten Sie, dass sie eine kleine Nut hat, die auf eine entsprechende Lasche am Montagekreuz passt (siehe Pfeile). Das Montagekreuz wird als Hilfe beim Bauen des Rads verwendet und wird kurz vor dem Abschluss des Rads wieder entfernt.

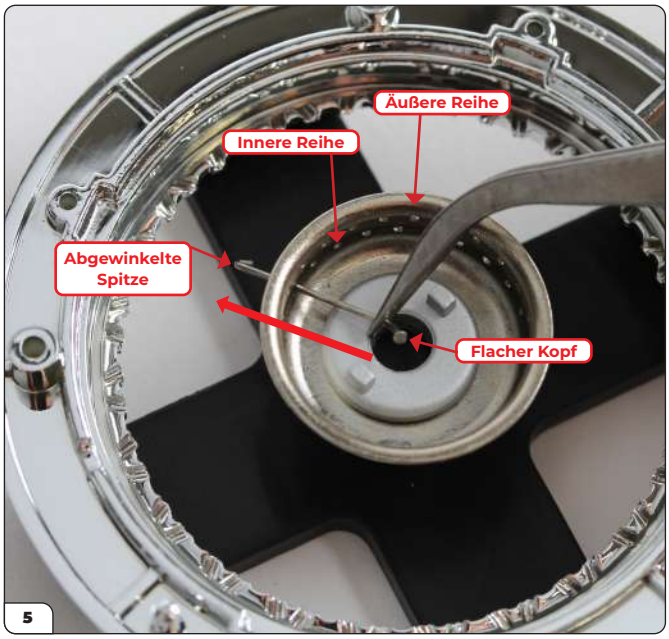
Stecken Sie die Radmitte auf das Montagekreuz.

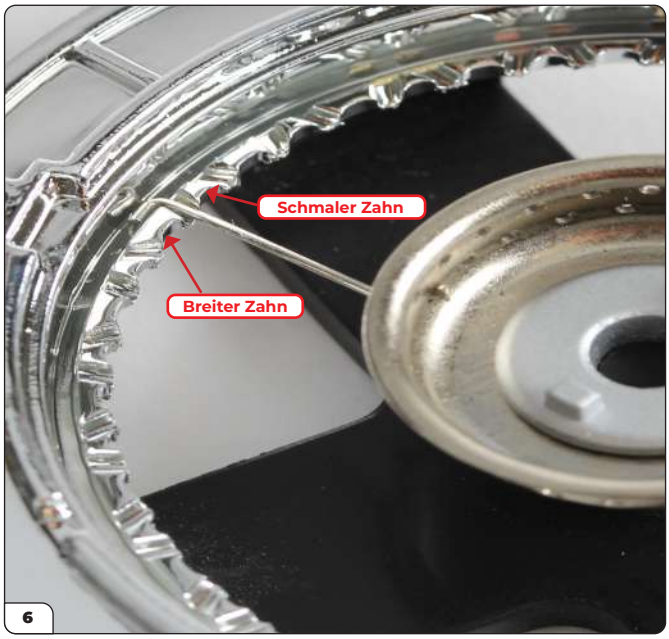


Nehmen Sie die Radfelge aus Bauphase 38 und richten Sie das Loch am äußeren Rand auf den Stift am Montagekreuz aus (siehe Pfeile).

Stecken Sie die Radfelge auf das Montagekreuz. Die beiden Teile müssen fest zusammengesteckt sein.

Bauphase 39: Rechtes Vorderrad





Schauen Sie sich den inneren Rand des Halterings für die Speichen zunächst genau an: er ist mit einer Reihe abwechselnd schmaler und breiter „Zähne“ versehen (siehe Abb. 6). Jede Speiche hat eine rechtwinklig abgewinkelte Spitze und einen flachen Kopf am gegenüberliegenden Ende. Verwenden Sie die Pinzette, um damit die Speichen durchzufädeln und an ihrer jeweiligen Stelle einzuhaken. Fädeln Sie als Erstes eine Speiche, mit der Spitze zuerst, durch ein Loch in der innersten Reihe der Löcher in der Radmitte. (Hinweis: Die Speichen in Bauphase 38 und 39 sind dieselben.)

Ziehen Sie die Speiche durch das Loch und haken Sie die Spitze um den nächstgelegenen „breiten“ Zahn, mit dem die Speiche gut sitzt.

HINWEIS: Der Trick zum richtigen Anbringen der Speichen ist, die Spannung an jeder Speiche beim Anbringen der Speiche anzupassen, indem Sie vorsichtig mit Ihrem Daumen auf die Radmitte drücken bzw. mit Ihrem Daumen die Radmitte drehen.

Nehmen Sie dann eine weitere Speiche und fädeln Sie diese durch das nächste Loch in der innersten Reihe der Radmitte. Ziehen Sie die Speiche durch das Loch und haken Sie die Spitze um den nächsten „breiten“ Zahn.

Bringen Sie die dritte Speiche auf dieselbe Weise an und arbeiten Sie dann weiter, bis Sie alle Löcher in der inneren Reihe der Radmitte gefüllt haben. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Speichen um die **breiten Zähne** gehakt haben. Wenn Sie die Speichen nicht um die breiten Zinken gehakt haben, passen die Speichen nicht und die Rad-Teile passen am Ende des Baus nicht zusammen.

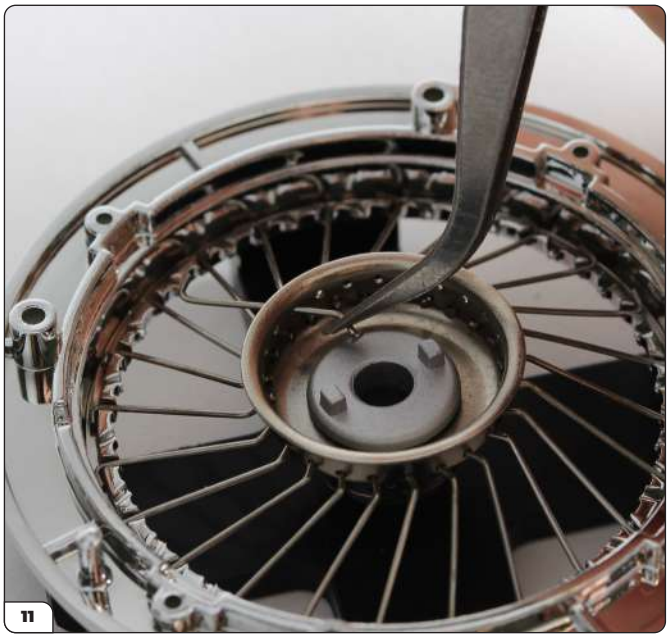
Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

9

Ihr Rad müsste so wie hier gezeigt aussehen, nachdem Sie die erste Reihe der Speichen eingesetzt haben.

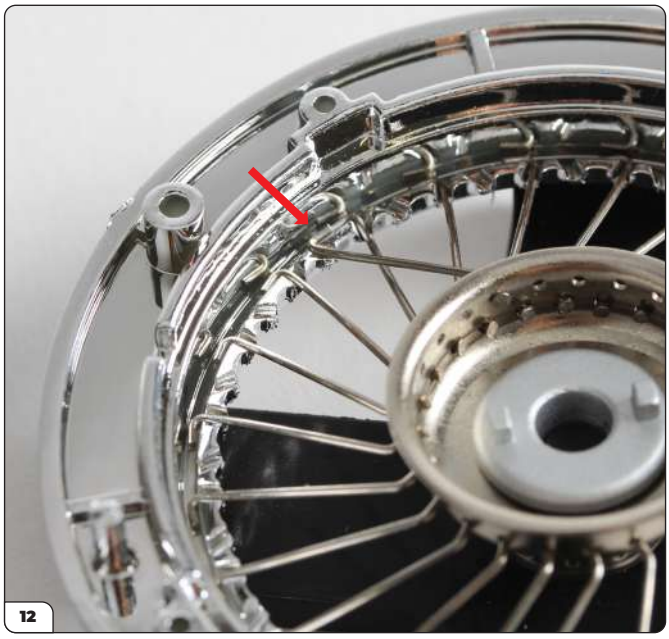
10

Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Speichen in der innersten Reihe der Radmitte angebracht haben. Im nächsten Schritt bringen Sie Speichen in der obersten Reihe an.



11

Fangen Sie auf dieselbe Weise an: Fädeln Sie die Spitze einer Speiche durch ein Loch in der obersten Reihe.



12

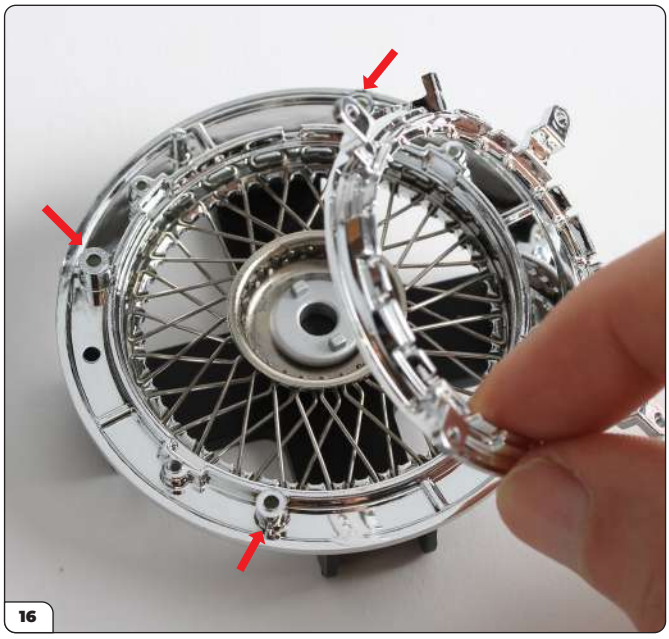
Die Speichen-Spitzen zeigen jetzt in die entgegengesetzte Richtung zu den Spitzen, die in der unteren Reihe angebracht sind. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speichen um einen „breiten“ Zahn haken, da sie sonst in einem späteren Schritt nicht befestigt werden können.

Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12, um die zweite Speiche in einem Loch neben der ersten Speiche in der oberen Reihe anzubringen.

Bringen Sie alle Speichen auf dieselbe Weise in der oberen Reihe an. Achten Sie dabei darauf, dass Sie sie alle um einen **breiten Zahn** haken.

Die zweite Speichen-Reihe ist nun angebracht.



Legen Sie sich 4 AG02-Schrauben sowie Ihren Schraubendreher bereit. Richten Sie den Haltering für die Speichen vorsichtig über dem Rad aus. Die hervorstehenden Zapfen mit den Schraublöchern am Ring passen auf die hervorstehenden Zapfen mit Schraublöchern, wie in der Abbildung gezeigt. Legen Sie den Ring auf.

Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

17

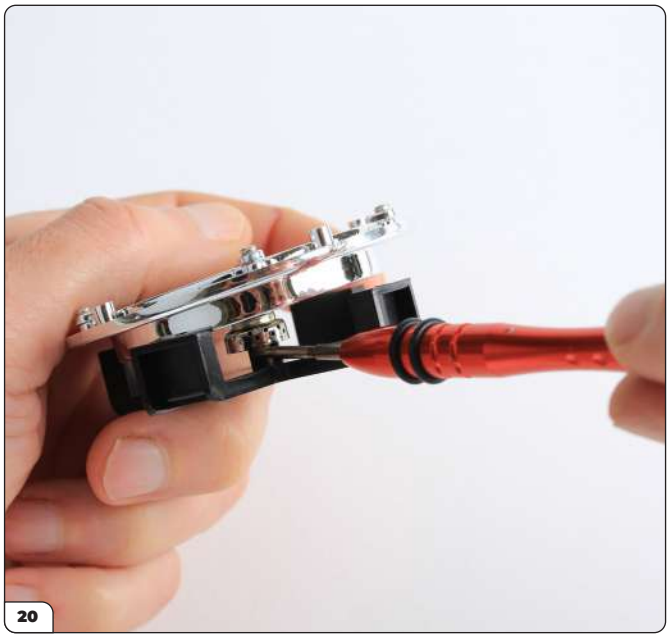
Halten Sie den Haltering in seiner Position fest, damit die Speichen nicht verrutschen können, während Sie eine AG02-Schraube eindrehen.

18

Halten Sie die Baugruppe weiter fest, während Sie die übrigen 3 AG02-Schrauben eindrehen.

19

Alle vier Schrauben sind nun angebracht und die Speichen können somit nicht mehr verrutschen.



20

Hebeln Sie das Rad vorsichtig vom Montagekreuz ab. Ziehen Sie das Rad nicht ab – versuchen Sie, es vorsichtig mit einem Schraubendreher oder einem ähnlichen Werkzeug zu lösen, das als Hebel wirkt.

Bauphase 39: Rechtes Vorderrad

BAUPHASE ERLEDIGT

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad

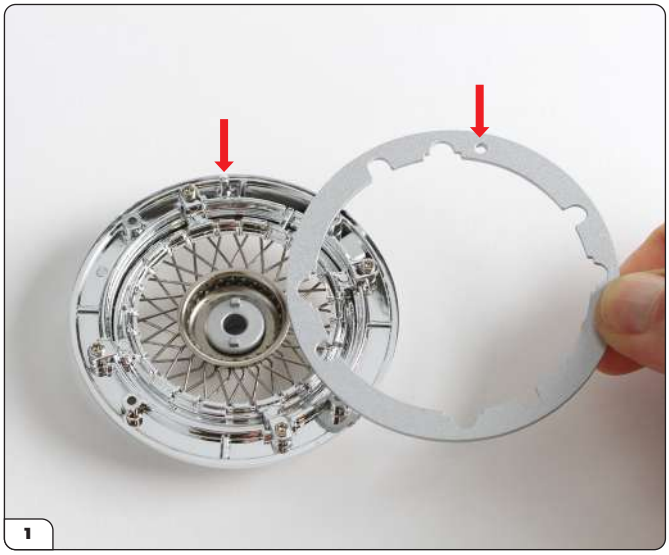
Führen Sie weitere Speichen durch, um ein wunderschönes Kunstwerk zu schaffen. Den Reifen erhalten Sie in Bauphase 41 in Ihrem nächsten Paket.

BAUPHASE 40: TEILELISTE

Bezeichnung
Distanzring
Radfelge
12 B-Speichen
12 A-Speichen
5 AG03-Schrauben

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad

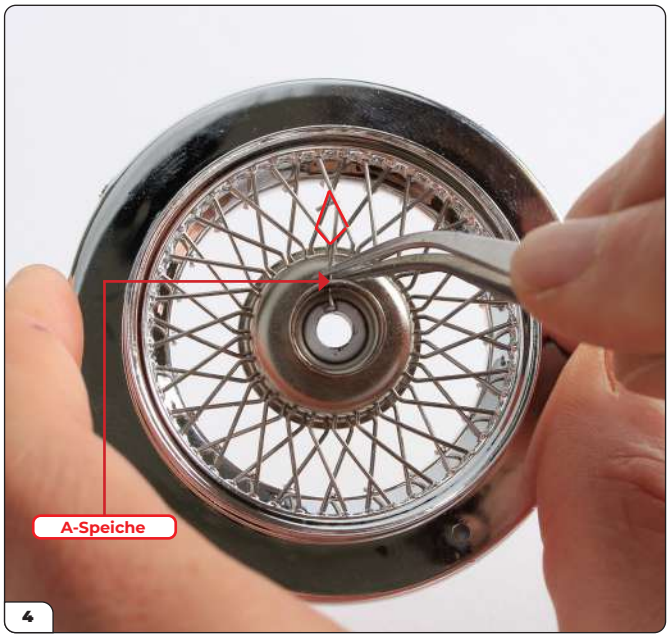
SCHRITT 1



Nehmen Sie den Distanzring und richten Sie ihn über dem Rad aus Bauphase 37 aus. Im Ring befindet sich ein Loch, in das der entsprechende Stift am Rad passt (siehe Pfeile). Hierdurch wird gewährleistet, dass die beiden Teile nur in einer Weise zusammengebaut werden können.

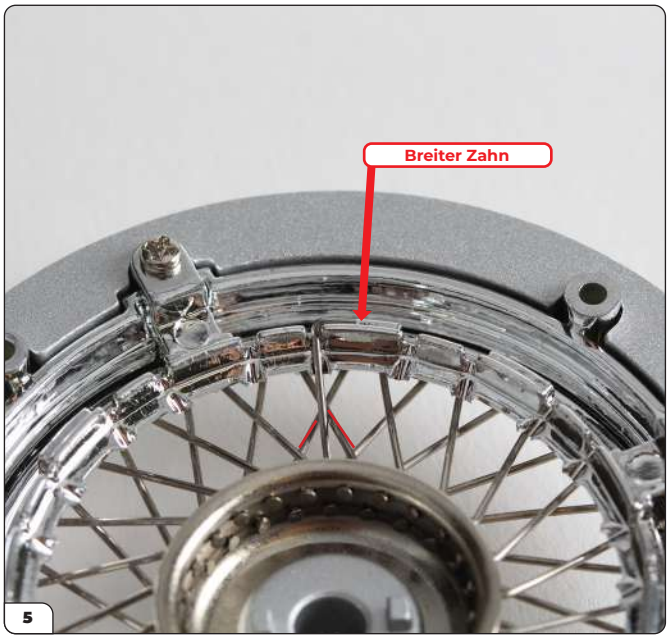
Legen Sie den Ring auf das Rad und drücken Sie ihn fest auf, bis er hörbar einrastet.

Drehen Sie das Rad um, sodass die kleinere Seite der Radmitte zu Ihnen zeigt. Beachten Sie, dass es zwei Reihen zum Durchfädeln der Speichen gibt – eine innere und eine äußere Reihe. Sie fangen mit der inneren Reihe an.

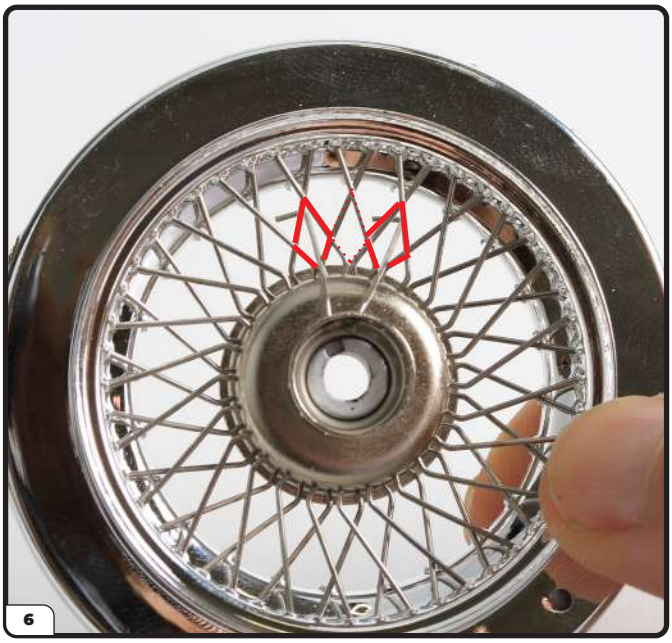


Nehmen Sie die Pinzette und fädeln Sie damit eine A-Speiche durch ein Loch in der inneren Reihe. Schieben Sie die Spitze der Speiche durch das rautenförmige Loch (in der Abbildung oben rot markiert), sodass die Spitze zur anderen Seite durchzeigt.

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad



Drehen Sie das Rad um und vergewissern Sie sich, dass die Speiche um einen **breiten** Zahn auf der anderen Seite gehakt werden kann. Wenn die Speiche nicht um einen breiten Zahn passt, fangen Sie von vorn an und fädeln Sie die Speiche durch das nächste rautenförmige Loch.

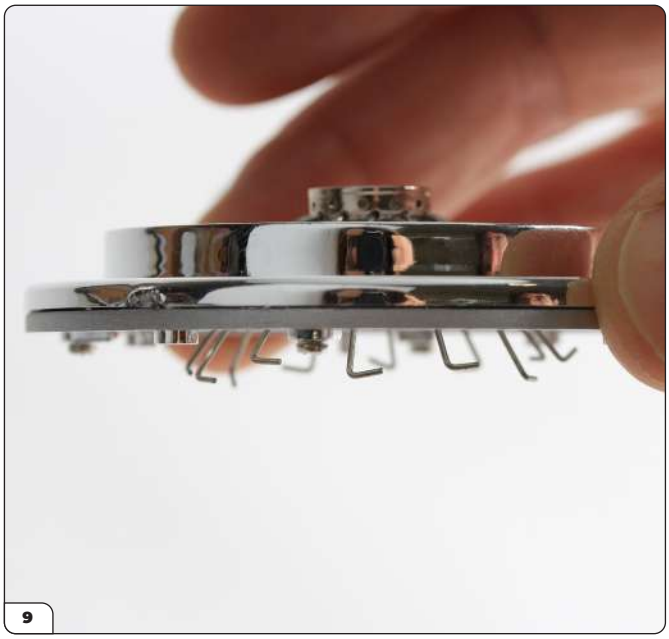


Sobald Sie sich davon überzeugt haben, dass Sie die erste Speiche richtig angebracht haben, fädeln Sie die nächste Speiche durch ein benachbartes Loch in der unteren Reihe. Stecken Sie die Spitze jetzt aber durch das übernächste rautenförmige Loch.

Fädeln Sie alle A-Speichen auf dieselbe Weise um die ganze innere Reihe. Schieben Sie dabei die Spitzen wie in der Abbildung gezeigt durch das jeweils übernächste rautenförmige Loch.

Alle 12 A-Speichen sind nun in der inneren Reihe angebracht.

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad

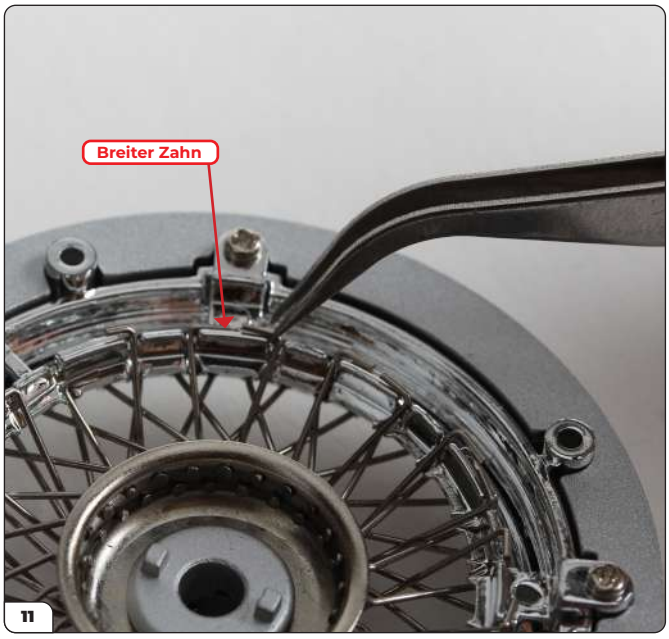


9

Die 12 Speichen müssten wie in der Abbildung gezeigt auf der anderen Seite des Rads hervorstehen. Lassen Sie sie vorerst alle lose hängen.

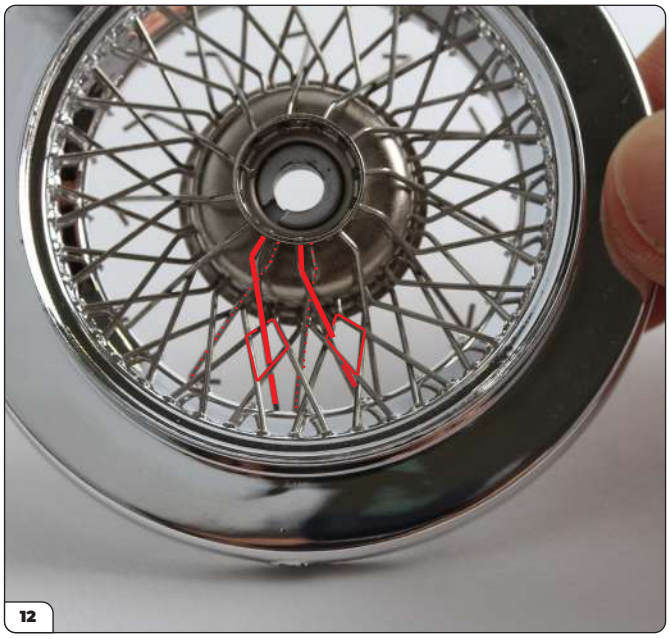
10

Bringen Sie die B-Speichen in der äußeren Reihe der Radmitte an. Gehen Sie hierbei auf dieselbe Weise wie bei den A-Speichen vor.



11

Wenn Sie die erste B-Speiche anbringen, fädeln Sie diese durch ein leeres rautenförmiges Loch (siehe Schritt 12) und vergewissern Sie sich, dass die Spitze um einen **breiten** Zahn auf der anderen Seite (wie in dieser Abbildung gezeigt) gehakt werden kann.



12

Wenn Sie die B-Speiche zur anderen Seite durchfädeln, muss die B-Speiche eine A-Speiche überkreuzen und durch ein leeres rautenförmiges Loch passen. Vergewissern Sie sich, dass die Spitze der Speiche um einen breiten Zahn gehakt werden kann. aber haken Sie sie noch nicht um den Zahn. Lassen Sie die Speichen vorerst lose hängen.

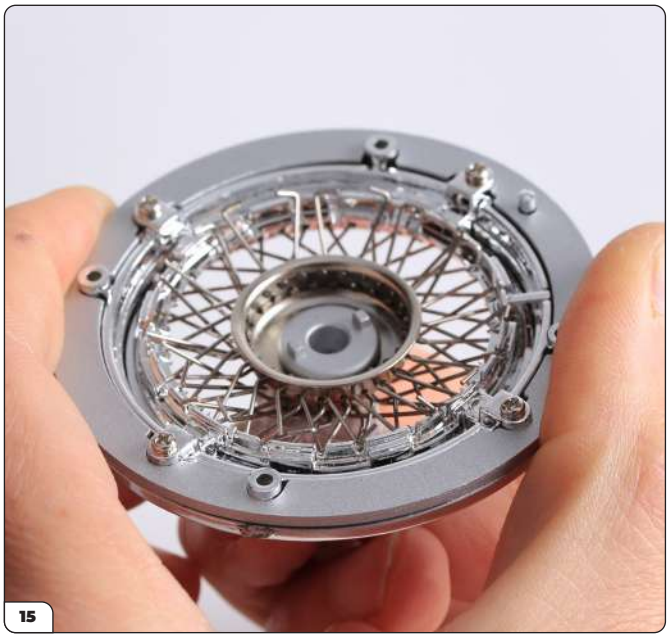
Bauphase 40: Rechtes Vorderrad

13

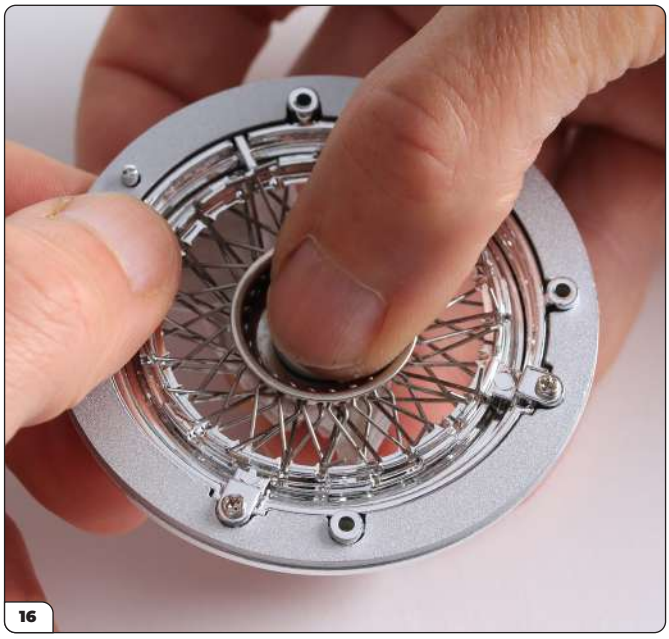
Alle 12 B-Speichen sind nun in der äußeren Reihe der Radmitte angebracht und hängen lose auf der Unterseite.

14

Halten Sie die Stift-Enden der Speichen in der inneren und äußeren Reihe der Radmitte mit einem Wattebällchen oder etwas Küchenpapier fest.

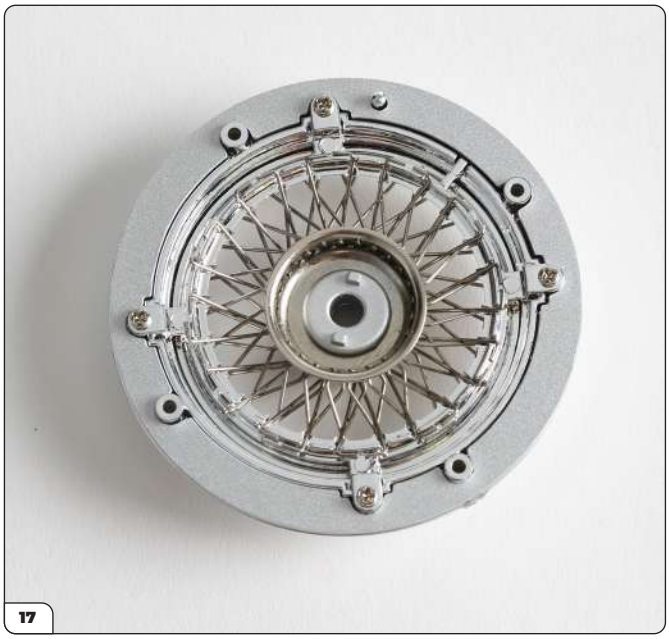

15

Drücken Sie das Wattebällchen fest an, während Sie das Rad umdrehen.


16

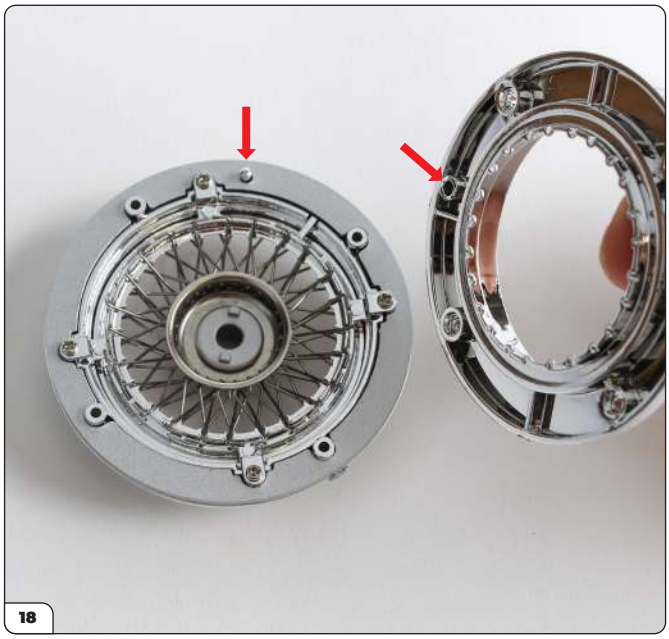
Halten Sie die Radmitte weiterhin fest, während Sie die Enden der A- und B-Speichen vorsichtig um die Zähne haken. Streichen Sie hierzu mit Ihrem Daumen über die Speichen oder benutzen Sie die Pinzette. Die Position der Speichen kann etwas korrigiert werden, indem Sie vorischtig mit Ihrem Daumen auf die Radmitte drücken bzw. sie drehen.

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad



17

Die A- und B-Speichen sind nun korrekt um die Zähne gehakt.



18

Nehmen Sie die innere Radfelge und richten Sie die vier Schraublöcher und den Stift (siehe Pfeile) aus.

19

Stecken Sie die innere Radfelge fest auf.

20

Verschrauben Sie die innere Radfelge mit 4 AG03-Schrauben.

Bauphase 40: Rechtes Vorderrad

BAUPHASE ERLEDIGT